

AUSGABE

73

JULI/AUGUST 2023

# tam.tam

## DAS STADTMAGAZIN FÜR ERFURT UND REGION



### Klare Kante

Vorm Domplatz-Konzert:  
Die Broilers im Interview



### Haus am Horn

Ein (Bau)Haus und seine  
hundertjährige Geschichte

ANZEIGE

**Wallis Bird** **Spark** **Anna Erhard** **Wilhelmine** **Zersitz** **Wanda** **Fatoumata Diawara**  
**Bird** **Il Civetto** **Turfu** **Hubert von Goisern** **Mine** **Diawara & Band**  
**Glen Hansard** **Michelle David & The True-tones** **Ganna Gryniva** **23**  
**The Sun Ra Arkestra** **Kraak&Smaak** **Antilopen Gang** **Cimafunk** **Büşra Kayıkçı** **Walners**  
**Kultur Arena**  
**13.7. – 20.8. Theater vorplatz Jena**  
**Arena Ouverture** **Theater Arena** **Konzert Arena** **Kinder Arena** **Film Arena** **Joual Iujir**  
**Marco Mezquida** **Debout sur le Zinc** **Johanna Summer** **Bosse** **Kaffkiez** **Brandão**  
**WebWeb x Max Herre** **Charlie Cunningham** **La Caravane** **Paula Carolina** **Faber**  
**Juli** **Passe** **Hunger**

16. Kulturfestival  
**KLOSTERRUINE**  
**PAULINZELLA**  
09. – 13. AUGUST 2023



MENTALIST

**HARRY SHER**

»Secret« *Benefizveranstaltung*



ROCKCHANSONG

**DIRK MICHAELIS**

»Mir gehörn«



POP

**PURPLE SCHULZ**

»Sehnsucht bleibt!«



SCHLAGER

**DAGMAR FREDERIC**

»Nein, ich bereue nichts«



KABARETT

**LISA FITZ**

»Dauerbrenner«



PUPPENTHEATER

**PITTIPLATSCH**

»Pittiplatsch auf Reisen«



SOUL/JAZZ

**FRIEND 'N FELLOW**

»Characters«



[www.kulturfestival-paulinzella.de](http://www.kulturfestival-paulinzella.de)

SWT STAHLWERK THÜRINGEN

Bauzentren Mobau Bauer

KLOSTER

IVECO Fahrzeugtechnik und Metallbau Kellner GmbH

Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt

Logo

Königsee

MEIER+TEICHER

EB ERFAHRENER SAHN

THEATER RUDOLSTADT

Thüringen

TSP

Logo

STADTHALLE S/D BLANKENBURG

THÜRINGENFORST

Ticket shop

TA

TLZ

OTZ

tam tam

07

Logo

## | VORWORT |

# Liebe Leserinnen, liebe Leser,

das ist ja mal eine gelungene Überraschung! Die Bundesregierung spendiert allen jungen Leuten, die in diesem Jahr 18 Lenze werden, ganze 200 Euro! Ganz einfach so ... Tja, tut uns leid, diejenigen, die 19 werden oder 17, die gehen leider leer aus. Und auch wenn es heißt, die Knete darf für Kultur jeglicher Art ausgegeben werden, denn es heißt KULTURPASS, ist eben dieser letztlich doch mit Einschränkungen versehen. Aber glücklicherweise sind viele Dinge, die man so als Tipps auch in unserem Magazin findet, tatsächlich dabei.

Mit entsprechendem Schwung soll es daher nun in den Sommer gehen – natürlich für alle Altersklassen. Wir bieten euch in dieser Doppelausgabe des tam.tam so einiges an

Hinweisen für zwei unvergessliche Monate. Ganz gleich, ob zuhause auf Balkonien, am Baggersee oder im Schwimm- bzw. Strandbad. Empfehlen kann man die verschiedensten Open Airs. Sowohl die Theater als auch Schlösser wie Schloss Friedenstein in Gotha locken mit berauschenden Angeboten. Weimar erfreut mit dem »Diener zweier Herren« als absolutem Sommerspaß, Erfurt lockt mit den Domstufen zu »Fausts Verdammnis« und Rudolstadt bietet mit dem »Geheimnis der drei Tenöre« auf der Heidecksburg viel Spaß. Im Innenhof des Angermuseums haben allseits beliebte Schauspiel-Gaukler abermals ihre Bretter aufgeschlagen und zeigen mit »Der Glöckner von Notre Dame« in gewohnt-illustrer Weise und sehr sportlichem Können so einige Überraschungen. Viel Spaß überall und einen erstklassigen Sommer, egal ob mit oder ohne Kulturpass!

Das wünscht Ihr Team vom  
**Stadtmagazin tam.tam**

## | INHALT |



Broilers live in Erfurt	4	Büttners eigene Auswahl	17
Adel Tawil mit neuem Album	5	Europas Amazonas	17
Nena – mit Herz und Gefühl	5	Eine »unmögliche« Ausstellung	19
Sommerfestival Kulturarena Jena 2023	6	Ein schwofiger Bilderreigen	20
Kinderarena 2023	7	Vom Experimentalbau zum Eigenheim-Opa	22
Fury in the Slaughterhouse im Gespräch	8	Hermann Stenner in Apolda	24
Prima Vista is back!	9	Literaturtipps	25
Mein liebstes Ding – Alles Gute rund ums Tier	10	Neue Tonträger	26
Unnützes Wissen	11	Konzert-Tipp	26
Mega-Sommer im egapark	13	Kolumne Dominique Wand	27
Auf der Sommerbühne	14	Wir fragen, ihr antwortet	42
Kultur-Highlight im Thüringer Wald	16		
Das Phänomen Harry Sher	16		
		<b>Kalender</b>	
		Kulturkalender Juli / August 2023	28



**egapark**  
Erfurt

## Sommerzeit im egapark!

1. & 2. Juli  
**Kreativgarten Festival**  
Sommerliche Rhythmen,  
kreative Mitmachaktionen  
und ein buntes Programm für  
die ganze Familie, mit Salsa-  
konzert am Samstagabend!

**Sommerkino** an der  
Parkbühne (*kostenpflichtig*)  
8.7. Ein Mann Namens Otto  
22.7. Einfach mal was Schönes  
29.7. Triangle of Sadness  
5.8. ELVIS

11. & 12. August  
**Lichterfest**  
Zwei Sommerabende im  
Lichterglanz –  
Tausende Lichter, Lichtshows,  
inspirierende Lichtobjekte,  
mobile Künstler, Musik auf der  
Antenne-Thüringen-Bühne  
und vieles mehr! *Es gelten  
gesonderte Veranstaltungspreise!*

26. & 27. August  
**Thüringer Gartentage**  
der Gartenpflanzen-  
Spezialmarkt mit Raritäten-  
und Kakteenbörse

Preise &  
Infos online  
egapark-  
erfurt.de



Änderungen vorbehalten. Stand 9.6.23

**SWE** Für Erfurt.

| KONZERT |



BROILERS

## »Du musst die Menschen im Herzen berühren«

**MIT DEN BROILERS STEHT AM 19. AUGUST** eine der derzeit größten deutschen (Punk-)Rockbands auf dem Erfurter Domplatz. Doch zwischen Chartspitze und Konzerten für tausende Fans schlägt ihr Herz immer noch für den Punk. Sänger Sammy und Bassistin Ines erzählen im Interview von früher, heute und darüber, warum klare Kante wichtig ist.

Ihr habt vor fast 30 Jahren in der Subkultur angefangen und seit mittlerweile eine ›große‹ Band. Wo ist die Gefahr, dass man sich ›gewöhnnt‹ und das Punk-Mindset verliert?

**SAMMY:** Da sind wir selbst die Kontrollinstanz. Wir wissen genau, was wir erreicht haben und sind sehr dankbar dafür. Wir wissen genau, was auf unserem Weg lag und diese Demut ist wichtig. Und dann gehen wir sehr entspannt damit um.

**INES:** Man gewöhnt sich natürlich an ein paar schöne Sachen: Irgendwo anzukommen und saubere Toiletten zu haben. Aber ich glaube, das hat nichts mit abgehoben zu tun.

Mal angenommen, die Ines und der Sammy von euer 1996er »Blume«-EP würden sich ein Konzert der Broilers heute anschauen, was würden die sagen?

**SAMMY:** Damals waren wir junge Skinheads. Inseheim hätten wir das vielleicht toll gefunden, nach außen aber bestimmt gesagt, das darf man nicht! Ausverkauf!

Ines: Ich hätte gedacht: Krass, damit hätte ich jetzt nicht gerechnet.

**SAMMY:** Es war aber auch immer mein Anspruch mit dem, was wir für richtig halten, so erfolgreich wie möglich zu werden. Und wenn man das schafft, selbst verwaltet mit dem, was man liebt, dann finde ich das etwas Tolles!

Wie geht ihr damit um, wenn ihr vor einem Konzert mal nicht so gut drauf seid?

**INES:** Arschbacken zusammenkneifen und durch! Bei mir ist es so, ich kann vorher leiden und fast sterben, aber auf der Bühne geht das schon und man beißt sich zwei Stunden durch. Für den Moment vergisst man auch viel, was vielleicht gerade noch kacke war.

**SAMMY:** Wir sind auch Dienstleister und Profis. Die Leute bezahlen viel Geld für so ein Konzert, da muss man auch mal Befindlichkeiten hintenanstellen. Bruce Springsteen sagt vor jedem Konzert: Denk dran, für einen Menschen im Publikum ist das das erste Konzert und für einen das letzte.

Was braucht ein Konzert, um ein gutes Broilers-Konzert zu sein?

**SAMMY:** Wir wollen die Leute mit vielen Emotionen nach Hause schicken. Wir bauen unsere Konzerte so auf, dass alles dabei sein kann: Du kannst Energie rauslassen, wütend sein, glücklich, traurig. Das soll eine Achterbahn sein. Alle Flüssigkeiten: Tränen, Schweiß, Blut.

**INES:** Und das gilt auch für uns: Wenn ich scheiße drauf bin, kann ich das an bestimmten Liedern auslassen.

Was braucht denn ein Song, um ein guter Broilers Song zu sein?

**SAMMY:** Ich finde es gut, wenn es die Zeile gibt, die du dir tätowieren kannst oder aufs T-Shirt drucken. Und Refrains sind wichtig! Das liegt daran, dass wir da auch ein bisschen Pop-Schweine sind.

Eure Songs sind eingängig und oft metaphorisch, aber immer wieder scheinen klare politische Botschaften durch, etwa gegen rechts ...

**SAMMY:** Jeder muss das Recht haben, seine Meinung zu sagen. Jeder muss dann auch mit dem Feedback klarkommen. Wenn ich in der Wutbürger-Hölle Facebook lese, man dürfe ja nichts mehr sagen ... Natürlich darfst du alles sagen, aber du kannst nicht erwarten, dass es dafür nur Applaus gibt. Wir haben unsere Sachen aber nie mit dem Dampfhammer präsentiert. Wenn du willst, dass Hans und Franz ihre Gewohnheiten ändern, musst du immer in den Mainstream. Wenn ich möchte, dass die Leute darüber nachdenken, warum die AfD, Faschismus, Xenophobie usw. scheiße sind, dann musst du versuchen, die Menschen im Herzen zu berühren.

Vielen Dank für das Gespräch.

Interview: Karsten Kriesel

➔ Broilers live

Support: Donots

19.08.2023, Domplatz, Erfurt

Tickets gibt es auf [www.eventim.de](http://www.eventim.de) und an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

| EVENT |

# Tag der offenen Tür bei der Erfurter Bahn

**ANLÄSSLICH DES 111-JÄHRIGEN BESTEHENS DER ERFURTER BAHN** und des deutschlandweiten Tags der Schiene findet am Samstag, 16. September 2023 von 10 bis 17 Uhr ein Tag der offenen Tür statt.



ANZEIGE

Unter dem Motto »Eisenbahn zum Anfassen – von der Historie zur Moderne« wird den Besucher:innen auf dem Betriebsgelände der Erfurter Bahn, Am Rasenrain 16 in Erfurt ein abwechslungsreiches Programm für Groß und Klein geboten.

Zu den Programmpunkten zählt eine umfangreiche Fahrzeugschau mit historischer Dampflok und Draisine bis hin zu modernen Fahrzeugen im Güter- und Personennahverkehr. Auch der Blick in die Zukunft der Eisenbahn mit alternativen Antriebstechnologien wird dabei nicht fehlen. Weitere Programmpunkte sind Führerstandsmitfahrten in der Dampflok, Werkstattführungen, Unter-

haltungsprogramm für Kinder mit Hüpfburg, Ballonmodellage, Kinderschminken, ein Eisenbahnquiz mit tollen Preisen, Vorführungen zum Mitmachen von der Jugendfeuerwehr sowie Informations- und Aktionsstände. Wer sich als Eisenbahner ausprobieren möchte, kann dies im Fahrsimulator oder auch bei einer Führerstandsfahrt im RegioShuttle tun.

Musikalische Unterhaltung wird den Besucher:innen auf dem gesamten Veranstaltungsgelände mit der Combo Gurilly als mobile Band geboten. Im Veranstaltungszelt werden das Vereinsorchester der Brauerei Apolda und weitere Programmpunkte die Gäste unterhalten. Kulinarisches aus dem

Foodtruck, Leckeres vom Grill, Wraps, Hot Dogs sowie Eis und Kaffee sorgen für das leibliche Wohl.

Für eine bequeme Anreise zum Veranstaltungsgelände werden ab Hauptbahnhof Erfurt sowie ab dem P+R Parkplatz Grubenstraße Pendelfahrten angeboten.

➔ **Tag der offenen Tür bei der Erfurter Bahn**

**16.09.2023, 10-17 Uhr, Am Rasenrain 16, Erfurt**

**Weitere Informationen unter: [www.erfurter-bahn.de](http://www.erfurter-bahn.de)**

| KONZERT |

**ADEL TAWIL KOMMT MIT NEUEM ALBUM »SPIEGEL-BILD«** in den Geraer Hofwiesenpark.



Foto: Maximilian König

ADEL TAWIL

| KONZERT |

**NENA »99 LUFTBALLONS«** fliegen seit 40 Jahren um die Welt – live unter anderem diesen Sommer auch im Hofwiesenpark Gera.



© Sarah Reichbauer Laugh and Peas Company

NENA

## Publikumsmagnet

Jede Tour, jedes bisherige Konzert von **Adel Tawil** war ein unvergessliches Live-Erlebnis. Inzwischen hat der Sänger zusammen mit seiner Band vor über zwei Millionen Zuschauern gespielt. Satt oder müde ist er indes noch lange – im Gegenteil. Diesen Sommer zieht er gleich wieder los, um auf ausgewählten Bühnen sein neuestes, mittlerweile viertes Studioalbum »Spiegelbild« zu präsentieren – ein Album, das von tiefen Gefühlen, Selbstreflexion und Hoffnung

geprägt ist. Adel Tawil ist ein Menschenfänger im positivsten Sinne – wer ihn einmal live erlebt oder sogar persönlich getroffen hat, kann sich seiner Ausstrahlung nur schwer entziehen; wer bei einem Konzert war, wird wiederkommen wollen. Garantiert.

FLB

➔ **Adel Tawil – live**  
**05.08.2023, 19.30 Uhr, Sparkassen-Bühne, Hofwiesenpark Gera**

## Mit Herz und Gefühl

Das steht schon einmal fest: »Solange ich auf der Bühne stehe, wird es kein Nena-Konzert ohne die Luftballons geben. Ich liebe dieses Lied,« betont **Nena** vor ihrer neuen Open Air-Tournee, die sie für diesen Sommer geplant hat. Genauso wie »99 Luftballons« hat die Sängerin in den vergangenen vier Jahrzehnten nichts an Authentizität und Strahlkraft verloren. Mit ihrer Musik prägte Nena mehrere Generationen von Musikfans, und sie steht bis heute für ein Lebens-

gefühl, das irgendwie und irgendwo in jedem Menschen zu Hause ist. Nena: »Lasst uns gemeinsam singen, tanzen, lachen und das Leben feiern. Denn auch in herausfordernden Zeiten dürfen wir Freude leben. Ich freue mich auf einen nächsten Sommer mit Euch.« Wir uns auch.

FLB

➔ **Nena – live**  
**09.07.2023, 19.30 Uhr, Sparkassen-Bühne, Hofwiesenpark Gera**

**tam.tam verlost 1x2 Tickets für das Konzert am 05.08.2023.**  
Zusendungen bitte bis zum 25.07.2023 per E-Mail an: [leserpost@tam-tam-stadtmagazin.de](mailto:leserpost@tam-tam-stadtmagazin.de)  
Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**tam.tam verlost 1x2 Tickets für das Konzert am 09.07.2023.**  
Zusendungen bitte bis zum 06.07.2023 per E-Mail an: [leserpost@tam-tam-stadtmagazin.de](mailto:leserpost@tam-tam-stadtmagazin.de)  
Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

| KULTURARENA |

# Sommerfestival Kulturarena Jena 2023

**MIT BOSSE, WANDA, DER ANTILOPEN GANG UND VIELEN WEITEREN KRACHERN steht die diesjährige Kulturarena Jena zum 31. Mal in den Startlöchern und verspricht unvergessliche Momente!**

Jena. Sommer. **Kulturarena**. Das gehört einfach unweigerlich zusammen. Schon mehr als 30 Jahre belebt dieses einzigartige Kulturfestival die Stadt und ihre Gäste mit vielseitigen Konzerten, Theater und Filmabenden unter freiem Himmel und trägt über die Sommermonate zu dieser besonderen Wohlfühl-Atmosphäre mitten in Jena bei. Hier sind alle willkommen und von Herzen dazu eingeladen, sich offen zu begegnen, auszutauschen, besondere Erlebnisse zu teilen, sich kitzeln, anregen oder einfach berieseln zu lassen. Es geht um den Genuss von Kultur und alles was er so mit sich bringt: das Miteinander, die Neugier und Offenheit, pures Vergnügen in all seinen Formen.

In diesem Jahr dürfen sich die Gäste auf sechs prall gefüllte Konzertwochen vom 13. Juli bis zum 20. August freuen, zwischen durch bestens ausgewählte Kinostreifen und zuvor ein außergewöhnliches Sommertheater erleben. Keine Show ist dabei wie die andere und so durchmischen populäre Musikgrößen das bunte Programm ebenso, wie Newcomer und absolute Geheimtipps der Branche.

Ob aus Jena oder zu Besuch: Den vielleicht noch etwas löchrigen Sommerkalender kann man perfekt mit tollen Highlights der Kulturarena füllen und für einmalige Erinnerungen sorgen!

## UNSERE HANDVERLESENEN KULTURARENA-EMPFEHLUNGEN



Mine

### UNVERWECHSELBAR

Kein einziges Album der Wahlberliner Liedermacherin **Mine** lässt sich akkurat in eine einzelne Genre-Schublade stecken.

Genau genommen gleicht ihre Musik eher einem offenen Regal mit Stecksystem und vielen unterschiedlichen Arrangements. Eine bunte Palette aus Pop, Hip Hop, Elektro, Jazz und ein wenig Funk durchwirbelt ihre Songs – gibt sich die Hand mit Texten über soziale Ungerechtigkeit, Gleichberechtigung, Diskriminierung oder Alltagsorgen. All dies ganz zauberhaft und unverwechselbar.

➔ **Donnerstag, 27.07.2023, 20 Uhr: Mine**



Kraak &amp; Smaak

### ENERGIE!

Eigentlich wollten die drei niederländischen Herren von **Kraak & Smaak** »nur« ein bisschen gute Musik auf Vinyl bringen. Doch schon bei der Premieren-Show war das Publikum von ihrer energiegeladenen Mischung aus Funk, Disco, House, Beats und einer kräftigen Dosis Rock'n'Roll-Attitüde dermaßen von den Socken, dass sie ihren fetten Clubsound nun zu Festivals und Konzerten weltweit tragen »müssen«. Auch nach Jena! Komplettiert wird der außergewöhnliche Abend durch das Elektronik-Duo **Turfu** aus Frankreich.

➔ **Samstag, 29.07.2023, 19.30 Uhr:  
Kraak & Smaak/Turfu**



Kaffkiez

### PERFEKTES GEFÜGE

Wer **Kaffkiez** schon einmal gesehen hat, weiß was für ein Ereignis hier zu erwarten ist: treibende Rhythmen, verschwitzt tanzende Mengen voll ungebändigter Energie und eine Band, deren Freude an Live-Musik so unmittelbar zu spüren ist, dass man sich nichts mehr wünscht, als bei einem Auftritt dieser Band dabei gewesen zu sein. Unpolierte, ehrliche Musik – ergänzt durch »special guests«: **Brockhoff**, eine 22-jährige Hamburgerin samt Band, die sich mit frischem Pop und Rock in den vergangenen Monaten einen festen Stamplatz in der Indie-Szene gesichert haben.

➔ **Samstag, 05.08.2023, 19.30 Uhr:  
Kaffkiez/Paula Carolina**



Charlie Cunningham

### UNWIDERSTEHLICH

Nein, ein Geheimtipp ist **Charlie Cunningham** nicht mehr. Längst hat der britische Singer-Songwriter sich zu einem echten Erfolgskünstler entwickelt und bringt dabei mit seiner Virtuosität an der Gitarre, seinem melancholischen Klavierspiel und den immer charaktervollen Texten eine Unwiderstehlichkeit hervor – dass die Kulturarena völlig zurecht gar nicht anders kann, als ihn ein drittes Mal nach Jena einzuladen. Als Tüpfelchen auf dem »i« wird er an diesem Abend von den **Wallners** supportet.

➔ **Freitag, 11.08.2023, 19.30 Uhr:  
Charlie Cunningham/Wallners**

FLB

### ➔ Kulturarena 2023

**Aktuelle Infos:** [www.kulturarena.de](http://www.kulturarena.de) |  
Facebook & Instagram unter Kulturarena  
Jena

| KULTURARENA |

# Kinderarena 2023

**WENN DIE ELTERN AM SONNTAGNACHMITTAG ZUM AUFBRUCH DRÄNGEN UND HIBBELIGER SIND ALS DIE EIGENE NACHKOMMENSCHAFT, DANN KANN DAS EIGENTLICH NUR ZWEIERLEI BEDEUTEN: das Freibad ruft – oder eben die Kinderarena auf dem Jenaer Theatervorplatz. Was angesichts der Publikumsmagnete, die auf dem Programm stehen, auch nicht wirklich verwundert.**

Gleich das erste Kinderarena-Konzert hat das Zeug zu einem Großereignis für die ganze Familie zu werden. Betritt **herrH** die Bühne die Bühne, ist es nur eine Frage der Zeit, bis Kinder und Eltern gemeinsam ausgelassen tanzen, feiern und Ihre Stimmbänder einem echten Härtestest unterziehen. Dieser Mann ist wie ein Familiensoundtrack auf zwei Beinen, der stets ganz genau weiß, wie man kleine und große Herzen bewegt, ja wie man ein Kinderkonzert zu einem unvergesslichen Moment werden lässt. Bis zu 200-mal im Jahr lädt herrR Kinder und Eltern von der Ostsee bis zu den Alpen dazu ein, mit ihm und einer Extraportion Konfetti, Nebel, Kuschtelner Stagedive und dicken Bässen im Bauch eine XXL-Familienfeier zu feiern. Und mit Hits wie »Emma, die Ente, die ewig verpennte« oder »Raffi, die Giraffe« kann dieses Kinderkonzert gar nichts anderes werden als eine ausgemachte Sonntagnachmittagsparty mit Wow-Faktor.



HerrH

Ausgesprochen hitlastig werden dürfte es auch am nachfolgenden Sonntagnachmittag: **Ich und Herr Meyer** haben sich angekündigt. Die beiden Musiker aus Berlin sind mit ihrem bunten Showprogramm ein absolutes Live-Erlebnis und immer bis in die nicht vorhandenen Haarspitzen motiviert. Ihre Hits »Alles ist Drin!«, »OFFline« oder »ViVaWasser« bringen schon seit einiger Zeit tüchtig Schwung in Deutschlands Kinderzimmer. Dabei mixen die Zwei verschiedenste Stile der modernen Popmusik der 80er Jahre, Rap oder Reggae-Beats bis hin zu Singer/Songwriter. Tanz- und mitsingbar sind sie alle. Auf der Kinderarena-Bühne präsentieren auch sie sich mit einem Programm für die ganze Familie und meistern dabei den Spagat zwischen

den Altersstufen mit derartiger Leichtigkeit, dass wirklich jeder Arenagast »leicthin« auf seine Kosten kommt.



Ich &amp; Herr Meyer

Trommelwirbel! Auch die Rebellen der Kindermusik und Gewinnerin des Musikautorenpreises der GEMA **Suli Puschban** legt auf der Kinderarena gemeinsam mit ihrer Kapelle der guten Hoffnung eine handverlesene Liste an Hits aus eigener Feder vor. Natürlich auch ihr neues, lange erwartetes Album »Rette mich!!!« Poetisch, witzig, politisch aktuell und musikalisch auf dem Höhepunkt ihres Schaffens fliegen Suli und ihr Bandkollegen musikalisch die ganze Familie ins All und wieder zurück. Mit Liedern über eine Superheldin, die alle rettet, über den Weg zu lernen man selbst zu sein, »Space Forces«, die alles vergehen oder die Notwendigkeit sich einzumischen und für eine bunte Gesellschaft einzustehen liefert sie uns genau das, was wir uns wünschen: Ohrwürmer zum Mitsingen, Songs zum Abrocken, Lieder fürs Herz!

Klangvoll und organisch transportiert der Liedermacher **Johannes Stankowski** am ersten Sonntag im August seine Kinderarena-Zuhörerschaft mit jedem seiner Songs aufs Neue in eine malerische Welt. Es ganz wunderbar, wie der Musiker aus Köln mit seinen Texten gleichermaßen Kinder wie Eltern abholt, sie an die Hand nimmt und ihnen das bunte Leben abseits von Smartphones, Netflix und Co. zeigt. Mit ausgesprochener Leichtigkeit

erzählt er in seinen folkigen Popsongs lebensnahe Geschichten aus dem Alltag, und schafft zwischen den Zeilen doch noch so viel mehr als das. Johannes Stankowski ist die lang gesuchte Antwort auf die Frage nach wertiger, handgemachter Kindermusik.



Johannes Stankowski

»Gedanken wollen fliegen« heißt es schließlich beim letzten Kinderarena-Konzert 2023, wenn Stankowskis Liedermacherkollege **Toni Geiling** die Gedanken des Publikums mit allerlei kindgerechter Phantasterei durcheinanderwirbelt. Da kreist in seinen Texten etwa ein Rotmilan auf unbekannte Weise, verspeist ein Bücherwurm ganze Gedichtbände, kommt es beim Berglied zur Begegnung der dritten Art. Der Multi-Instrumentalist und Sänger begleitet sich dabei selbst auf Gitarre, Violine oder Maultrommel, mitunter sogar auf seiner Singenden Säge. Virtuoso, verspielt, originell und pointiert wickeln er und sein Wolkenorchester das kleine und große Publikum um ihre musikalischen Finger. Ausreichend Raum und Gelegenheit zum Tanzen, Mitsingen, Lachen und Staunen lassen sie ihrem Publikum sowieso. **FGO**

## » Kinderarena 2023

**16.07.2023:** herrH  
**23.07.2023:** Ich & Herr Meyer & Band  
**30.07.2023:** Suli Puschban und die Kapelle der guten Hoffnung  
**06.08.2023:** Johannes Stankowski & Band  
**13.08.2023:** Toni Geiling und das Wolkenorchester

**Theatervorplatz, Jena**  
**Beginn jeweils 16 Uhr**

## | KONZERT |

**FURY IN THE SLAUGHTERHOUSE GEHÖRTE IN DEN 1990ER-JAHREN** zweifelsohne zu den erfolgreichsten deutschen Musikgruppen. 2008 löste sich die Hannoveraner Band aufgrund von internen Streitereien auf. 2017 dann das Comeback. Am 28. Juli erscheint die neue Platte mit dem Titel »Hope« – und am 11. August spielen Fury in the Slaughterhouse in Erfurt. Im Interview sprechen die Gründungsmitglieder Thorsten und Kai Wingenfelder über Hoffnung, das aktuelle Band-Gefühl und das neue Album.

**Was ist gerade Ihre große Hoffnung?**

**KAI WINGENFELDER:** Es bleibt einem nichts anderes übrig, als zu sagen, dass dieser dämliche Idiot (Russlands Präsident Vladimir Putin, d. Red.) im Osten mal gerade geht und mit diesem Scheiß aufhört. Aber da bin ich ein wenig skeptisch. Leider. Global ausgedrückt: Dass die Intelligenz doch vor der Blöðheit siegt. Aber ich glaube auch das wird nicht passieren. Es ist gerade sehr schwierig für mich. Wenn wir nichts dazu lernen und nicht das Eigen-Wohl hinter das Allgemein-Wohl zurückstellen, werden wir nicht weiterkommen. Man ist ein bisschen hilflos.

**Und worauf hoffen Sie?**

**THORSTEN WINGENFELDER:** In den vergangenen drei Jahren sind so viele Dinge aus der Balance geraten. Menschen sind in komischen Gedanken abgedriftet und wir als Band versuchen mit diversen Projekten und auch im privaten Bereich ein Gleichgewicht zu erzeugen, in dem man leben kann. Ich mache mir keine großen Illusionen, dass ich die Welt retten werde, aber mit der Balance, Gesprächen, Authentizität, Offenheit und Freunden lässt sich eine Menge machen. Wir müssen im emotionalen Sinn wieder Boden unter die Füße kriegen. Das ist mein Ziel. Da bin ich ganz bescheiden.

**Wie machen Sie das im privaten Bereich?**

**KAI WINGENFELDER:** Wir geben nicht auf. Das ist auch meine größte Hoffnung, dass wir alle nicht aufgeben und die Ziele, die wir haben, weiterverfolgen und das Gute, das wir machen wollen, vorantreiben. Für das, was wir für richtig halten, müssen wir einstehen. Wir versuchen privat die Dinge zu verändern, die wir verändern können. Wir dürfen nicht stehen bleiben.



# Nur Vernunft ist doof

FURY IN THE SLAUGHTERHOUSE

**Kann Musik wirklich die Welt verändern?**

**THORSTEN WINGENFELDER:** Ich glaube schon. Musik ist so etwas wie Benzin für ein Auto und Energie, die du brauchst, damit die ganze Chose läuft. Mit bestimmter Musik kann man schon sehr viel bewegen und das verändert etwas.

**KAI WINGENFELDER:** Als Musiker hast du erst dann etwas erreicht, wenn du Menschen bewegen kannst. Ansonsten drehst du dich im Kreis. Wir brauchen jetzt positive Gefühle und die Kraft, um Dinge zu verändern. Da kann Musik helfen. Sie kann die Welt mit verändern.

**Wieviele können Sie mit Ihren Konzerten jetzt erreichen? Können Sie es nach Corona anders genießen?**

**KAI WINGENFELDER:** Wir machen das, was wir vorher auch gemacht haben. Es gab immer irgendwo Krieg. Egal, wann wir gespielt haben. Es gab auch Kriege in Afrika, da sind viel mehr Menschen gestorben als in der Ukraine. Auch haben wir nicht erst seit heute Klimaprobleme. Wir können wieder Konzerte spielen und das tun, was wir lieben. Wir wollen Menschen mit unserer Musik eine gute Zeit bereiten. Es ist nicht so anders, wir haben es nur zwei Jahre nicht machen können.

**»Hope« ist das zweite Studioalbum nach der Reunion 2017. Ist Fury jetzt dauerhaft wieder da?**

**THORSTEN WINGENFELDER:** Wir sind damals mit dem Swingerclub-Motto »Alles kann, nichts muss« gestartet und waren plötzlich in einem kreativen Prozess drin, den wir noch nie hatten. Nach »Now« hatten wir das Gefühl, dass unsere Geschichte nicht zu Ende erzählt ist. Dann bekamen wir die Chance für ein neues Album. Wir haben uns nach vorne bewegt. Es macht echt wieder Bock.

**Und da, wo Fury draufsteht, ist weiterhin auch Fury drin?**

**KAI WINGENFELDER:** Schon, aber Fury hat sich in den vergangenen Jahren verändert – nicht immer zum Positiven. Die beiden jüngsten Alben waren für uns wichtig. »Now« war der Test-Ballon und sehr rockig mit kurzen, knackigen Nummern. Dieses Mal rocken wir auch, aber der Rest vom Album hat einen großen Pop-Anteil. Und es ist auch experimentell. Es ist eine sehr abwechslungsreiche Platte. Wir sind wieder mutiger geworden.

**Wer hatte die Idee zum Album-Titel »Hope«?**

**THORSTEN WINGENFELDER:** Wie bei »Now« auch Christof (Stein-Schneider, d. Red.). Er saß irgendwann da und meinte, dass viele Texte das Thema Hoffnung behandeln. Und dann sagte er aus dem Bauch raus »Lass und das Album »Hope« nennen.« Ich dachte dann, dass Hoffnung echt krass ist. Die Fußball-Fans wissen, was ich meine. Manchmal stirbt die Hoffnung auch zuletzt. Aber gerade jetzt ist das ein wichtiger Begriff. Wir dürfen nicht die Nerven verlieren und müssen uns selber vertrauen. Wir müssen einfach hoffen. Genießt dabei die kleinen Momente. Nur Vernunft ist doof.

**Danke für das Gespräch.**

Interview: Reinhard Franke

➔ **Fury in the Slaughterhouse – Hope Open Air 2023**  
11.08.2023, 18.30 Uhr, Open Air am Central Park, Am Wasserturm 8-10, 99085 Erfurt



**| LITERATUR-TIPP |**

**KULT-ABEND MIT SIMON JÄGER & DAVID NATHAN:**

Nach fast zehn Jahren kehren Simon Jäger & David Nathan mit ihrem legendären Prima-Vista-Auftritt zurück. Für genau einen Abend und nur in Erfurt!



SIMON JÄGER

DAVID NATHAN

**tam.tam** verlost 1+2 Tickets für die Prima Vista-Veranstaltung am 01.09.2023. Zusendungen bitte bis zum 25.07.2023 per E-Mail an: [leserpost@tam-tam-stadtmagazin.de](mailto:leserpost@tam-tam-stadtmagazin.de). Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

# Prima Vista is back!

Zwei Männer auf der Bühne, vor sich einen Berg von Büchern und zwei Gläser Wein – mehr braucht es nicht für einen überaus unterhaltsamen Abend, noch dazu, wenn die beiden Männer zu den beliebtesten Hörbuch- und Synchronisationsstimmen der Republik zählen.

Bücher und Texte bringt das Publikum mit, dem bis auf die Länge der Texte keinerlei Grenzen gesetzt werden. Ob Klassiker oder selbst Verfasstes, von

Sprachprogrammen übersetzte chinesische Bedienungsanleitungen oder experimentelle Lyrik – nichts ist zu exotisch, um nicht von **Simon Jäger** und **David Nathan** neu interpretiert zu werden ...

Simon Jäger, 1972 in West-Berlin geboren, ist neben seiner Tätigkeit als Synchronsprecher auch Autor und Regisseur. Bekannt ist er unter anderem als deutsche Synchronstimme von Matt Da-

mon, Heath Ledger, Josh Hartnett und River Phoenix. Er gehört zu den beliebtesten Hörbuchsprechern in Deutschland.

David Nathan, 1971 in Ost-Berlin geboren, ist einer der bekanntesten Synchron- und Hörbuchsprecher. So leiht er regelmäßig den Hollywood-Schauspielern Johnny Depp, Christian Bale und

Paul Walker seine Stimme. Seit mehr als 15 Jahren ist er ein vielbeschäftigter Hörbuchsprecher, darunter mehrere ungekürzte Einspielungen von Stephen-King-Thrillern. **FLB**

**➔ Prima Vista mit Simon Jäger & David Nathan**

**01.09.2023, 19.30 Uhr, Hans im Glück – Innenhof, Fischmarkt 18-20, Erfurt**

Karten in der Buchhandlung Peterknecht, allen Vorverkaufsstellen des Ticket-Shops Thüringen sowie unter [www.peterknecht.de](http://www.peterknecht.de)

Foto: Christian Hartmann



**GUT UNTERWEGS mit dem Schüler-Ferienticket.**

Sommer, Sonne – Langeweile? Nicht mit dem **Schüler-Ferienticket!** Damit lassen sich sechs Wochen lang Busse, Bahnen und Straßenbahnen in ganz Thüringen nutzen – für nur 32 Euro. Camping, Baden, Sport, Freunde oder die Oma besuchen – alles ist so schnell und unkompliziert erreichbar. Für alle, die nicht im gesamten Freistaat unterwegs sein möchten, gibt es das Ticket als Mini-Variante. Das Schüler-Ferienticket Mini kostet 16 Euro und gilt für den Bus in vielen

Regionen in Thüringen. Beide Angebote gelten in den gesamten Sommerferien vom 8. Juli bis 20. August 2023 und richten sich an Schülerinnen und Schüler bis einschließlich 20 Jahre. Das Ticket gibt es im EVAG-Mobilitätszentrum am Anger, in den EVAG-Agenturen und über die Ticketautomaten an den Haltestellen.

**➔ Mehr unter:** [www.sft-thueringen.de](http://www.sft-thueringen.de)

**Schüler Ferien Ticket**  
≈ 32€

**Kauf es dir!**

- im EVAG-Mobilitätszentrum am Anger
- am EVAG-Fahrkartenautomaten an der Haltestelle
- bei den EVAG-Agenturen

**Im Sommer mobil in ganz Thüringen**  
[www.sft-thueringen.de](http://www.sft-thueringen.de)



| MEIN LIEBSTES DING |

# Pudelwohl & Mopsfidel

SILVIA KÄMPFER und Herr Senf vor dem »Pudelwohl & Mopsfidel«

## SILVIA KÄMPFER LEBT IHRE TIERLIEBE AUS – mitten in Weimar.

Herr Senf sitzt im Schaufenster und schaut genüsslich nach draußen. Herr Senf ist ein Hund, ein Mischling, wie sein Frauchen Silvia Kämpfer sagt. Sie hat ihn im Jahr 2020 aus einem ungarischen Tierheim geholt, da hieß er »Mustar« und das ist aus dem Ungarischen übersetzt »Senf«. Und so lebt der inzwischen Fünfjährige in Weimar als Herr Senf. Benimmt sich allerdings ein bisschen wie ein älterer Hunde-Herr, sehr gemütlich, aber eben auch sehr freundlich. Und das ist er sowohl zu anderen Hunden oder Hündinnen als auch zu ihren zweibeinigen »Mitbring-seln«. Das muss er wohl auch sein, denn seine Hundehalterin ist die Besitzerin des Fachgeschäfts für alles, was Hund und Katze vom Junior- bis ins Seniorenalter für ein gesundes, artgerechtes und glückliches Leben brauchen.

»Ich bin bei meinen Eltern und Großeltern mit Tieren aufgewachsen, das hat mir dann später irgendwie gefehlt. Mit Herrn Senf konnte ich auch die Corona-Zeit besser überstehen«, erzählt Frau Kämpfer. Sie hatte in Weimar eine Veranstaltungsagentur namens »Alles Gute«, die natürlich durch Corona nahezu eingegangen ist, denn es gab ja keine Veranstaltungen mehr. Inzwischen hat ihr Herr Senf nicht nur zu einem neuen Leben mit vielen gesunden Spaziergängen und ei-

nem abwechslungsreichen Alltag verholfen, sondern auch zu einer neuen Lebens-Aufgabe. Die heißt »Pudelwohl & Mopsfidel« – ein Laden, ein Geschäft, diesmal mit »Alles Gute rund ums Tier« ausgestattet.

Nur wenige Meter vom Marktplatz und dem Rathaus entfernt, findet sich hier fast alles, was das Tierhalter-Herz höherschlagen lässt. »Ich bin der Meinung, dass zu artgerechter Haltung nicht nur ein voller Fressnapf gehört. Deshalb liegt mein Augenmerk auf individueller und persönlicher Beratung mit einem langfristigen und ganzheitlichen Ansatz. Als Netzwerkstelle bringen wir auch Tierbesitzer zusammen und vermitteln sinnvolles Wissen über Tiererziehung und Tierhaltung«, schwärmt Silvia Kämpfer von ihrer selbstgewählten Aufgabe. »Eine ausgewogene Ernährung unserer Lieblinge ist nicht nur lecker, sondern auch gesundheitsfördernd und hilft sogar, Krankheiten und Allergien zu vermeiden – damit sich Hunde und Katzen pudelwohl und mopsfidel fühlen. Zusätzlich umfasst unser Angebot zahlreiche nützliche und schöne Dinge für ein glückliches Tierleben«, ergänzt sie sich selbst. Konkret heißt das: Leinen, Spielzeug, Futter, Kauteile, Körbchen und besonders viele praktische Sachen. Dazu zählen beispielsweise sogar waschbare

### Das WWW der Liebhaberin:

**Wer:** Silvia Kämpfer

**Was:** Pudelwohl & Mopsfidel – Alles Gute rund ums Tier

**Seit wann:** 1. Juni 2023

**Wo:** Weimar

Windeln (ja, auch Hunde leiden mitunter an Durchfall!), Tablettenmörser, Wundcreme für kleine Kratzer, Verbandkästen für den Urlaub oder auch Futterzusatzstoffe ... Eine Tierärztin aus Weimar berät die Geschäftsfrau, die allerdings selbst auch noch mal eine Ausbildung zur Heilpraktikerin für Tiere in Angriff genommen hat.

### ALLES FÜRS WOHL DES HUNDES

Frau Kämpfer bietet in ihrem Laden auch für die Halterinnen und Halter von Tieren einiges an Besonderheiten an, dazu gehören eine Pinnwand zur Verständigung untereinander sowie gemütliche Sitzgelegenheiten samt Kaffeegenuss während des Aufenthalts im Laden. Vorm Haus steht eine Sitzbank, auf der Mann oder Frau – mit oder ohne Hund! – Platz nehmen kann und etwas entspannen. Immer gut im Blick von Herrn Senf.

In den hinteren Räumen des Geschäftes findet der oder die Neugierige außerdem die »Knotenwerkstatt« von Miriam Maaß, die tatsächlich traditionelle chinesische Medizin

(auch!) für Hunde und andere Tiere anwendet. Die studierte Biologin ist nicht nur für die Herstellung besonderer Halsbänder verantwortlich, die es im Laden zu erwerben gibt. Sie sagt, dass ja Knoten, wie sie beim Erstellen der Halsbänder notwendig sind, mitunter auch im Körper wohnen. Es sei wie beim Menschen und es gelte, diese Knoten zu lösen. Mit unterschiedlichsten Massagen. Die nennen sich dann auch so: Relax-Massagen, Therapie-Massagen oder auch Akupunktur. »Alles für Gesundheit und fürs Wohlfühlen der Tiere!«, betonen beide Damen gleichzeitig. Das »Pudelwohl & Mopsfidel« für die Tierwelt öffnete am 1. Juni und seitdem kommen die Hundebesitzer:innen sogar schon aus Jena hierher.

Und so lassen sich Frau Kämpfer und Frau Maaß immer wieder neue Dinge einfallen. »Weil uns eine gesunde Umwelt am Herzen liegt, achten wir besonders auf kurze Lieferwege und ein ressourcenschonendes Sortiment. Innerhalb Weimars wird alles mit dem Lastenrad ausgeliefert und es gibt einen Abo-Service. Der Online-Shop ist in Arbeit!« Nicht nur das. Silvia Kämpfer ist außer Tier- und Hundefreundin auch eine (leider, wie sie sagt) Raucherin. Deshalb gibt es bei ihr sogar einen Taschen-Aschenbecher, der beim Gassi-Gehen ganz einfach benutzt und in der Tasche dann aufbewahrt werden kann. »Ich kann das nicht leiden, wenn die Kippen überall rumfliegen ...«, gesteht die agile Geschäftsfrau. Diese Unterwegs-Aschenbescher stehen griffbereit auf der Besucher-Theke neben vielen anderen Give-Aways sowie dem Angebot an diversen kühlen Getränken, von Cola über Wasser bis zu Fanta. Silvia Kämpfer lacht: »Ich überlege gerade, ob wir in diesen nunmehr warm gewordenen Tagen auch ein Hunde-Eis anbieten. Eis für Frauchen und Herrchen haben wir ja bereits!«

Ab 1. Juli gibt es mit der Pudelwohl-Chefin und ihrem Engagement gemeinsam mit den Weimarer Touristiker:innen das Angebot für eine Stadtführung mit Hunden! »Die führt dann eben nicht die Haupt-Magistralen entlang, sondern eher an Brunnen bzw. Waserstellen vorbei, und es werden von den Stadtführer:innen auch hiesige Anekdoten von und mit Hunden erzählt. Natürlich auch über Goethe, Schiller, Wieland, Liszt, Strauß und alles andere, was man zu Weimar wissen muss. Man zahlt dann dabei auch pro Hund und nicht pro Hundebegleiter:in«, berichtet die Tierfreundin lächelnd und voller Stolz. Nachfragen dafür gebe es bereits zahlreich ...

SYO

➔ **Alles über das liebste Ding von Silvia Kämpfer:** [www.pudelwohl-mopsfidel.de](http://www.pudelwohl-mopsfidel.de)

| WISSEN |

## Hätten Sie's gewusst?

**NÜTZLICH WIE EIN SCHOKORIEGEL** für  
*Zwischendurch: tam.tam verbreitet unnützes Wissen. Bitte miteinander teilen und schmecken lassen!*

- 903** Eine Epidemie unter Tieren wird Epizootie genannt.
- 904** Das Erbgut eines Menschen stimmt zu 55 Prozent mit einer Banane überein.
- 905** Flusspferde furzen durch den Mund.
- 906** In jedem Flugzeugtoilettenmülleimer ist ein automatischer Feuerlöscher eingebaut.
- 907** Haie haben Geschmacksknospen am ganzen Körper. Ob ihnen eine Beute schmeckt, können sie daher auch prüfen, indem sie sich an ihr reiben.
- 908** Die Bockwurst heißt Bockwurst, weil sie früher hauptsächlich zu Bockbier serviert wurde.
- 909** Otto Schily sammelt Zuckerstücke.
- 910** Den ersten Oscar für die beste männliche Hauptrolle erhielt 1929 der deutsche Schauspieler Emil Jannings.
- 911** Im arabischen Raum heißt Homer Simpson »Omar Shamshoon«.
- 912** Schaler Sekt prickelt wieder, wenn man eine Rosine ins Glas tut.
- 913** Einer US-Studie zufolge ist man um bis zu 46 Prozent produktiver, wenn man im Stehen arbeitet.
- 914** Im 19. Jahrhundert gab es sogenannte »Scheißtage«, an denen Knechte die Arbeitszeit nachholen mussten, die sie durch Toilettengänge versäumt hatten.
- 915** In den Ozeanen der Welt liegen etwa drei Millionen Schiffswracks.
- 916** Mitarbeitern bei Netflix wird unbegrenzt Urlaub gewährt, solange sie ihre Arbeit erledigen.





## Salzaha ruft!

**AM 26. UND 27. AUGUST ANNO 2023 VERWANDELT SICH ZUM 29. MAL DIE GESAMTE INNENSTADT SALZAHAS in einen mittelalterlichen Markt mit nahezu 160 Handwerker- und Händlerständen. Für Speis und Trank ist mit Speißbraten, Fladengebäck und süffig Met wieder auf das Trefflichste gesorgt.**

So erwartet die Besucher auf den 6 Bühnenstätten wieder ein einzigartiges, umfangreiches Programm mit den Musikgruppen **Fabula**, **Unvermeydbar**, **Feuerdorn**, **Pampatutti**, **Wolgemit**, **Gral, Sack und Pacc**, **Flo der Spielmann** und **Roland Asni vom Oberholz**, mit Zauberei und Jonglage der **Radugas**, Vertikaltuchakrobatik mit dem **Theatro Artístico**, Gaukeley und poetische Feuershow mit dem **Gaukler Friedrich** und **Feuerfünkchen**, Hexenklamauk mit der **Hexe Chibraxa**, Stelzenkunst und Theaterspiel mit dem **Theater Oberon**, Ritterkämpfe und Ritterlager mit **Swaiut Toringi e.V.**, mit dem unglaublich starken **Eisen-Hans**, mit **Historischen Spielen** für Groß und Klein, mit dem **Herold Radolf zu Duringen**, mit dem **Spieltheater 3K e.V.**, mit Tanz- und Musik von **gaudio-rum circulus**, mit den Fahnen-

schwignern **signiferi volantes**, mit Mittelalterlicher Modenschau der **Interessengemeinschaft Thüringer Geschichte**, lustigem **Kinderschminken**, mit **Wasserspielaktion**, dem **Gastgeberpaar**, dem Wundarzt **Chirurgus Ulricus Ulcus** und dem **Henker von Salzaha**.

**Seid dabei und feiert mit uns das 29. Mittelalterstadtfest in Salzaha!**



➔ **Weitere Infos rund ums Fest:**  
[www.bad-langensalza.de](http://www.bad-langensalza.de)



## »Einheit in Vielfalt«

**DIE EUROPEADE** – Europas größte Friedensbewegung – ist wieder zu Gast in Gotha.

Für eine Residenzstadt mit altherwürdigem Flair ist es nicht verwunderlich, dass das größte Trachten- und Folklorefestival Europas bereits zum zweiten Mal in Gotha gastiert. Auch 2013 fühlten sich über 5.000 EuropäerInnen im Herzen Deutschlands zuhause und kehren nun auf Einladung des Thüringer Landestrachtenverbands e.V. unterstützt von der Stadt Gotha zurück.

Vom 12. bis 16. Juli heißt es anlässlich der **58. EUROPEADE: »Europas Zusammensein unterm Friedensteinstein«**. Interkulturelle Brauchtumpflege und Völkerverständigung stehen im Zentrum des Festprogramms. Die Gruppen präsentieren sich den Besuchern mit traditionellen Trachten und ihrer regionalen Volksmusik bei Gesangs- und Tanzauftritten auf zwei Bühnen und acht Tanzplätzen.

Den Auftakt bildet am Mittwoch, dem 12. Juli, die Thüriade. Dabei begrüßen die Gruppen des Thüringer Landestrachtenverband e.V. die europäischen Gäste mit Musik und Tanz.

Ministerpräsident und Schirmherr Bodo Ramelow, der Präsident

des Internationalen Europeade-Komitees Rüdiger Heß, der Minister für Inneres und Kommunales Georg Maier, der Landrat des Landkreises Gotha Onno Eckert und der Oberbürgermeister der Stadt Gotha Knut Kreuch werden die EUROPEADE am Donnerstag, dem 13. Juli, offiziell eröffnen.

Darüber hinaus bereichern regionale und lokale Künstler wie die Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach, ANNRED, got(h)acoustic, ANBEALBOCHT oder »The Polars and Gäste« das musikalische Programm der 58. EUROPEADE. Eine Eröffnungsgala, Chorkonzerte, Feuerwerk und die EUROPEADE by night stehen ebenfalls auf der Agenda des Events.

Veranstalter und Organisator der EUROPEADE ist der Thüringer Landestrachtenverband e.V. unterstützt durch die Stadt Gotha. Nähere Informationen zur EUROPEADE und zum Programm sind unter [www.europeade-gotha.de](http://www.europeade-gotha.de) nachlesbar.

➔ **58. EUROPEADE**  
**12.-16.07.2023, Gotha**



| EVENT |

# Mega-Sommer im egapark



**MIT GROSSER VORFREUDE** aufs Lichterfest im August.

Der egapark Erfurt startet in den Sommer mit einem bunten Programm für die ganze Familie: dem **Kreativgarten Festival** auf der Phillippswiese, das am 1. und 2. Juli zum Anziehungspunkt für alle Kreativfans wird. In verschiedenen Workshops – z.B. Upcycling und Makramee, Kindermusik, Yoga – kann Jung und Alt sich hier ausprobieren. Konzerte mit Kalter Kaffee, der Kinderquatschband, Pelican Rex oder Strandheizung sorgen für die musikalische Unterhaltung. Am Samstagabend erklingen lateinamerikanische Rhythmen zur »Kubanischen Nacht«. Mitreißende Rhythmen garantiert!

Im August folgt der Höhepunkt des egapark-Sommers: das **Lichterfest**. »Licht an!« heißt es am 11. und 12. August! Tausende Lichter in unzähligen Farben verleihen dem Gartenpark dann einen ganz besonderen Glanz. Ungewöhnliche und die Fantasie inspirierende Lichtobjekte in vielen Farben und Formen schaffen mystische Momente. Außerdem gibt es Lichtshows, Musik auf der Antenne-Thüringen-Bühne, Videomapping, mobile Künstler, die man beim Spaziergang durch den Park entdecken kann und lauschige Ecken, die zum Träumen und Verweilen einladen.

Mit der EVAG kommen man an diesem Tag besonders bequem zum egapark: Das Ticket für den ÖPNV in Erfurt ist in den Lichterfest-Tickets inklusive!

Den Abschluss des Sommers leiten dann die **Thüringer Gartentage** ein. Sie verweisen bereits auf den Herbst und liefern dazu reichlich Inspiration und erstklassige Fachberatung. Auf dem zugehörigen Gartenmarkt am 26. & 27. August präsentiert eine große Vielfalt an Anbietern ein großes Sortiment an Stauden, Gehölzen, Rosen und vieles mehr, das für die Herbstpflanzung zur Auswahl steht. Gartenaccessoires und nützliche Helfer für Beet und Garten ergänzen das Angebot.

Sommer-Tipp: Die Familienwochen im egapark vom 8. bis 20. August 2023! Dann heißt es 20% Rabatt auf die Familientageskarten! **svy**

➔ **Sommer-Highlights im egapark:**  
**01./02.07.2023:** Kreativgarten Festival  
**11./12.08.2023:** Lichterfest  
**26./27.08.2023:** Thüringer Gartentage  
**Weitere Infos:**  
[www.egapark.de](http://www.egapark.de)

| EVENT |



**GOTHAER KULTURNACHT** wird 2023 zur Zirkusnacht.

Nach drei Jahren pandemiebedingter Pause kehrt die Gothaer Kulturnacht als Sommerhighlight in den Veranstaltungskalender der Residenzstadt zurück. Diesmal ist sie am 11. August als Zirkusnacht zu Gast im Tierpark Gotha. Die Besucher erwarten Tanz, Theater, Comedy, Jonglage, Zauberei, Akrobatik und vieles mehr. Mit dabei sind Tempo-Jongleur Daniel Hochstetter, Artist Jens Ohle, die Bauchtanzgruppe Oriana, die Feuerfünkchen Feuershow, der Illustrationsautomat Illumat, der Kaosclown und die

Lichtshow Entourage. Die Zirkusnacht bietet bezaubernde Unterhaltung präsentiert von ausschließlich menschlichen Akteuren in der idyllischen Kulisse des Tierparks am Rande des Thüringer Waldes. Ein Abend voller Kulturgenuss, der zum Flanieren und Verweilen einlädt! Weitere Informationen zur Zirkusnacht unter: [www.gotha-adelt.de](http://www.gotha-adelt.de)

➔ **Gothaer Zirkusnacht**  
**11.08.2023, 19 Uhr,**  
**Tierpark Gotha**

## Das Schwarzatal lädt ein zum Tag der Sommerfrische!

Freuen Sie sich auf Führungen, Wanderungen, Freilicht-Kino, Kunst und Kulinarik:

Am 20. August erwartet Sie wie immer ein vielfältiges Kulturprogramm von Katzhütte bis Bad Blankenburg, von Rottenbach bis Böhlen, von Barigau bis Oberweißbach.

Der Tag der Sommerfrische ist Teil des Festivals der Local Heroes: [local-heroes.iba-thueringen.de](http://local-heroes.iba-thueringen.de)



Foto: Bildarchiv der Stadtwerke Erfurt

Foto: Eklvidt Photography

| THEATER |

# Auf der Sommerbühne



**AUCH KAT MENSCHIK UND JAKOB HEIN** sind Teil der Sommerbühne im Kultur: Haus Dachböden – am 27. Juli stellen sie ihr »Kompendium der psychoaktiven Pflanzen« vor

## FREILUFTKINO, LESUNGEN, KONZERTE: Die Sommer-Höhepunkte im Kultur: Haus Dachböden.

Das Programm des Sommers 2023 auf der Sommerbühne des Kultur: Haus Dachböden kann sich wahrlich sehen lassen. Alles beginnt mit „Namaste Himalaya“, einer berührenden Entdeckungstour in den Himalaya und einem mitreißenden Dokumentarfilm darüber, was passieren kann, wenn man sich auf das Unabänderliche einlässt. Gleich zum Juli-Sommerstart zu erleben im Open Air Sommernachtskino am 6. Juli! Gefolgt wird diese Veranstaltung vom SWE SPECIAL mit Marco Kirchhof und Petra Schwarz: „Wo ist das Geld nur geblieben? Mein Doppelleben mit der Spielsucht“ am 7. Juli. Der 9. Thüringer Diary Slam ist ein weiteres SWE SPECIAL und kommt auf die Sommerbühne am 21. Juli. Diesmal mit Texten aus Tagebüchern, moderiert von Fabian Hagedorn und musikalisch untermalt von friederike (Liedermachersoul). Am Monatsende locken dann noch zum einen die Literaturdisko mit der Stadt-

schreiberin Isabella Straub (28.7.) und zum anderen: Dachböden in Concert! (29.7.) mit Marumba auf der Open Air Sommerbühne!

So schwungvoll wie der Juli aufhört, geht es im August gleich weiter. Dann locken u.a. der Tango Argentino e.V. zum Tanz (20.8.) bei Kaffee & Kuchen und gut gemischter Tangomusik! Helga Schubert kommt zwei Tage später mit „Der heutige Tag. Ein Stundenbuch der Liebe“ auf die Sommerbühne. Ihr folgen Antonia Schlosser, Katharina Kestler und Katharina Heudorfer mit „Bergfreundinnen. Vom Gipfelglück und anderen Abenteuern“ (24.8.). Dachböden in Concert heißt es ein weiteres Mal, wenn GALAXIS am 25.8. mit „total verrockter Live-Musik“ zum Konzert einlädt!

svo

➔ Alle Termine, Karten und mehr unter: [www.dacheroeden.de](http://www.dacheroeden.de)

| THEATER |

## Ein illustrier Theaterabend

**KLAUS MICHAEL TKACZ (LI.) UND STEFAN WEY** haben sichtbar bereits in ihre Rollen gefunden

**NACH »WINNETOU« UND »DIE NIBELUNGEN«** wird es bei den Aufführungen des Erfurter Theatersommer e.V. im Innenhof des Angermuseums in dieser Sommerspielzeit mit dem berühmten Stoff um den Glöckner von Notre Dame noch spektakulärer! Wir fragten nach bei Mitakteur Klaus Michael Tkacz.

**Wieso ausgerechnet der »Glöckner von Notre Dame«?**

**KLAUS MICHAEL TKACZ:** Die Herausforderung liegt ja im Stück! Wir haben in den vergangenen Jahren immer zu zweit gespielt – jetzt wird alles anders! Die Herausforderung des Stückes ist die Frau, diese Esmeralda. Eigentlich ein Verhängnis. Aber wir wussten: wir schaffen es nicht mehr, die Leute im Jahr 2023 nur zu zweit begeistern zu können. Wir brauchen das Objekt der Begierde! Eine Frau, eine Tänzerin!

**Orientiert ihr euch an dem Stoff von Victor Hugo?**

**TKACZ:** Selbstverständlich! Wir halten uns immer an die Original-Geschichten! Das war auch bei den Nibelungen so. Esmeralda ist so, wie er sie beschreibt: mit Ziege! Und sie verdient ihr Geld mit Straßenaktionen, wie im Roman. Es ist so toll, dass wir Esmeralda haben, sie passt sehr gut zu uns und bietet uns die Chance auf eine Menge Sprengstoff in der Story.

**Sprengstoff? Wieso das denn?**

**TKACZ:** Nun ja, wir sind zwei französische Feuerwehrmänner, wir sind in Erfurt, um einen Film

zum Thema zu begleiten. Weil ja Notre Dame abgebrannt ist, bereiten wir im Innenhof des Angermuseums die Statisten vor auf die Massenszenen in dem Film um Notre Dame. Dort geht es ja zurzeit nicht. Natürlich ist der Sprengstoff die Frau, diese Esmeralda.

**Was ist an Esmeralda so besonderes?**

**TKACZ:** Sie ist 1,50 Meter groß und sieht eigentlich aus wie ein Junge ..., doch dann entpuppt sie sich als schöne Frau. Wums, da haben wir den Sprengstoff! Es würde alles gut gehen, wenn diese Frau nicht auftauchen würde ... Victor Hugo hat übrigens dazu »Verhängnis« gesagt ...

**Und wie heißt die schöne Frau, die Esmeralda spielt und tanzt?**

**TKACZ:** Die schöne Frau heißt Cecilia Lerg-Bernard und die Regie hat (wie in den vergangenen Jahren auch) Harald Richter.

**Vielen Dank fürs Gespräch! Interview: Sylvia Obst**

➔ Alle Infos zu Terminen, Karten usw. unter: [www.erfurter-theatersommer.de](http://www.erfurter-theatersommer.de)

| AUSSTELLUNG |

ANZEIGE

# Einzigartige Einblicke

**GLEICH ZWEI SONDERAUSSTELLUNGEN** können diesen Sommer in der Alten und in der Kleinen Synagoge Erfurt in Augenschein genommen werden.

In Kooperation mit der Hebrew University of Jerusalem und zeitgenössischen israelischen Künstlern ist in der **Alten Synagoge** noch bis zum 7. Januar 2024 die Ausstellung »**In and Out – Between and Beyond. Jüdisches Alltagsleben im mittelalterlichen Europa**« zu entdecken.

Ausgehend von den Forschungsergebnissen der Forschungsgruppe Beyond the Elite: Jewish Daily Life in Medieval Europe an der Hebrew University of Jerusalem unter der Leitung von Prof. Elisheva Baumgarten, schufen sieben israelische Künstler zeitgenössische Arbeiten, die sich mit den verschiedenen Aspekten des alltäglichen Lebens jüdischer Gemeinden im mittelalterlichen

Aschkenas auseinandersetzen. Die von Dr. Ido Noy kuratierte Ausstellung ist erstmals außerhalb von Jerusalem zu sehen, hier tritt sie in einen Dialog mit den Exponaten der Dauerausstellung.

In der **Kleinen Synagoge** wird vom 3. August bis 13. Oktober 2023 die Kabinettausstellung »**Vom ›Kalten Keller‹ und falschen Versprechungen – Neue jiddische Funde aus dem Mittelalter**« gezeigt. In den vergangenen Jahren wurde eine Reihe mittelalterlicher Objekte mit jiddischen Texten oder Inschriften neu entdeckt und untersucht. Dazu gehören zwei Funde aus Thüringen: Ein jiddischer Privatbrief des 15. Jahrhunderts aus Mühlhausen



**BLICK IN DIE AUSSTELLUNG** »In and Out – Between and Beyond. Jüdisches Alltagsleben im mittelalterlichen Europa«

und die bisher einzige bekannte mittelalterliche jiddische Bauinschrift aus Erfurt. Und auch einige der Schiefertafeln aus dem ehemaligen jüdischen Viertel in Köln zeigen jiddische Aufschriften. Die Ausstellung zeigt ausgewählte neue Funde zur jüdischen Alltagsgeschichte im Mittelalter, die hier erstmals zu sehen sind. Während der kurzen Laufzeit gibt es ein reichhaltiges Begleitprogramm, bestehend aus Vorträgen, einem Sprachkurs und Workshops.

➔ »**In and Out – Between and Beyond. Jüdisches Alltagsleben im mittelalterlichen Europa**« noch bis 07.01.2024, Alte Synagoge Erfurt

➔ »**Vom ›Kalten Keller‹ und falschen Versprechungen – Neue jiddische Funde aus dem Mittelalter**« 03.08.–13.10.2023, Kleine Synagoge Erfurt [juedisches-leben.erfurt.de](http://juedisches-leben.erfurt.de)

Foto: Albrecht von Kirchbach

**DONAUdelta**  
*Amazonas Europas*

MIT AUFNAHMEN VON CHRISTOPH ROBILLER  
**23.6. – 19.11.2023**  
NATURKUNDEMUSEUM ERFURT

Erfurt  
UNTERSTADT  
THÜRINGEN  
Stadtwerbung

## | FESTIVAL |

# Kultur-Highlight im Thüringer Wald

**MIT HARRY SHER, DIRK MICHAELIS, PURPLE SCHULZ UND LIZA FITZ:** Kulturfestival Paulinzella startet in 16. Saison unter neuer Flagge.

Für das vom 9. bis 13. August stattfindende 16. Kulturfestival in Paulinzella laufen die Vorbereitungen auf den berühmten Hochtouren. Von der Agentur »Meier+Teicher GbR« lautet es: »Geplant ist, das Festival größtenteils so umzusetzen, wie es für 2020 geplant gewesen war – natürlich mit einigen Änderungen und Neuerungen.« So erfolgt der Start in diesem Jahr bereits am Mittwochabend, am 9. August, mit einer Benefizveranstaltung. Ebenso neu ist die Veranstaltung am Samstagnachmittag. Nach den Abenden mit Dirk Michaelis (Do., 10.8.), Purple Schulz (11.8.) folgt die Entertaine-

rin Dagmar Frederic am Samstagnachmittag, bevor am Abend (12.8.) Lisa Fitz ihr Publikum erfreut. Der Sonntag gehört der Familie mit dem Kinderprogramm sowie Friend 'n Fellow am Abend zum Abschied (13.8.). Des Weiteren wird auch das Cateringkonzept angepasst und sich in Zukunft mehr am Theaterbetrieb orientieren sowie durch kurze Wartezeiten und schnelle Bedienung auszeichnen.

Wie auch in den vergangenen Jahren wird das Kulturfestival 2023 durch die andauernden Renovierungsarbeiten abermals auf der Wiese

vor der Klosterruine stattfinden. »Wir wollen unbedingt, dass das Festival weiterlebt«, so Veranstalter, Michael R.A. Teicher. Weitere Informationen zum Programm und Ticketkauf unter [www.kulturfestival-paulinzella.de](http://www.kulturfestival-paulinzella.de). **FLB**



**KULTURFESTIVAL PAULINZELLA**

➔ **16. Kulturfestival Klosterruine Paulinzella**

**09.-13.08.2023, Paulinzella 3, 07422 Rottenbach**

[www.kulturfestival-paulinzella.de](http://www.kulturfestival-paulinzella.de)

## | INTERVIEW |

## Das Phänomen Harry Sher

**DER ALLSEITS BEKANNTE MENTALIST** eröffnet am 9. August das 16. Kulturfestival in Paulinzella.

Mit seinen Experimenten, einer Kombination aus Gedankenlesen und Beeinflussung, sowie noch nie gezeigten Bühneneffekten gehört er zur oberen Liga der Mentalisten in Europa. Bei all seinen Shows und Veranstaltungen rund um den Globus bleiben die Menschen mit Staunen, Begeisterung und Faszination zurück. Die Frage lautet dann immer: »Wie macht er das?« Nun kommt er mit seiner Show nach Thüringen und eröffnet die 16. Auflage des Kulturfestivals in Paulinzella. Wir sprachen mit ihm.

**Hallo, Mister Sher, kennen Sie eigentlich Paulinzella und Thüringen?**

**HARRY SHER:** Ich kenne es noch nicht, aber ich freue mich sehr darauf, es kennenzulernen. Thüringen ist ja immerhin ein

Begriff! Aber auch da gehe ich sehr diffizil heran. Schauen Sie, ich wohne in Münster ... Ja, aber es gibt 15 verschiedene Münster in Deutschland. Doch die meisten Menschen denken sofort an Münster in Westfalen; wo die beliebten ARD-Krimis spielen. Doch die anderen Münster-Städte sind auch sehr schön und wahrscheinlich auch idyllisch. Oder denken Sie an den Ballermann auf Mallorca! Viele Leute sind begeistert davon. Dabei gibt es auf dieser Insel so viele wesentlich idyllischere Orte! Ähnlich ist es sicherlich mit Paulinzella und Thüringen.

**Was machen Sie eigentlich genau als Mentalist?**

**SHER:** Ich möchte die Menschen in meinen Shows in eine Geschichte mitnehmen und aus

ihrer Welt für einen Moment entführen. Ich bin kein Gedankenleser, wie manche behaupten, aber ich kann mich in meine jeweiligen Gegenüber sehr gut hinein-fühlen.

**Also sind Sie doch so was wie ein Phänomen?**

**SHER:** Jeder von uns ist ein Phänomen. Jeder Mensch ist etwas Besonderes. Die meisten verstehen nur nicht, wie Worte auf uns wirken. Hinzu gesellen sich die Dinge, die wir wissen, aber oft nicht beherzigen. Beispiel: du kannst niemanden lieben, wenn du dich nicht selbst liebst. Ich möchte Leute zwei Stunden lang unterhalten und ihnen dabei etwas schenken, was sie bisher nicht kannten.

**Also: Harry Sher, der Mentalist,**



**HARRY SHER**

**mitten im Thüringer Wald?**

**SHER:** Glauben Sie mir, es wird kein Spooky-Abend, aber wir werden viel lachen, viel Spaß haben und viel staunen. Ich sage immer, ich biete das Kinder-Überraschungs-Ei mit dieser Show! Da ist Spiel, Spaß und Spannung drin!

**Vielen Dank für das Gespräch! Interview: Sylvia Obst**

➔ **Harry Sher**

**09.08.2023 beim 16. Kulturfestival Paulinzella**

**Karten und mehr unter:** [kulturfestival-paulinzella.de](http://kulturfestival-paulinzella.de)



| AUSSTELLUNG |

# Büttners eigene Auswahl



**HENRY BÜTTNER:** ohne Titel, Tuschezeichnung, 1980er Jahre

**DAS SOMMERPALAIS GREIZ PRÄSENTIERT IN ZWEIFELTEILER AUSSTELLUNG** eine große Werkschau des Humoristen Henry Büttner.

Wer kennt ihn nicht, den Autor jener Zeichnungen von Männern mit Strohhut, Hosenträgern und weiten Hosenbeinen, die mit oder gegen oder auch ohne Frau allerhand skurrile Dinge anstellen, um einfachste Anforderungen des Alltags zu meistern? Wohnung, Garten, Auto, Hund und immer wieder das Zusammenleben der Geschlechter – ein scheinbar unendliches Motivreservoir der kleinen großen Welt des **Henry Büttner**. Dabei brauchte es einige Jahre, bis er seinen markanten eckigen Zeichenstil entwickelt und dieser zum unverkennbaren Ausdrucksmittel seines feinen Humors gereift war.

Im vergangenen Jahr schenkte der Künstler dem SATIRICUM im Greizer Sommerpalais ein eigens zusammengestelltes Konvolut von etwa 1.600 Zeichnungen, darunter auch einige der seltenen frühen Aquarelle. Wiederum eine Auswahl von etwa 160 Arbeiten empfahl der Meister für eine Ausstellung – falls man seine Arbeiten im Sommerpalais nach den bisherigen Personalausstellungen von 1978, 1987 und

2013 überhaupt noch einmal zeigen wolle.

Aber natürlich will der Sommerpalais! Jetzt ist sie da, die von vielen erwartete große Büttner-Schau! Dabei zwingen konservatorische Gründe dazu, diesen einmaligen, vom Künstler selbst kuratierten Schatz nicht in Gänze über den gesamten Ausstellungszeitraum zu präsentieren. Mitte August werden daher die Blätter ausgetauscht, so dass es zwei Ausstellungsteile mit jeweils anderen Originalen geben wird. Das Wiederkommen lohnt sich also!

UHA

»Henry Büttner. Eigene Auswahl«  
**noch bis 31.10.2023,**  
**Staatliche Bücher- und Kupferstichsammlung Greiz**  
**Di-So 10-17 Uhr**  
**Mitte August: Exponatswechsel**  
**Abendöffnungen jeweils am 1. Donnerstag im Monat bis 20 Uhr**  
[www.sommerpalais-greiz.de](http://www.sommerpalais-greiz.de)

| AUSSTELLUNG |

ANZEIGE

# Becker & Becker

**HOCHKARÄTIGE FOTOGRAFIEAUSSTELLUNG** in der Kunsthalle Erfurt.



**JÜRGEN BECKER:** aus der Serie »New York«, 1972

Vom 20. August bis 29. Oktober zeigt die Kunsthalle Erfurt Fotografien von **Jürgen Becker** (\*1932, Köln) und **Boris Becker** (\*1961, Köln). Jürgen Becker ist einer der derzeit wichtigsten deutschsprachigen Lyriker und Prosaschriftsteller. Boris Becker studierte u. a. bei Bernd und Hilla Becher an der Düsseldorfer Kunstakademie und ist als Fotograf und Filmmacher tätig. Neben dem jahrelangen Austausch zu ästhetischen Fragen kam es zwischen Vater und Sohn zu einer konkreten Zusammenarbeit im Bereich der Foto-

grafie, bei der Boris Becker das fotografische Werk seines Vaters wiederentdeckte und publizierte. Diese Bilder aus New York treten nun in einen lebendigen visuellen Austausch mit ausgewählten Fotografien und Fotoserien von Boris Becker.

»Becker & Becker«  
**Fotografieausstellung**  
**20.08.-29.10.2023,**  
**Kunsthalle Erfurt**  
[www.kunstmuseen.erfurt.de](http://www.kunstmuseen.erfurt.de)

Foto: © Jürgen Becker – Courtesy Boris Becker, Köln

| AUSSTELLUNG |

# Europas Amazonas

**FOTOGRAFIEAUSSTELLUNG IM NATURKUNDEMUSEUM** ERFURT zeigt spektakuläre Ansichten aus dem Donaudelta.



ROSAPELIKANEN

Foto: C. Robiller

Die Donau ist einer der größten Flüsse Europas und durchfließt mit einer Länge von über 2800 km zehn Länder. Die Mündung ins Schwarze Meer bildet eines des größten Deltas Europas. Ein über Jahrtausende entstandenes Naturparadies, das sich bis heute durch das beständige Wirken dieses großen Stromes verändert. Die Ausstellung zeigt diesen einmaligen Naturraum mit spektakulären Foto- und Filmaufnahmen des Naturfotografen Dr. Christoph Robiller, die die Einmaligkeit dieser eigenwilligen Landschaft vermitteln. Ergänzt

durch Präparate charakteristischer Tiere des Deltas und der reichen Tierwelt in den angrenzenden Steppenflächen ist ein Highlight dieser Schau.

Die Ausstellung »Das Donaudelta – Amazonas Europas« ist vom 23.06. bis 19.11.2023 zu sehen. **FLB**

»Das Donaudelta – Amazonas Europas«  
**noch bis 19.11.2023,**  
**Naturkundemuseum Erfurt**  
[www.naturkundemuseum-erfurt.de](http://www.naturkundemuseum-erfurt.de)

| AUSSTELLUNG |

ANZEIGE

# Der Sommer in Erfurts Kunstmuseen

VON »PALMEN AUS PLASTIK« über die Avantgarde der Niederlande bis hin zu inszenierter Fotografie.

Bei der Schau »Avantgarde in den Niederlanden« (2.7.–24.9.) im Angermuseum Erfurt geht es um die 1918 in Groningen gegründete Künstlergruppe »De Ploeg (Der Pflug)«. Kai Uwe Schierz, der Direktor der Erfurter Kunstmuseen, sagt dazu: »Wenn man den Begriff »Avantgarde in den Niederlanden« hört, denken wir in Deutschland dabei zumeist an »De Stijl, jene Künstlervereinigung, zu der sich 1917 in Leiden eine Reihe von Malern, Architekten und Designern zusammengeschlossen hat. Andere künstlerische Tendenzen dieser Epoche sind hierzulande kaum bekannt. So auch die 1918 in Groningen gegründete Künstlergruppe »De Ploeg«. Ähnlich wie »Die Brücke« in Deutschland strebten diese jungen Künstler\*innen nach Austausch und Sichtbarkeit. Groningen sollte hinsichtlich der Moderne urbar gemacht werden. In den 1920er-Jahren – die Hochphase der Gruppe – entfalteten sie einen variantenreichen expressionistischen Stil, der sowohl regional eingebunden als auch international ausgerichtet war. Die »Stichting De Ploeg, die größte Sammlung zu dieser Künstlervereinigung, umfasst rund 2.000 Werke und befindet sich als Dauerleihgabe im Gronin-

ger Kunstmuseum.« Für die erste De-Ploeg-Tournee durch Deutschland konnte das Groninger Museum als Hauptleihgeber gewonnen werden. Station macht diese nicht nur in Bietigheim-Bissingen, Itzehoe und Ahlen, sondern glücklicherweise auch in Erfurt. »Wir sind überglücklich, dabei sein zu dürfen!«, betont Schierz. So präsentiert die Erfurter Ausstellung über 100 Gemälde, Aquarelle, Zeichnungen, Druckgrafiken, Skulpturen und Kunsthandwerk von 15 Künstler\*innen, ausgehend von den Begründern um Jan Altink und Jan Wiegers, dem langjährigen Freund von Ernst Ludwig Kirchner.

## DA GEHT NOCH MEHR

Flankiert wird diese eindrucksvolle und ganz besondere Schau von der Ausstellung »Inszenierte Fotografie« in der Kunsthalle Erfurt (21.5.–30.7.) mit Künstler:innen, deren Arbeiten teilweise bereits in Erfurt zu sehen waren und die von der Kraft der Fotografie in ihrer Aussage und ihrer erzählenden Fähigkeit berichten. Inszenierungen vor und hinter der Kamera, Rückgriffe auf filmästhetische und theaterspezifische Mittel, Collagetechniken und andere Formen der Verfremdung von Methoden und



SEBASTIAN HARVARD mit »Stadtseeallee« (2023), Zeichnung, Collage, Acryl und Pastell auf Papier in der Ausstellung »Palmen aus Plastik« im Waidpeicher des Krönbackenhofes in Erfurt

Techniken oder eine beobachtete Erscheinung direkt zu fotografieren soll bei den Betrachtern ganz verschiedene Eindrücke erwecken. In dieser kreativ erzeugten Bildwelt steht die Frage im Mittelpunkt, wie Erzählung im Bild oder der ganz subjektive künstlerische Ausdruck überhaupt funktionieren.

Mit »Palmen aus Plastik« zeigen unterschiedliche Künstlerinnen und Künstler in einer (wasch)echten Sommer-Ausstellung in der Galerie Waidpeicher (11.6.–10.9.) wiederum so einiges über »Sommer, Sonne, Ungleichheit« und hinterfragen die Illusion eines verheißungsvollen Sommers, wie wir ihn als stereotype Vorstellung aus Film, Fernsehen, Werbung und Schulaufsätzen mit dem Titel »Mein schönstes Ferienerlebnis« kennen. Die Ausstellung »Palmen aus Plastik. Sommer, Sonne, soziale Ungleichheit« hinterfragt die Illusion eines verheißungsvollen Sommers für alle. 15 künstlerische Positionen aus ganz Deutschland, Bulgarien, Norwegen und Portugal umreißen dabei ein Spannungsfeld zwischen Westerland und Wäscheplatz, Poolparty und Pfandsammeln, zwischen Palmen und Palmen aus Plastik. Begleitet wird die Ausstellung von

einem umfangreichen Ferienprogramm. Die Ergebnisse werden anschließend in den Räumen der Galerie Waidpeicher präsentiert, sodass die Ausstellung Ferienwoche für Ferienwoche wächst. Am 26. August ist das »Sommerfest für alle« geplant, bei dem die Workshopergebnisse öffentlich präsentiert werden.

Bleibt nun nur noch eine sommerliche Stippvisite nach Schloss Molsdorf, denn dort wird Ina Hattenhauer »Poolnudelpudelrudelstrudel« präsentieren (25.6.–15.10.) – das sind Bilder für Klein und Groß. Ina Hattenhauer beweist hierbei einen sehr feinen Humor.

## »Sommerausstellungen Erfurter Kunstmuseen:

**02.07.–24.09.2023:**

»Avantgarde in den Niederlanden«, Angermuseum Erfurt

**21.05.–30.07.2023:**

»Inszenierte Fotografie«, Kunsthalle Erfurt

**11.06.–10.09.2023:** »Palmen aus Plastik. Sommer, Sonne, soziale Ungleichheit«, Galerie Waidpeicher

**25.06.–15.10.2023:**

»Poolnudelpudelrudelstrudel«, Schloss Molsdorf

[kunstmuseen.erfurt.de](http://kunstmuseen.erfurt.de)



JAN ALTINK: Der rote Bauernhof, 1924, Öl und Wachs auf Leinwand, Stiftung de Ploeg – zu sehen in der Ausstellung im Angermuseum über die Avantgarde der Niederlande

| AUSSTELLUNG |

# Eine »unmögliche« Ausstellung



MUSEUM NEUES WEIMAR

**ERLEBEN SIE »NIETZSCHE PRIVAT«** im Themenjahr »Wohnen« in der Klassiker- und Bauhaus-Stadt Weimar.

Genießen Sie den Spätsommer in der Klassiker- und Bauhausstadt Weimar und begeben Sie sich inmitten der einzigartigen Topografie aus Dichter- und Künstlerhäusern, herrschaftlichen Residenzen und avantgardistischen Bauten des frühen 20. Jahrhunderts auf die Spuren gelebter wie gescheiterter (Wohn-)Utopien. Zum 100. Geburtstag des Haus Am Horn nimmt die Klassik Stiftung Weimar 2023 das Thema Wohnen in den Blick – mit einer Vielzahl an künstlerischen und kuratorischen Interventionen in den Häusern der Weimarer Klassik und der Moder-

ne. Im Frühjahr eröffnet, wartet der Spätsommer des Themenjahrs mit einem weiteren Highlight auf. Verehrt, verstaubt und vergessen wurde lange Zeit das Mobiliar eines populären wie umstrittenen Philosophen und seiner Schwester: Erstmals zeigt die Klassik Stiftung Weimar die private Einrichtung der Geschwister Nietzsche, von Friedrichs Wohnzimmer bis zu Elisabeths Paraguay-Souvenirs. Der desolate Zustand der Möbel und Haushaltsgegenstände spiegelt ihre wechselvolle Geschichte: Einst im Nietzsche-Archiv als Devotionalien verehrt, wurden

sie zu DDR-Zeiten eingelagert und schließlich nahezu vergessen. **»Nietzsche privat – Eine unmögliche Ausstellung«** (25. August 2023 – 15. Januar 2024) präsentiert die unrestaurierten Objekte in Transportkisten und stellt Fragen zum musealen Umgang mit Erinnerungstücken von historischen Persönlichkeiten.

Die Eröffnung ist am 24. August. Bei freiem Eintritt haben Sie an diesem Tag Gelegenheit, zwischen den Transportkisten zu stöbern und mehr über die »unmögliche Ausstellung« zu erfahren.

FLB



➔ **Nietzsche privat – eine unmögliche Ausstellung**  
25.08.2023-15.01.2024,  
Museum Neues Weimar,  
Jorge-Semprún-Platz 5,  
99423 Weimar

Mehr Informationen unter:  
[www.klassik-stiftung.de/wohnen](http://www.klassik-stiftung.de/wohnen)



**KRISTALL THERME**  
BAD KLOSTERLAUSNITZ



**FERIEN IN IHREM SOMMERPARADIES**  
GENIEßEN SIE IHREN URLAUB BEI UNS!

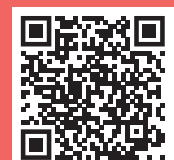


Wir garantieren Badespaß, Saunagenuss und nahtloses Bräunen im idyllischen Thermengarten.

**20%  
RABATT**

auf den Eintrittspreis einmalig  
gegen Vorlage des Coupons  
einzulösen vom

**01.07. – 31.08.2023**



[www.kristalltherme-bad-klosterlausnitz.de](http://www.kristalltherme-bad-klosterlausnitz.de)

| AUSSTELLUNG |

# Ein schwofiger Bilderreigen

LUDWIG RAUCH, AUS DER SERIE »CAFE NORD«, Berlin, Prenzlauer Berg, Schönhauser Allee, Berlin, 1987

**MIT RUND 300 FOTOGRAFIEEN VON 31 KÜNSTLERINNEN UND KÜNSTLERN AUS DER EHEMALIGEN DDR** widmet sich eine neue Ausstellung in der Kunstsammlung Jena der vielfältig ausgeprägten Feierkultur im Osten.

Fragt man heute Menschen nach ihrem geselligen Leben in der DDR, geht fast immer ein Leuchten über ihre Gesichter. Viele erzählen gern von genau diesen Erinnerungen, von ungewungenen Gemeinsamkeiten, von einem Miteinander jenseits der offiziellen Normen und politischer Vorgaben. Feiern, Tanzen, Trinken: Zu allen Zeiten galt »Schwofen« als willkommenes Ventil für aufgestaute Energien, die aus dem Diktat von Meinungen, Redeverboten, Diskreditierungen und einer Bevorteilung opportunistischer Verhaltensweisen erwachsen sind.

»Der große Schwof«, die neue Ausstellung in der Kunstsammlung Jena, wendet sich dem Osten und dessen Geschichte zu – mit künstlerischen Mitteln in zumeist nicht-künstlerischen Bereichen. Dabei geht es um etwas ganz Essenzielles, um etwas, das gerade in geschlossenen Gesellschaften häufig eine hohe Relevanz besitzt: Es geht um Feste und um die Art und Weise, wie diese gefeiert wurden! Damals, im Osten. Und die Bilder zeigen es: Jeder Anlass wurde genutzt, geplant oder spontan – vor allem, wenn Alkohol ins Spiel kam, wurde der Alltag schnell deutlich freundlicher!

Die Menschen trafen sich spontan und mehr oder weniger organisiert, in privaten oder inoffiziellen geselligen, oft eigens dafür geschaffenen Nischen. Jenseits der Zwänge des Alltags und verordneter Ideologie entzog sich dieses »andere« Leben weitgehend offizieller Kontrolle und eröffnete wohlthuende Freiräume. Neben den gesetzlichen Feiertä-

gen und den damit verbundenen alljährlichen Ritualen entwickelte sich so eine lebendige Subkultur der Unterhaltung, angesiedelt in Clubs, Bars, Cafés, Szenekneipen und im privaten Umfeld. Es ist kein Geheimnis, dass eine jede Gesellschaft ihre innere Verfasstheit besonders deutlich über ihre spezifische Art des Feierns ausdrückt. Eben dies versucht die Ausstellung am Beispiel der DDR erstmals darzustellen.

Gezeigt werden in der Ausstellung rund 300 Fotografien von 31 Künstlerinnen und Künstlern, die bis in die Zeit der Wende hineinreichen. Die einzelnen Kapitel sind angepasst an das »Damals«: verrückt, langweilig, von außerordentlicher Schönheit oder so stumpf wie ein normierter Alltag nur sein kann. Sie sind so heterogen wie das Leben und die Lebenserfahrungen in diesem untergegangenen Land.

Inhaltlich reichen die Themen der Ausstellung von handfesten Dorffesten bis zu den Partys der Bohème im Prenzlauer Berg, von Punkkonzerten bis zu Männertags-Ausflügen, von Turnfesten bis hin zu spontanen Kneipenfesten und von legendären Miss-Wahlen bis hin zu Betriebsfesten. Das Leben war ein Fest oder besser: Das Fest war notwendig, um das Leben zu ertragen.

Beschaut werden können nicht nur bekannte und oft reproduzierte Fotografien, sondern auch zahlreiche neue und unbekannte Werke, deren phänomenologischer oder künstlerischer Beitrag zur Ausstellung kaum geringer ist und oftmals in sehr private



CHRISTIAN BORCHERT, STRASSENSZENE MIT FASCHINGSGESELLSCHAFT, Dresden, 1981

oder regionale Bereiche vordringt. Jenseits aller Klischees vom grauen Osten und tagtäglich Überwachung zeigt »Der große Schwof« ein höchst überraschendes Stück Alltagskultur – lebendig, bunt und vielfältig.

Gezeigt werden Fotografen u. a. folgender Künstlerinnen und Künstler:

Sibylle Bergemann, Christian Borchert, Christiane Eisler, Harald Hauswald, Bernd Hiepe, Harald Hirsch, Jürgen Hohmuth, Thomas Kläber, Eberhard Klöppel, Ute Mahler, Florian Merkel, Erasmus Schröter, Wolfgang G. Schröter, Maria Sewcz, Gabriele Stötzer, Ines Thate-Keler und Gerhard Weber. **FGO**

»Der große Schwof. Feste feiern im Osten«

Fotografien

01.07.–15.10.2023, Kunstsammlung Jena

[www.kunstsammlung-jena.de](http://www.kunstsammlung-jena.de)

| EVENT |

ANZEIGE

# Sommerlaune 2023

**AUCH IN DIESEM JAHR HÄLT DAS ARBORETUM BAD LANGENSALZA** wieder so manch kulturellen Sommer-Höhepunkt bereit. Wie gewohnt jeweils freitags.

Nicht nur Konzerte, sondern auch Kabarett und musikalisch kulinarische Besonderheiten erwarten die Besucher bei der Veranstaltungsreihe »Sommerlaune 2023 ... immer wieder freitags«, das in diesem Jahr zwischen dem 7. Juli und dem 28. Juli unter freiem Himmel im Arboretum in Bad Langensalza stattfindet. Eröffnet wird der freitägliche Veranstaltungsreigen durch **Simon & Jan** (07.07.) – zwei preisgekrönte Liedermacher, gekommen um uns vor den Problemen der Menschheit auf ureigene Weise zu erretten. Ein echtes Musikkabarett-Vergnügen!

Eine Woche später (14.07.) geht es musikalisch mit drei Saxophonen nach Amerika, Afrika, Europa und in den Orient. Im Programm des Trios **The Sax Puppets** erklingen Tangos, lustige Eigenkompositionen und groovige Klassiker der Saxophonliteratur. Saxophon pur – lebendig, unterhaltsam & virtuos.

**Ticket to Happiness** – der Name ist am 21. Juli Programm im Arboretum! Musikstil und Motivation der Band aus Siegen, Münster und Bielefeld ist energiegeladener Folkrock mit



dem Anspruch, die Zuhörer und sich selbst in einen emotionalen Zustand der Freude, der Feier- und Tanzlaune, des Glücks zu versetzen. Schnelle, tanzbare Folksongs wechseln sich ab mit gefühlvollen Balladen und virtuos Instrumentalstücken. Dabei nehmen die sieben Vollblutmusiker ihre Zuhörer mit auf eine abwechslungsreiche musikalische Reise. Handgemachte Musik, die mitreißt und begeistert!

**Sommerlaune extra lang** (bis 24 Uhr) hält schließlich noch der letzte Julifreitag (28.07.) in petto: Live-Musik, wie Jazz, Tanzmusik,



Gypsy und ganz viel Rabazz, Artistik, Jonglage, schrille Kostüme, außergewöhnliche Figuren, witzige Aktionen, eine Feuershow zu später Stunde und eine eindrucksvolle Beleuchtung des großen Geländes. Zudem ausreichend Getränke, spritzige Sommer-Cocktails und ausgewählte Speisen – all das erwartet die Gäste der Sommerlaune – extra lang!

Wir sehen uns im Arboretum, freitags natürlich!

## » Sommerlaune 2023 im Arboretum Bad Langensalza:

**07.07.2023:** Simon & Jan

**14.07.2023:** The Sax Puppets

**21.07.2023:** Ticket to Happiness

**28.07.2023:** Sommerlaune – Extra lang

**Beginn jeweils 19 Uhr**

**Schlechtwettervariante:** Konzertkirche St. Trinitatis

**Kartenvorverkauf Touristinformation:**  
Tel.: 03603-83 44 24

# Henry Büttner

## Eigene Auswahl



Ausstellung aus Anlass der Schenkung

Freistaat  
Thüringen

Staatskanzlei

10. Juni bis 31. Oktober 2023 | 10.00 bis 17.00 Uhr | montags geschlossen



SATIRICUM | Sommerpalais Greiz

[www.sommerpalais-greiz.de](http://www.sommerpalais-greiz.de)

## | HISTORIE |

**ZUR BAUHAUS-AUSSTELLUNG 1923**  
**IN WEIMAR** war das Haus Am Horn am Rande des Ilmparks das größte Exponat und heiß diskutierter Stein des Anstoßes: Erstmals präsentierten hier die Bauhäusler ihre Ideen von einem zeitgemäßen Bauen und Wohnen. Im laufenden Jahr nimmt die Klassikstiftung diesen Diskurs in vielen Facetten auf und regt zu Debatten über Wohnutopien im Hier und Heute an. Im August sorgt die Bauhaus-Woche für weiteren Gesprächsstoff und feiert das Musterhaus mit einer Parade. Dass es zum Prototyp des deutschen Eigenheims und Vorreiter der Wohnhausentwicklung im 20. Jahrhundert wurde, war zu seiner Entstehung vor 100 Jahren keineswegs sicher.



HAUS AM HORN in Weimar

## Vom Experimentalbau zum Eigenheim-Opa

Als im Oktober 1922 am Bauhaus der »Ausnahmezustand« ausgerufen wird, wissen alle, was die Stunde geschlagen hat. Knapp vier Jahre nach ihrer Gründung im April 1919 muss die Kunstschule zeigen, was sie auf dem Kasten hat. Von der Thüringer Regierung zur Bedingung weiterer Finanzspritzen gemacht, soll sie sich und ihre Leistungen erstmals umfassend der Öffentlichkeit präsentieren. Nur bis Sommer 1923 bleibt Zeit. Das Bauhaus fährt fortan kreativ, emotional und logistisch auf Hochtouren, mehr als einmal steht das Projekt auf der Kippe. Als Direktor Walter Gropius die Ausstellung am 15. August 1923 schließlich mit dem Vortrag »Kunst und Technik – eine neue Einheit« eröffnet, hat man ein überaus vorzeigbares und dichtes Programm beisammen. Während man im Landesmuseum Malerei und Plastik zeigt und im Kunstschulgebäude Einblicke in die Werkstätten und die internationale Architekturentwicklung gibt, finden im nach vier Monaten Bauzeit kurz vor Toresschluss fertiggestellten Musterhaus Am Horn vom Bauhaus erdachte Architektur und Inneneinrichtung zu einem »Gesamtkunstwerk« zusammen. In diesem gerade einmal 144 Quadratmeter großen Bau realisierte sich das von Bauhaus-

Direktor Walter Gropius in Worten gefasste große Ziel, »die beste künstlerische Form, die beste Technik und die beste Ökonomie in gemeinsamer verständnisvoller Arbeitsverbindung zu einem schönen einheitlichen Ganzen zu verbinden.«

Am östlichen Rand des Ilmparks unweit von Goethes Gartenhaus gelegen, hatte es der jüngste Bauhaus-Meister Georg Muche, dem als Maler eigentlich jede praktische Architektenerfahrung fehlte, entworfen. In einem internen Wettbewerb hatte er den Bauhauschef und dessen Typenentwurf eines »Baukasten im Großen« aus dem Feld geschlagen und damit vor allem unter den Studenten Begeisterung entfacht. Auch Gropius wurde ihm zum Mitstreiter. Denn so sehr sich ihre Pläne im Detail unterschieden, so einte sie doch das gemeinsame Anliegen: In Zeiten wirtschaftlicher Not und Wohnungsknappheit wollte das Bauhaus ein Beispiel für neues, zeitgemäßes Bauen und Wohnen geben. Und in diesem Sinne sollte das Muster- oder auch Versuchshaus, gedacht für eine drei- bis vierköpfige Familie, vor allem funktional, raumsparend und – sich der Vorteile industrialisierten Bauens bedienend – möglichst preiswert sein.

### GROSSER SALON UND SCHIFFSKABINEN

Diese Prämissen waren dem Haus deutlich in Gesicht und Grundriss geschrieben. Äußerlich präsentierte es sich als einfacher weißer Kubus mit flachem Dach, glatten, weißen Wänden und eingeschnittenen Türen und Fenstern. Sein Inneres war wiederum von einem 6 × 6 Meter großen Wohnzimmer dominiert, das sich der Towerkanzel eines Flughafengebäudes oder der verglasten Kommandobrücke eines Schiffes nicht unähnlich über den äußeren Wohnquader herauschob und auf einer Höhe von über vier Metern mit einem nach Süden und Westen ausgerichteten Fensterband indirekt beleuchtet wurde. Um diesen Salon gruppierten sich umlaufend alle übrigen Räume, allesamt streng auf ihre Funktion und die dafür unabdingbare Minimalfläche reduziert, was ihnen den Vergleich mit Schiffskabinen einbrachte. Für das Speisezimmer hieß etwa die Vorgabe, dass es »[...] nur für verhältnismäßig kurzen Aufenthalt eingerichtet [ist] und [...] deshalb nur so groß oder wenn man will so klein zu sein [braucht], dass vier bis sechs Personen am Tisch bequem Platz nehmen können.« Erwünschter Effekt dieses minimalistischen Raumzuschnitts: Flure und Treppen konnten eingespart, die Zimmer untereinander einer effizienten Wegeführung unterworfen werden. Das Bad und die beiden Schlafzimmer waren ebenso einander zugeordnet wie Küche und Esszimmer; das Zimmer der Dame lag wiederum direkt neben dem Kinderzimmer.

**DANK NEUER BAUMATERIALIEN ZUM ÖKOHAUS**

Dass das Haus nach nur vier Monaten fertig war, lag nicht nur an seinem sparsamen Flächenverbrauch, sondern auch an der Nutzung von industriellen Fertigfabrikaten und neuen Baumaterialien. Als Baustoff für die zweischalige Außenwand dienten etwa große, flache und normierte Schlackenbetonsteine mit einer dazwischen liegenden Torf-Isolierung. Diese waren nicht nur vergleichsweise preiswert, sondern auch schnell zu verlegen. Das sparte gegenüber dem traditionellen Ziegelbau Arbeitszeit und Transportkosten, erlaubte schlankere Querschnitte und erzielte eine Wärmedämmung doppelt so gut wie der damalige Standard. Das Gebäude ist auch deshalb als »erstes bewusst konzipiertes Ökohaus« bezeichnet worden. »Fortschritt durch Technik« lautete auch bei der Ausstattung des Leichtbetonbaus die Devise. Von der zentralen Heizung und Warmwasserbereitung über Gasherd und Waschmaschine bis hin zur Telefonanlage wurde so ziemlich alles integriert, was die Industrie für den neuen Alltag an Arbeitserleichterungen bereithielt.

**BAUHAUSWERKSTÄTTEN IM ZUSAMMENSPIEL**

Passend zur Konstruktion des Hauses lieferte auch das Mobilar einen Gegenentwurf zum bürgerlichen Wohndiyll: »Die altmodische Gesinnung«, schrieb Muche, »macht auch das schönste Haus zu einer Rumpelkammer, die mit unzweckmäßigen veralteten Möbeln, mit überflüssigen kunstgewerblichen Gegenständen, mit Erinnerungs- und Erbstücken angefüllt ist. [...] Derartige Häuser gehören nicht in die Gegenwart.« Stattdessen zeigte sich das Haus – im Zusammenspiel aller Bauhauswerkstätten ausgestattet – trotz der vielen kleinen Räume wunderbar hell, sparsam möbliert und einfach praktisch eingerichtet. Schwere Sessel, gar ein schwülstiges Canapé wären in dem modernen Zweckbau schlicht fehl am Platze gewesen.

Die Zuarbeiten aus der Bauhaus-Tischlerei sprachen hingegen eine ganz andere Sprache: Da fanden sich neben Einbauschränken zunächst vor allem die Stücke des gerade einmal 20-jährigen Jung-Designers Marcel Breuer für das Wohn- und das Damenzimmer: u. a. ein aus kombinierbaren Einzelteilen aus Holz und Glas bestehender Vitrinenschrank; ein für die moderne Frau gedachter Frisiertisch mit zwei beweglichen Spiegeln, der Zeitgenossen eher an einen Operationstisch erinnerte und ein einfach konstruierter Lattenstuhl, der seines geringen Material- und Herstellungsaufwands wegen zum »Musterstuhl für die industrielle Fertigung« hätte avancieren sollen. Damit stand er exemplarisch für die neue Bauhaus-Idee, statt künstlerischer Einzelstücke an den Erfordernissen von Funktion und Konstruktion orientierte und seriell replizierbare Prototypen hervorzubringen, die – später in Serie produziert – benutzerfreundlich, langlebig und bezahlbar sein sollten.

Zusätzlich das Prädikat »multifunktional« verdiente sich der Spielschrank seiner Kollegin Alma Buscher fürs Kinderzimmer, dessen Einzelteile sich ebenso zum Aufbewahren wie zum Spielen eigneten.

**RATIONALISIERTE KÜCHENARBEIT**

Einer regelrechten Funktionsanalyse war die als reiner Kochraum konzipierte Küche unterzogen worden. Der stringenten Abfolge der Arbeitsabläufe gemäß wurde auf engstem Raum ein »Laboratorium der Hausfrau« und ein Vorläufer moderner Einbauküchen erschaffen. Die große Arbeitsfläche befand sich gut beleuchtet unmittelbar vor dem Fenster, ein Gas-, Brat- und Grillherd der Marke »Imperial« machte den mühsamen Transport von Holz und Kohle obsolet. Der Entwerfer Theodor Bogler steuerte eigens eine Garnitur von Vorratsgefäßen bei. Formal auf wenige dreidimensionale Grundobjekte wie Halbkugel, Zylinder und Kegel reduziert, handelte es sich dabei nicht um klassische Töpferware,



MARCEL BREUER, Lattenstuhl, 1922/24

sondern um Gusskeramiken, seriell hergestellt in einer Berliner Steingutfabrik. In der »Labor-Küche« trafen sie auf innovatives, weil feuerfestes Back- und Kochgeschirr aus den Jenae Schott-Werken.

Für die Beleuchtung des Hauses zeichnete sich schließlich die Metallwerkstatt unter Formmeister László Moholy-Nagy verantwortlich. Neben in Wand und Decke integrierten Einbauleuchten, schlichten, kastenförmigen Leuchten aus Opal- und Mattglasscheiben erhellten einfache Soffittenlampen mit würfelförmig verkleideten Fassungen die Räume. Besonders aber stach die 160 Zentimeter hohe Wohnzimmerstehlampe von Gyula Pap hervor. Durch ihren puritanischen Aufbau aus Metallrohr, Glas und unverkleideter, verspiegelter Glühbirne stand ihre Eignung für die industrielle Produktion außerhalb jeden Zweifels.

**»BONBONSCHACHEL« MIT ENTWICKLUNGSPOTENZIAL**

Mit seiner Fülle an experimentellen Konstruktionen, Technologien und Produkten war das Haus Am Horn damals seiner Zeit in Vielem voraus. Entsprechend verständnislos und unsachlich fielen häufig die Reaktionen aus, vor allem zu seiner im Vergleich zum nahen Goethe-Gartenhaus kargen Ästhetik. Von einer »weißen Bonbonschachtel«, einer »Nordpolstation« oder »Reißbrettgeometrie« war die Rede. Im Wettbewerb zweier, entgegengesetzter Sehnsuchts- und Wohnmodelle – »eingeschossiger Flachbau mit erhöhter Gadenzone gegen zweistöckigen Hausquader unter holzschindelgedecktem Walmdach, Experimentalbaustelle mit industriellen Fertigfabrikaten gegen Handwerkstradition« – hatte damals noch der Herausforderer das Nachsehen, zumal er aufgrund seiner hochwertigen, aber auch teuren Ausstattung kaum als Lösung für ein einfaches Siedlungshaus, noch der Wohnungsfrage als solche taugte. Doch ein Anfang war gemacht. Zahlreiche der neuen Ansätze konnten bereits am Bauhaus in Dessau, manche erst später weiter erprobt, verfeinert und realisiert werden.



»LABORATORIUM DER HAUSFRAU«: Küche im Haus Am Horn

Fotos: Klassik-Stiftung Weimar, Foto: Thomas Müller, für Georg Muche, © Bauhaus-Archiv Berlin / Klassik-Stiftung Weimar, © unbekannt

» **ERST VERGESSEN, HEUTE GEFEIERT**

Nur sechs Wochen war das Gesamtkunstwerk damals in Weimar zu besichtigen, gefolgt von einer Nutzungsgeschichte voller Licht und Schatten. Das Haus, samt Möbeln, ging zunächst an den Berliner Bauunternehmer Adolf Sommerfeld, der den Bau maßgeblich unterstützt hatte und nun durch Verkauf seine finanziellen Verluste zu begrenzen suchte. Doch schnell an den Mann zu bringen war die ungewöhnliche Immobilie nicht. Erst 1924 nahm sich ein Weimarer Notar des Hauses an und peu à peu Erweiterungen um zwei Räume, eine Veranda und eine Terrasse vor. Der Charakter des Hauses blieb allerdings gewahrt, ein Abrissplan zu Nazi-Zeiten infolge des Krieges Makulatur.

In der damals erworbenen Gestalt bestand das Haus auch in der DDR fort, die das Bauhaus zunächst als »formalistisch« ablehnte. 1971 fand es schließlich in einer Weimarer Architektenfamilie Mieter, die seinen Wert erkannten, es vor dem Verfall retteten und aus der bauhistorischen Vergessenheit holten: 1973 erhielt es Denkmalsstatus und wurde in Teilen wieder öffentlich zugänglich gemacht. Ende 1997 übernahm der Freundeskreis der Bauhaus-Universität das inzwischen zum Weltkulturerbe erklärte Haus und ließ es bis 1999 aufwendig rekonstruieren, wobei die nach 1923 hinzugefügten Anbauten zurückgebaut wurden. 65 Ausstellungen und



**AUSSENANSICHT HAUS AM HORN** von Südos-  
ten, um 1998

unzählige Veranstaltungen erweckten das Haus zwei Jahrzehnte lang zu neuem kulturellen Leben.

Um die Zukunft des Denkmals dauerhaft zu sichern, wurde es 2019 an die Klassik-Stiftung übertragen, die es bereits seit 2015 umfassend saniert und zum 100-jährigen Bauhaus-Jubiläum 2019 mit neuer Dauerausstellung feierlich wiedereröffnet hat. Das »Versuchshaus« wurde dazu so weit wie möglich in seinen bauzeitlichen Zustand zurückversetzt und gilt seitdem als das eigentliche Ausstellungsstück.

In diesem Jahr, in dem es selbst 100 Jahre alt wird, ist es ein Anker im breit gefächerten Ausstellungs- und Veranstaltungsprogramm der Stiftung zum Thema »Wohnen«. Die Frage »Wie wollen und werden wir

bauen und wohnen«, welche die Bauhäusler u. a. mit dem Bau des Hauses Am Horn zu beantworten suchten, wird dabei unter den ökonomischen, ökologischen und sozialen Herausforderungen unserer Zeit erneut aufs Tapet gebracht. Von Mitte bis Ende August 2023 sind es die »Bauhaus-Wochen«, die zusätzliche Denkipulse dafür bieten und zum krönenden Abschluss zu einer großen Bauhaus-Parade einladen – mit Zielort Haus Am Horn und eigens hergestellten Kostümen und Plakaten. Dem »Urahn des omnipräsenten Neubau-Bungalows im Bauhaus-Stil, die sich wie Jahresringe um unsere Städte legen« (Christoph Schmälzle) wird damit und einem neu entwickelten Augmented-Reality-Rundgang ein gebührendes Geburtstagsgeschenk bereitet.

AKL

» **Haus Am Horn**

Am Horn 61, 99425 Weimar

Mi-Mo, 10-18 Uhr

» **Bauhaus-Museum Weimar**

noch bis 29.01.2024

»Wege nach Utopia. Wohnen zwischen Sehnsucht und Krise«

» **Bauhaus-Wochen**

15.-31.08.2023

Parade: 31.08.2023

**SOMMERTHEATER**  
ANGERMUSEUM INNENHOF**DER  
GLÖCKNER  
VON NOTRE DAME****30.6.-26.8.**

FOTO: Anton Peschel

KARTEN Tourist-Information Erfurt, Tel. 0361 / 66 40 100

**ONLINE-TICKETS [www.theaterfirma.de](http://www.theaterfirma.de)**| **AUSSTELLUNG** |

**KUNSTHAUS APOLDA ZEIGT  
BILDER** eines viel zu früh  
verstorbenen Ausnahme-  
talents.



Kaffeegarten am Ammersee, 1911  
Öl auf Leinwand, 51,5 x 69 cm

**Hermann Stenner**

**Hermann Stenner** (1891-1914) gehört sicherlich zu den ungewöhnlichsten Künstlerphänomenen des 20. Jahrhunderts. Obwohl er im Alter von nur 23 Jahren im Ersten Weltkrieg fällt, hinterlässt er einen schier unerschöpflichen Fundus an bildnerischen Inventionen. Im Eiltempo durchläuft er in seiner nur fünfjährigen Schaffenszeit die verschiedenen Spielarten des Im- und Expressionismus und der abstrahierenden Tendenzen des Fauvismus und Kubismus. »Er wäre »einer der besten Maler Deutschlands geworden«, war Willi Baumeister sich sicher, der ab 1911 gemeinsam mit Stenner und den

späteren Bauhausmeistern Oskar Schlemmer und Johannes Itten die Komponierklasse Adolf Hölzels an der Stuttgarter Akademie besucht.

Vom 9. Juli bis 3. September 2023 zeigt das Kunsthaus Apolda Avantgarde über 90 Gemälde und Zeichnungen dieses Ausnahmetalents aus seiner gesamten Schaffenszeit von 1908 bis 1914.

FLB

» **Hermann Stenner:**  
»Hymnen an das Leben«  
09.07.-03.09.2023,  
Kunsthaus Apolda  
Avantgarde

[www.kunsthausapolda.de](http://www.kunsthausapolda.de)



| SCHÖNE BÜCHER |

**Erst rieselt's, jetzt blüht's**



Um während meines Studiums nach Hause zu kommen, musste ich mit dem Zug durch Bitterfeld. Da roch es immer nach faulen Eiern, die Stadt hing in einer Dunstglocke und in der Ferne sah ich Schloten qualmen, dass einem angst und bange wurde. Freunde erzählten außerdem, dass die Gegend um Bitterfeld von gigantischen Baggern umgegraben wurde, da die Republik Kohle brauchte. Später führte uns ein Studienprojekt, denn ich studierte Agrochemie, in eine Chemiefabrik von Bitterfeld. Keiner durfte etwas anfassen und man sollte später Stillschweigen bewahren. Es tropfte zischend aus alten Rohren, in Fässer abgefüllte Pflanzenschutzmittel standen im Freien herum und ansonsten waren die Fabrikhallen, Bürogebäude und alle Wohnhäuser in der Nähe der Chemiefabrik grau bis schwarz, Putz rieselte von den Wänden und die Menschen ähnelten im Aussehen ihren Häusern. Nun ist alles anders: Die Kohlegruben sind mit Wasser gefüllt und laden zum Baden ein, es gibt wieder blühende Natur, geschützte Tierarten (Biber) und viele fröhliche Einwohner. Wer über Letzteres gute Geschichten lesen, Erzählungen von Jung und Alt hören will und nichtalltägliche Fotos betrachten möchte, dem sei das neue Buch von Stefan Thoben ans Herz gelegt. Und noch etwas: Man sollte unbedingt mal Urlaub in Bitterfeld oder in der Umgebung machen.

TBE

➔ Stefan Thoben: »Ein Kessel B.«  
Verlag Andreas Reiffer, 240 Seiten (geb.)

**Otze gegen Alle**



Es war in den 1980er Jahren, da nahm mich ein Freund mit in die Bezirksstadt Erfurt, zu einer illegalen Party. Mit meinen Scheißklamotten fiel ich auf, aber es war den bunten, schmutzigen und lustig angezogenen Dreckspatzen egal, wer mit ihnen feiert. Hauptsache man spendierte Bier und schrie zur Musik. Und die war total verschärft. Es raste und torkelte Otze von SCHLEIMKEIM über die Bühne, klopfte wild auf dem selbst gebastelten Schlagzeug herum und schrie seinen Hass, seine Liebe zu gar nichts den Massen in die zugehörnte (Spee, Faustan und natürlich Alkohol) Birne. Der Gitarrist zersägte fast sein Instrument und der Bassler tat es ihm gleich. Irgendwie klang alles neu, eindringlich, anarchistisch und die Texte vermittelten den »No Future«-Zustand, sprachen meine geheimsten Gedanken aus. Wahnsinn!!! Dann kam die Wende und mit ihm der Kapitalist, der einen so richtig in den Arsch trat, denn man sollte arbeiten und für ihn einen Wahnsinnsumsatz erwirtschaften. Von Otze hörten die letzten Punks immer mal wieder etwas. Es erschienen erste offizielle Aufnahmen, Otze hing immer mehr an der Droge und erschlug schließlich seinen Alten. Gestorben ist der einzige wahre Punk des Ostens elendig in einer Psychiatrie. Nun hat sich der Ventil Verlag besonnen und veröffentlicht die besten Texte von Schleimkeim als Comic-Buch. Acht international bekannte Comickünstler griffen sich z. B. »Bullenterror«, »Satan«, das lustige Liedchen »Mein Garten« und den echten Punkknaller, das ironische »Bundesrepublik«. Als Zwischentexte gibt es vom Herausgeber Frank Willmann kurze Einblicke in Otzes Lebenslauf, die Songtexte und Anmerkungen von den Comiczeichnern.

TBE

➔ Frank Willmann (Hg.): »Betreten auf eigene Gefahr«  
Ventil Verlag, 128 Seiten (geb.)

**WER LIEST DENN DA?**

**Prima Vista**

**mit Simon Jäger & David Nathan**

**Exklusiv in Erfurt!**

Freitag, 1. September 2023

19:30 Uhr

Hans im Glück, Fischmarkt 18-20



Eintritt 18 €



buchhandlung  
peterknecht

Buchhandlung Peterknecht  
Anger 28, 99084 Erfurt  
Tel: 0361-244060  
Mail: lesungen@peterknecht.de  
www.peterknecht.de

**Ein Geschenk**



Der türkische Schriftsteller Zülfü Livanelli war bereits von klein auf dermaßen gefangen von der Welt der Bücher, dass er über das Lesen von Romanen und Erzählungen fast die eigene Kindheit und Jugend vergaß. Dass Livanelli in der Folge selbst zum Schriftsteller wurde, überrascht kaum; dass er sich wie sein Lieblingsschriftsteller Ernest Hemingway auch dem Meer zuwenden und eine ur-eigene Version von dessen berühmter Fischerfigur entwerfen würde, erscheint geradezu zwangsläufig. Mustafa, die knochige, hochgewachsene Hauptfigur seines jüngsten Romans »Der Fischer und der Sohn«, mag zwar nicht so alt sein wie jener Fischer in »Der alte Mann und das Meer«, doch auch er ist vom Leben, vor allem vom rauen Leben am und auf dem Meer gezeichnet. Das Meer hat ihm seinen einzigen Sohn genommen, ihn, den Fischer zu einem wortkargen, verschlossenen Menschen gemacht, der sich nicht mehr in die Augen seiner Frau zu blicken traut, der von Schuld erfüllt weiterhin stoisch jeden Morgen noch vor Sonnenaufgang mit dem Boot auf dieses Meer hinausfährt, das er besser kennt als alles andere in seinem Leben und das dennoch völlig unberechenbar bleibt. Und auf dem er eines Tages beim Fischen einen Fund macht, der alles ändern, neues Glück für seine Frau und ihn verheißen könnte: In einem auf dem Meer treibenden Schlauchboot entdeckt er ein Baby, nimmt es an und mit sich und ist alsbald schon fest entschlossen, alles zu tun, um dieses Kind behalten zu können ... Episches Szenario, großes menschliches Drama, meisterliches Erzählgewand – was Livanelli in diesem Roman ersonnen hat, ist nichts anderes als ein literarisches Geschenk.

MEI

➔ Zülfü Livanelli: »Der Fischer und der Sohn«  
Klett-Cotta, 190 Seiten (geb.)

| TONTRÄGER |

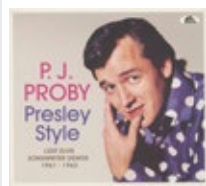
# Neue Platten

Cover: Labels, Agentur



**THE KINKS:**  
**»THE JOURNEY - PART 1«**  
(BMG)

Es ist schön, wenn immer mal wieder Alben von guten alten Rockbands erscheinen, deren Songs man nicht mehr auf dem Schirm hat. Das nun vorliegende Doppelalbum von The Kinks enthält die besten Titel aus den Jahren 1964-1975. Schon hier wird klar, dass die die drei Briten bis heute maßgeblichen Einfluss auf den Verlauf der Rockgeschichte genommen haben. Die Lieder wurden von den Original-Masterbändern zärtlich remastert und zu Themen zusammengefasst, die sich mit der Liebe beschäftigen, mit dem Verlust von Freunden und einen Neuanfang aufzeigen.



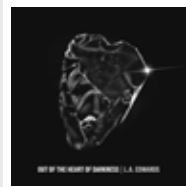
**P. J. PROBY:**  
**»PRESLEY STYLE«**  
(Bear Family)

Das Management von Elvis Presley suchte ständig nach neuen Songs für ihren Star, gern bereits komplett eingespielt. Wie etwa jene Demos von P. J. Proby, dessen Stimme verdammt nah am späteren Interpreten dran war. Nun gibt es 21 bislang unveröffentlichte Aufnahmen, die Elvis empfohlen wurden. Proby, der heute noch aktiv ist, sang diese einst Anfang der 1960er ein. Später zog er von Texas nach UK, landete dort manche Hits und wird nun wieder aus der Versenkung geholt. Es gibt 21 Songs zu entdecken, für Elvis- und P. J. Proby-Fans gleichermaßen.



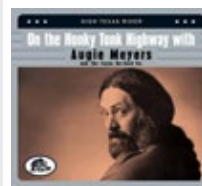
**RICKY SHAYNE:**  
**»ONE OF THE MODS«**  
(Bear Family)

Ricky Shayne, eigentlich George Albert Tabett, wurde 1944 in Kairo geboren, zog dann mit seiner Mutter nach Italien, wo er auch erste Hits landen konnte. Viele Songs gibt es nun auf einer opulenten Werksschau, die sich auf die Jahre 1966/67 konzentriert. Man erinnert sich, vor allem die Mods waren von Shaynes Musik begeistert, da diese schön ruppig und knochentrocken war. Feinster Rock'n'Roll eben, der sich noch heute in die Ohren bohrt und manchen alten Haudegen zum Tanzen animiert. Hörenswert nicht nur für Kinder des Rock'n'Roll.



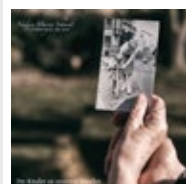
**L.A. EDWARDS:**  
**»OUT OF THE HEART OF DARKNESS«**  
(Bichin Music / The Orchard)

Das Trio aus den USA ist neu und noch unverbraucht. Es kracht an allen Ecken und Enden. Hier Americana, dort handfeste Gitarrenschläge und sogar alternative Momente, die Alt und Jung vor die Bühne locken. Man erinnert sich an WestCoast-Melodien und vermeint Tom Petty zu hören. Das meinte auch der Bassist von den Heartbreakers, Ron Blair, der mit der Band schon auf einer Bühne stand. »Out Of The Heart Of Darkness« ist ein großer Spaß von drei Brüdern, die die Musik wieder voran bringen und der Rockmusik neue Impulse verpassen.



**SAMPLER:**  
**»ON THE HONKY TONK HIGHWAY«**  
(Bear Family)

Diesmal haben sich die Bear-Family-Leute mit der harten Musik der 1970er Jahre beschäftigt, jener Zeit, in der die Hippie-Klänge langsam von der Bildfläche verschwanden. Ganz groß dabei war Augie Meyers aus der Nähe von San Antonio. Seine Musik ist hart aber gerecht, voller Texas Country, Blues und Redneck Rock. Sogar Tex-Mex Dance und Western-Swing-Polka waren vor ihm nicht sicher. Daneben enthält der Sampler herrlich chaotische Musik von den mexikanischen Rockern El Molino, von »Wild Man« Ray Liberto und dem Akkordeon-Star Domingo Saldivar.



**NADINE MARIA SCHMIDT:**  
**»DIE KINDER AN UNSEREN HÄNDEN«**  
(BSC Music / Best Around Sound)

Auch das neue Album der in Thüringen geborenen Sängerin ist mit nicht alltäglicher Musik angereichert. Es geht um Leben und Tod und um das, was danach sein könnte. Musikalisch pendelt die Musik zwischen Chanson, Liedermacher, etwas Pop und Jazz. Ihre Texte sind voller Poesie, zwingen zum intensiven Hören und bringen auch mal die Seele in Wallung. So gibt es Dramen über Kriegs- und Fluchtgeschehen bis hin zum Massensuizid 1945 im vorpommerischen Demmin. Es sind tiefe Wahrheiten mit melodiosen Meisterleistungen, die bewegen. **TBE**

| TIPP |

## Voller harter Rockmomente



Wenn man die amerikanische Band **Hollywood Vampires** erwähnt, müssen eigentlich auch all die Musiker genannt werden, die hier die Instrumente verhackstückten und ins Mikrofon rockige Weisen brüllten. Besonders wenn man auf das neue Werk zu sprechen kommt, denn bei »Live in Rio« (CD/DVD) sind mit dabei: nicht nur die Gründer Alice Cooper, Johnny Depp, Joe Perry und Tommy Henriksen, sondern Duff McKagan, Matt Sorum, Bruce Witkin, Lzxx Hale, Andreas Kisser und Zak Starkey. Das Ergebnis: harter Rock'n'Roll in Reinkultur.

2015 trafen sich die Musiker Cooper, Perry und Depp in Coopers Trinkerhalle »Hollywood Vampires«. Man fand sich nüchtern sympathisch und nahm erste Coversongs auf. So gibt es auf dem ersten Album u. a. »Whole Lotta Love« von Led Zeppelin und »Jeepster« von T. Rex. Danach wurde selbst komponiert und getextet und »Rise« veröffentlicht. Nun sind die Amerikaner wieder auf Tournee und beehren sogar Deutschland. Damit jeder mitbekommt, wie ein Konzert des Quartetts plus Gäste abgeht, sollte unbedingt »Live in Rio« (Edel) angehört und gesehen werden. Ähnlich wird es bei den 2023er Konzerten sein. Neben den genannten Liedern vergreifen sich die Hollywood Vampires u. a. noch an »My Generation« von The Who und an dem dreckigen Song »Brown Sugar« von den Rolling Stones. Natürlich stehen auch in Deutschland Johnny Depp und Alice Cooper gemeinsam auf der Bühne und lassen es krachen. Die Musik ist voller harter Rockmomente, verbindet sich mit Blues und lässt wohl keinen Besucher ruhig in der Ecke stehen. Ein Tipp an die Depp-Fans: Mit dahin-schmelzen ist an diesem Abend nichts, denn der Schauspieler und Musiker rockt, bis Schweiß fließt und die Saiten reißen. **TBE**



➔ **Hollywood Vampires: »Live in Rio«** (Edel)

Am 15.07.23 live in der Schleyer-Halle, Stuttgart

| KOLUMNE |

# Wenn einer, der mit Mühe kaum ...



DOMINIQUE WAND

So ihr Lieben, auf geht es, der Sommer ist da. Doch bevor ihr euch mit einem fetten Eis in der Hand auf das Handtuch an der Ostsee fallen lasst, möchte ich noch einmal ernst werden und ein Wort für euch auseinanderklamüsern. Das Wort heißt BIGOTT!

Es ist genau jenes Wort, das mir seit vielen Wochen nicht mehr aus der Birne will. Alles hatte damit begonnen, dass der kleine Wichtel Alexander Dobrindt, eine der CSU-Ikonen in der Reihe unfähiger Verkehrsminister, die Leute der »Letzten Generation« tatsächlich in eine Reihe mit der RAF stellte. Da schwoll mir die Halsschlagader zum ersten Mal auf Elefantenrüsselgröße. Doch nur wenige Wochen später kam dann die ganz große Keule. Als nämlich CDU, CSU und die Zeitung, deren Namen man nicht aussprechen will, über Wochen und Monate hinweg eine Kampagne der alleruntersten Schublade gegen Die Grünen und allen voran Robert Habeck fuhren.

Jetzt muss ich nicht alles wieder auspacken. Und ja, man kann bei den Aktionen der »Letzten Generation« unterschiedlicher Ansicht bezüglich der Sinnhaftigkeit sein. Und auch die Kommunikation rund um das Gebäudesanierungsgesetz und die damit verbundene Heizungsdiskussion kann man zumindest ambivalent betrachten. Geschenkt. Aber: Wer so tief in einem Glashaus aus Scheiße sitzt, sollte ganz kleinlaut aus einer dunklen Ecke beobachten, mehr nicht.

Wo fange ich an, ach ja, bei den Kompetenzabstinentzern im Verkehrsministerium.

Ramsauer. Dobrindt. Scheuer. Ehrlich, ihr habt tatsächlich die Chuzpe, aus der Deckung zu kommen? Wirklich? Im Bereich Digitalisierung liegt Deutschland hinter Albanien auf Platz 37 im europäischen Vergleich. Auf jedem 3000er in der Schweiz hatte ich besseren Empfang als an den meisten Orten in Deutschland. Auf Rügen kannst du an einigen nördlichen Inselabschnitten nur ins Internet, wenn du bis zu den Achseln im Wasser stehst und zufällig ein wenig dänisches Netz vorüberweht. Kommen wir zu deutschen Autobahnen. Ein Tempolimit hat keiner der Drei auf die Reihe bekommen. Genau genommen braucht es das ja auch gar nicht, denn auf deutschen Autobahnen ist man im Schnitt mit 80 km/h unterwegs, weil man sich sowieso nur von einer dämlichen Baustelle zur anderen hangelt. Und welcher Heini diese bekloppten Smileys erfunden hat, die einem sagen, wieviel Kilometer man noch in dem Desaster drinsteckt, will ich gar nicht wissen. Und weiter: War es nicht der liebe Andy Scheuer, der mit seinem absehbaren Mautdesaster rund 500 Millionen Euro Steuergeld ins Nirvana versenkt hat? Was macht eigentlich Andys Spiegelbild? Wird das rot? Wendet sich das ab? Oder kotzt es ihm einfach im Strahl vor die Füße?

Ach ja, ich habe mich in den letzten Jahren vermehrt wieder dazu bereit erklärt, Bahn zu fahren. Und was soll ich sagen – ich war exakt ein einziges Mal pünktlich. Dafür habe ich mir aber fast einen Blasenriss zugelegt, weil keine Toiletten offen waren, habe ver-

schwitzt mit anderen in Gängen gehockt oder vergeblich versucht, in Bordrestaurants etwas zu essen zu bekommen.

Kommen wir zum nächsten Thema. In 16 Jahren CDU-geführter Regierung ist bei den Erneuerbaren fast nichts passiert. Im Gegenteil, Boombranchen wie die Solarenergie oder die Windkraft mit abertausenden Arbeitsplätzen wurden so stiefmütterlich behandelt, dass sie nahezu komplett aus Deutschland verschwunden sind. Und auch den Heizungstausch hatten die Nasen von der CDU in einer Großen Koalition schon beschlossen. Ich könnte noch stundenlang weitermachen über Maskendeals und vieles mehr, aber mein Kind braucht mich noch. Nur eines noch: Ihr Nasen habt allen Ernstes die Nerven, euch hinzustellen und mit dem Finger auf andere zu zeigen, die eigentlich nur verzweifelt versuchen, den Riesenhaufen, den ihr hinterlassen habt, wegzuschaukeln??? Ehrlich? Das, meine Damen und Herren des konservativen Lagers ist bigott. Und zwar so dermaßen, dass man gar nicht weiß, wohin mit seinem Entsetzen. Ihr alle solltet euch gramebeugt in Stille üben oder euch ganz einfach nützlich machen in den nächsten Monaten – und zwar als Wärmepumpen. Denn mehr als heiße Luft ist ohnehin nicht zu erwarten.

So, das musste jetzt noch sein, ab in den Sommer und schwimmt nicht soweit raus ...

Euer Dominique Wand

**KULTURSPUR: EIN FALL FÜR DEN DENKMALSCHUTZ**

Spuren finden, Beweise sichern, Indizien analysieren: Denkmale sind wichtige Zeitzeugen der Geschichte. In ihnen lassen sich auch mit wissenschaftlichen Methoden die unterschiedlichsten KulturSpuren entdecken. Kommen Sie mit auf Spurensuche: [www.denkmalschutz.de/kulturspur](http://www.denkmalschutz.de/kulturspur)

DEUTSCHE STIFTUNG DENKMALSCHUTZ

Helfen Sie mit, Denkmale zu erhalten: [www.denkmalschutz.de/spenden](http://www.denkmalschutz.de/spenden)

DZI Spenden-Siegel

# Termine & Tagestipps Juli/August 2023

**AB 07.07.2023**

**Stadtmuseum**

»Erfurt Entfesselt. Das Ende der Festung Erfurt 1873«

Die Ausstellung »Erfurt Entfesselt« zeigt anhand besondere Installationen das Erfurter Stadtleben im Industriezeitalter, innerhalb einer mittelalterlichen Stadtbebauung.

**VOM 02.07.2023 – 24.09.2023**

**Angermuseum**

»De Ploeg. Avantgarde in den Niederlanden«

Die Protagonisten der 1918 in Groningen gegründeten Künstlergruppe »De Ploeg« strebten ähnlich wie die Brücke-Künstler in Deutschland nach Austausch und Sichtbarkeit. Groningen sollte hinsichtlich der Moderne urbar gemacht werden, deshalb der Name »De Ploeg« – zu Deutsch: Der Pflug. Man organisierte Ausstellungen und Vorträge, um die Öffentlichkeit an die aktuellen Entwicklungen in Kunst, Architektur und Literatur heranzuführen. Aus der umfangreichen »Stichting De Ploeg« stellte das Groninger Museum nun eine Ausstellung zusammen. Präsentiert werden über 100 Gemälde, Aquarelle, Zeichnungen, Druckgrafiken, Skulpturen und Kunsthandwerk von 15 Künstler:innen, ausgehend von den Begründern Jan Altink, Johan Dijkstra, George Martens und Jan Wiegiers, dem langjährigen Freund Ernst Ludwig Kirchners. Für die erste De-Ploeg-Tournee durch Deutschland kooperieren Museen in Bietigheim-Bissingen, Itzehoe, Erfurt und Ahlen.

**VOM 03.08.2023 – 13.10.2023**

**Alte Synagoge**

»Vom Kalten Keller und falschen Versprechungen – Neue jiddische Funde aus dem Mittelalter«

In den vergangenen Jahren wurde eine Reihe mittelalterlicher Objekte mit jiddischen Texten oder Inschriften neu entdeckt und untersucht. Dazu gehören zwei Funde aus Thüringen: Ein jiddischer Privatbrief des 15. Jahrhunderts aus Mühlhausen und die bisher einzige bekannte mittelalterliche jiddische Bauinschrift aus Erfurt. Und auch einige der Schiefertafeln aus dem ehemaligen jüdischen Viertel in Köln zeigen jiddische Aufschriften. Die Ausstellung zeigt ausgewählte neue Funde zur jüdischen Alltagsgeschichte im Mittelalter, die hier zum ersten Mal zu sehen sind.

**NOCH BIS 02.07.2023**

**KulturQuartier Schauspielhaus**

»StadtRaumBoxen #20 – Nuancen« Intervention im öffentlichen Raum von Christof Zwiener.

**NOCH BIS 30.07.2023**

**Kunsthalle Erfurt**

»Engelberg + Narrative Fotografie« Engelberg ist der Name einer Gruppe von Künstlerinnen und Künstler, die sich mit dem Ziel gegründet hat, über die eigene Bildwahrnehmung und das jeweilige Œuvre hinaus in der Zusammenschau ein komplexes »Zeitbild« erfahrbar zu machen. In der Ausstellung werden Gemeinsamkeiten, Synergien und Verbindungslinien zwischen den Protagonistinnen und Protagonisten deutlich beziehungsweise vertiefen sich oder divergieren.

**NOCH BIS 12.08.2023**

**Kultur: Haus Dacheröden**

»Generation Z – Was Dich bewegt!« Die »Gen Z« ist spätestens seit »Fridays for Future« bekannt dafür, fordernd, aber auch ihrer Zukunft gegenüber ver-

unsichert zu sein. Es gibt eine Bandbreite von Themen, die junge Menschen heute beschäftigen, doch häufig finden sie aufgrund ihres Alters kaum Gehör. Die Ausstellung soll jungen Menschen eine Plattform bieten.

**NOCH BIS 18.08.2023**

**Benary-Speicher**

»Christina Simon – Travel and Print« Die Künstlerin aus Weißenfels, die besonders durch ihre großformatigen Linsolchnitte bekannt wurde, begann 2019 als Gast in verschiedenen Druckwerkstätten Europas zu arbeiten und sich dort durch die regionalen Besonderheiten und durch neue Drucktechniken inspirieren zu lassen. Die so entstandenen Druckgrafiken geben einen Überblick über die verschiedenen Stationen ihrer Reise durch Europa. Eintritt frei!

**NOCH BIS 26.08.2023**

**Kultur: Haus Dacheröden**

»Bernd Zeißler – Ereignishorizont« [Malerei, Mischtechniken & Collagen] Der Ansatz von Bernd Zeißler ist prozessgetrieben, verwurzelt in Vorstellungskraft, Emotion und Intuition. Er lässt sich treiben oder beeinflussen, von dem, was ihm die hinterlassenen Spuren grafisch wie malerisch deuten. Danach entscheidet er die weitere Vorgehensweise, ob es sich zu etwas Landschaftlichen, oder Figürlichen oder eher Gestisch-Abstraktem, entwickeln könnte. Dabei sieht er bestimmte Dinge auf der Fläche – assoziativ – die seiner Phantasie entspringen. Hierbei wird Erlebtes, Gehörtes, Gesehenes und Gelesenes verarbeitet.

**NOCH BIS 10.09.2023**

**Galerie Waidspeicher**

»Palmen aus Plastik – Sommer, Sonne, soziale Ungleichheit« Die Gruppenausstellung »Palmen aus Plastik« hinterfragt die Illusion eines verheißungsvollen Sommers, wie wir ihn als stereotype Vorstellung aus Film, Fernsehen oder Werbung kennen. Die ausgestellten Bilder und Installationen berichten vom Schein und Sein des Sommers, von dessen Ambivalenzen und davon, dass die Sonne eben nicht für alle in gleichem Maße scheint. Die Werkschau beschwört – bei aller Kritik – gleichwohl ein Lebensgefühl, das fast alle kennen: kollektive Freude über den Sommer, geprägt von unbeschwerten Kindheitstagen.

**NOCH BIS 30.09.2023**

**Erinnerungsort Topf & Söhne**

»Wohin bringt ihr uns? – Euthanasie. Verbrechen im Nationalsozialismus«

**NOCH BIS 15.10.2023**

**Schlossmuseum Molsdorf**

»Ina Hattenhauer – Poolnudelpudelrudelstrudel. Bilder für Klein und Groß« Die in Berlin geborene Künstlerin studierte an der Bauhaus-Universität Weimar und am Minneapolis College of Art and Design; seit 2009 arbeitet sie in Weimar als selbstständige Illustratorin im Auftrag von Verlagen und an eigenen Projekten. Ob sie fertige Texte mit genau charakterisierten Figuren illustriert, die Bilder zu vorgelegten Texten erst erfindet oder eigene Texte und Bilder zu Sprachspielen und Geschichten zusammenfügt, stets arbeitet sie mit dem Grafiktablett am Rechner, selbst wenn erste Bildideen mit dem Bleistift skizziert werden.

**NOCH BIS 19.11.2023**

**Naturkundemuseum**

»Das Donaudelta – Der Amazonas Europas«

Die Donau ist einer der größten Flüsse Europas und durchfließt mit einer Länge von über 2000 km sechs Länder. Die Mündung ins Schwarze Meer bildet neben dem Wolgadelta das größte Delta Europas. Ein über Jahrtausende entstandenes Naturparadies, das sich bis heute durch das beständige Wirken dieses großen Stromes verändert. Die Ausstellung im Naturkundemuseum Erfurt wird diesen einmaligen Naturraum mit Fotos und Filmaufnahmen des bekannten Naturfotografen Dr. Christoph Robiller vorstellen und einen Eindruck von der Einmaligkeit dieser wilden und eigenwilligen Landschaft vermitteln.

**NOCH BIS 07.01.2024**

**Alte Synagoge**

»In and Out – Between and Beyond. Jüdisches Alltagsleben im mittelalterlichen Europa« Sieben israelische Künstler schufen zeitgenössische Arbeiten, die sich mit den verschiedenen Aspekten des alltäglichen Lebens jüdischer Gemeinden im mittelalterlichen Aschkenas auseinandersetzen.

**NOCH BIS 03.03.2024**

**Museum für Thüringer Volkskunde**

»Schweinskram – Ein besonderes Tier im Spiegel der Privatsammlung Eberhard Frank« Anhand der umfangreichen Privatsammlung von Dr. Eberhard Frank aus

Erfurt überrascht die Sonderausstellung mit ihren vielfältigen Verweisen auf die Beziehungen zwischen uns und dem allzu oft unterschätzten Tier Schwein.

**NOCH BIS 19.05.2024**

**Erinnerungsort Topf & Söhne**

»Miriams Tagebuch – Die Geschichte der Erfurter Familie Feiner« Das Tagebuch der Erfurter Schülerin Marion Feiner, die sich nach ihrer Auswanderung Miriam nannte, ist ein außergewöhnliches Zeugnis der Shoah und des Aufbruchs in ein neues Leben in Palästina.

**NOCH BIS 23.06.2024**

**Stadtmuseum**

»Modell Innenstadt – Planungen für die Mitte von Erfurt« Die Sonderausstellung präsentiert eine Geschichte von Stadtvorstellungen anhand städtebaulicher Planungen für die Erfurter Innenstadt. Konfliktfelder und Schauplätze waren im 19. und 20. Jahrhundert konkrete Stadträume, an denen sich die jeweiligen Visionen in Form von Bauprojekten manifestierten.

**REGION**

**NOCH BIS 17.07.2023**

**Weimar, Herzogin Anna Amalia Bibliothek**

»Erlebnisportal Weimar« Entdecken Sie Thüringen wie nie zuvor – in nur 15 Minuten! In einem spektakulären, temporären Neubau werden Ihnen sieben kuratierte Touren in die Thüringer Kulturlandschaft präsentiert – im Medium des Films, des Audiofeatures und der Musik. Entdecken Sie, wie durch Goethe und Carl August aus einem kleinen Provinznest das weltbekannte Weimar wurde, welche Rolle Schwarzburg für die Weimarer Verfassung spielte und vieles mehr.

**NOCH BIS 13.08.2023**

**Gotha, Herzogliches Museum**

»Eva-Maria-Dicken-Preis 2023 – (nicht) dazugehören« Die menschlichen Urbedürfnisse nach Zugehörigkeit und Anerkennung sind elementar für unsere Gesundheit und führen zugleich immer wieder zu gesellschaftlichen Konflikten. Gruppen bilden sich und entscheiden: Wer gehört dazu? Was trennt uns?

**NOCH BIS 15.10.2023**

**Gotha, Herzogliches Museum**

»Quand ce qoc chantera mon amour finira« Konversationsfächer und geheime Botschaften auf Fächerbildern des 18. Jahrhunderts.

**Gotha, Herzogliches Museum**

»Freimaurer und Mysterien Ägyptens in Gotha« Arkane Bräuche, mysteriöse Symbole und geschlossene Gesellschaften. Geheimbünde wie die Freimaurer und Illuminaten umgibt ein Schleier von Mythen und Geschichten, sie liefern den Stoff für Bestseller und Blockbuster. Die große Sonderausstellung 2023 lüftet diesen geheimnisvollen Schleier ein wenig und widmet sich der Freimaurerei und dem Illuminatenorden in Gotha während der Regentschaft Ernsts II. von Sachsen-Gotha-Altenburg.

**Wohnen 2023**

25. AUG 2023 – 15. JAN 2024

ERÖFFNUNG 24. AUG / 17-21 UHR EINTRITT FREI

NIETZSCHE PRIVAT - EINE UNMÖGLICHE AUSSTELLUNG

MUSEUM NEUES WEIMAR | KLASSIK STIFTUNG WEIMAR

klassik-stiftung.de/wohnen

Kunstfest 20 Weimar 23

**Sa, 01. Juli**

**THEATER & BÜHNE**

**Theater Waidspeicher, 18 Uhr**  
Puppentheater: »Der Meister und Margarita«  
Der Teufel persönlich erscheint mit seinen Gehilfen und mischt Stalins Moskau der 30er Jahre auf. Gut und Böse, Gott und Teufel, Leben und Tod treffen in dieser faustischen Geschichte aufeinander.

**Galli Theater, 19 Uhr**  
Komödie: »Die Clownin erwacht«  
Frau sein und trotzdem lachen!

**Augustinerkloster, Rosenkirche, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Goldstaub«  
Geschichten, die das Herz erfreuen.

**Barfußerruine, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Erfurt in Licht und Schatten«  
Bewegendes Schattentheater zur Stadtgeschichte an einem historischen Ort.

**DASDIE Live, 20 Uhr**  
Travestie-Revue: »Pretty Wo(man)«  
Comedy, Parodie & freche Conférences.

**Naturkundemuseum, 20.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Der kleine Prinz«  
Unterwegs zu den Sternen.

**Angermuseum, 21 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Der Glöckner von Notre Dame«  
Zwei französische Feuerwehrmänner begleiten den Dreh für den Glöckner in Erfurt und bringen den wartenden Statisten die Geschichte auf ihre ganz eigene Weise nahe. Dabei fehlt es nicht an Spektakulärem, Komischen und Berührendem.

**KABARETT & COMEDY**  
**Heiligen Mühle, 20 Uhr**  
Liedkabarett: »Kalter Kaffee«  
Das Erfurter Duo an Gitarre und Klavier hat es sich zur Aufgabe gemacht die immer fetter werdende Gesellschaft wenigstens in einem Bereich des Körpers fit zu halten. Dazu feuern sie eine geradezu unmenschliche Portion an gute Laune ins Publikum ab, was auch nur jeglichen Anschein an Langeweile verwirft.

**Die Arche, 21 Uhr**  
»Mann mit Grill sucht Frau mit Kohle«

**KONZERT**  
**Andreas Kavalier, 19 Uhr**  
Live: »Tequila Sunset« [American Folk]  
**Barfußerruine, 20 Uhr**  
Barfuß Open Air: »Jazz Allstars – Holger Arndt Connexion & Friends«  
[Jazz / Swing / Funk]

**Central Erfurt, 20 Uhr**  
Live: »Hagen Stoll«  
Als Autor und Sänger der Band Haudegen erreichte Hagen Stoll Goldstatus und spielte live vor tausenden begeisterten Fans. Trotz dem Ende der Band im Jahr 2020 ist die markante Stimme des Berliners aus der deutschen Rocklandschaft nicht wegzudenken. 2022 meldete er sich mit dem Album »Plus Minus Null« zurück und zeigt dass es auch eine Nummer härter noch direkt ins Herz geht.

**CLUB & PARTY**  
**Central Erfurt, 18 Uhr**  
Open Air: »Good Vibes«  
[Reggae / Dancehall / Afrobeats / Hip-Hop]  
Selectah Spinback aus Leipzig und Still Smoka HiFi garnieren euch die frischesten Hits aus Jamaica, Afrika oder den Staaten. Natürlich dürfen die besten Classics nicht fehlen, sodass alle auf ihre Kosten kommen.

**Engelsburg, 23 Uhr**  
»All you can dance!«  
[Hits & Hypes / Alltime Favourites / Undergroundshit]  
Mit Beat Spencer und selavie.

**KINO & FILM**  
**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»Wenzel: Glaubt nie, was ich singe«, 16.20 Uhr  
»20.000 Arten von Bienen«, 18.30 Uhr  
»Vamos A la Playa«, 21 Uhr  
**Kulturhof Krönbacken, 22 Uhr**  
Kino Open Air: »Die Rumba-Therapie«  
[Komödie]

**LESUNG & BUCH**  
**Kultur: Haus Dacheröden, ab 14 Uhr**  
»Unter der Leselampe – Von der Idee zum fertigen Buch. Der Erfurter PROOF Verlag stellt sich vor«  
Seit 2020 betreiben Ramona Hoidn-Stock und Maik Stock den Erfurter PROOF Verlag und konnten dabei so manches Lesezeichen setzen. Über den Entstehungsprozess dieser »Lesezeichen« und echten Herzensprojekte wollen die Verleger:innen mit dem Publikum ins Gespräch kommen. Es werden aber nicht nur Bücher vorgestellt, viele der AutorInnen werden vor Ort sein, Rede und Antwort stehen und ihre Werke präsentieren.

**VORTRAG & FÜHRUNG**  
**Alte Synagoge, 10.15 Uhr**  
»Öffentliche Führung«  
**Mittelalterliche Mikwe, 11.45 Uhr**  
»Öffentliche Führung zum jüdischen Ritualbad«  
Eintritt frei!  
**Angermuseum, 16 Uhr**  
ERÖFFNUNG: »De Ploeg – Avantgarde in den Niederlanden«  
Eintritt frei!

**KulturQuartier Schauspielhaus, 16 und 17 Uhr**  
»Führung durch das ehemalige Schauspielhaus«

**KIDS, TEENS & FAMILY**  
**Galli Theater, 11 Uhr**  
Mitspieltheater: »Der Froschkönig«  
**egapark, 15 Uhr**  
Kindertheater: »Der Froschkönig«  
Ein Märchen nach den Gebrüder Grimm.

**SONSTIGES**  
**egapark, ab 10 Uhr**  
»Kreativgarten Festival«  
Sommerliche Rhythmen, kreative Mitmachaktionen und ein buntes Programm für die ganze Familie – mit Salsakonzert am Samstagabend!

**REGION**  
**Gotha, Schloss Friedenstein, 20.30 Uhr**  
Friedenstein Open Air 2023: »Philharmonie unplugged Vol.3 mit Thomas Hahn & Band«  
[Crossover-Konzert]  
**Großkochberg, Liebhabertheater, 16.30 Uhr**  
»Der gefangene Amor oder Die Liebe in Fesseln«  
[Arkadische Miniaturoper von Giuseppe Scarlatti]  
Im authentischen Theater des ausgehenden 18. Jahrhunderts aufgeführt wie zur Zeit ihrer Uraufführung.  
Eintritt frei!

**Weimar, Seebühne im Weimarhallenpark, 18.30 Uhr**  
Schallkultur Festival 2023: »Ben Harper & The Innocent Criminals«  
[Soul / Blues / Singer-Songwriter]  
Der amerikanischer Singer-Songwriter und Musiker Ben Harper, der für seinen souligen, bluesigen Stil und seine sozial-

kritischen Texte bekannt ist, kommt nach Weimar. Wer sich nicht fest auf ein Genre konzentrieren will, sondern eine Mischung unterschiedlichster Einflüsse sucht, der ist bei Ben Harper und seinen begnadeten Support-Acts genau richtig.

**Weimar, e-werk, 19 Uhr**  
Open Air: »Der Diener zweier Herren«  
Komödie von Carlo Goldoni.

**So, 02. Juli**

**THEATER & BÜHNE**

**KulturQuartier Schauspielhaus, 19.30 Uhr**  
Theaterperformance: »Alter, Türschwellen Probleme!«  
Über den Umgang mit Depressionen.

**Barfußerruine, 20 Uhr**  
Barfuß Open Air: »Romeo und Julia«  
Tanztheater mit der Junior Company Erfurt.

**KABARETT & COMEDY**  
**Die Arche, 19.30 Uhr**  
»Von der Pampelmuse geküsst – Der Heinz-Erhardt-Abend«

**KONZERT**  
**Theater Erfurt, Theatrium, 11 Uhr**  
Konzert: »Sommer im Theatrium«  
Endlich einmal frei über die Musik bestimmen und diese ganz frisch präsentieren können die Akademist:innen des Philharmonischen Orchesters. Dazu haben sie sich ein Sammelsurium von Musik aus allen Epochen zusammengesucht, das ihnen ganz besonders am Herzen liegt. Daraus entsteht ein sommerlich leichtes und unterhaltsames Programm, das von ganz verschiedenen Stilen geprägt ist und Lust auf einen wunderbar launigen Sommer macht.

**KINO & FILM**  
**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»Wenzel: Glaubt nie, was ich singe«, 16.20 Uhr  
»20.000 Arten von Bienen«, 18.30 Uhr  
»Vamos A la Playa«, 21 Uhr

**VORTRAG & FÜHRUNG**  
**Kleine Synagoge, 15 Uhr**  
Öffentliche Führung: »Kleine Synagoge und jüdische Kultur«  
Eintritt frei!  
**Stadtfarm, Hugo-John-Straße 8, 16–17 Uhr**  
»Führung durch die Stadtfarm«  
Du bekommst einen Einblick in das Urban Farming Konzept, kannst Deine brennenden Gartenfragen loswerden und Gemüse frisch vom Strauch naschen.

**KIDS, TEENS & FAMILY**  
**Maislabyrinth Erfurt, ab 10 Uhr**  
»15 Jahre Maislabyrinth«  
Mit einem Kinderfest und den Alpakas.

**Theater Waidspeicher, 15 Uhr**  
Puppentheater: »Der standhafte Zinnsoldat«  
Ein Kinderzimmer voll wunderschamer Spielsachen. In einer Schachtel wohnen 25 Zinnsoldaten, die einander bis aufs Haar gleichen. Nur der letzte ist anders. Ihm fehlt ein Bein. Er verliebt sich in die zauberhafte kleine Tänzerin aus dem Papierschlösschen, die genau wie er nur auf einem Bein steht. Der schwarze Kobold funkt dazwischen. Eine abenteuerliche Irrfahrt beginnt!  
Ab 6 Jahren!

**Zoopark Erfurt, 15 Uhr**  
»Kindertheater im Zoopark«  
Ein buntes Märchenspektakel zum Mitspielen.

**Barfußerkirche, 16 Uhr**  
Barfuß Open Air: »Der Froschkönig«

Ein Märchen nach den Gebrüder Grimm.

**SONSTIGES**

**egapark, ab 10 Uhr**  
»Kreativgarten Festival«  
Sommerliche Rhythmen, kreative Mitmachaktionen und ein buntes Programm für die ganze Familie.

**REGION**

**Gotha, Denkmal vor Schloss Friedenstein, 17 Uhr**  
Friedenstein Open Air 2023: »Familienkonzert – Die Bremer Stadtmusikanten«  
Begleitet das tierische Quartett und das philharmonische Quintett auf ihrer turbulenten Wanderschaft und entdeckt das beliebte Märchen auf spielerisch-musikalische Art neu!

**Gotha, Schloss Friedenstein, 20 Uhr**  
Friedenstein Open Air 2023: »Thüringer Philharmonie trifft...Milow«  
[Pop meets Klassisches Orchester]

**Weimar, DNT**  
Kinderkonzert von 4-6: »Concerto Flautino – Im Urlaub«, 10 Uhr  
Kammermusik-Matinee: »Vielseitig – Werke von Bach, Beethoven und Debussy«, 11 Uhr

**Weimar, e-werk, 19 Uhr**  
Open Air: »Der Diener zweier Herren«  
Komödie von Carlo Goldoni.

**Mo, 03. Juli**

**KINO & FILM**

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»20.000 Arten von Bienen«, 16.20 Uhr  
»Vamos A la Playa«, 18.50 Uhr  
»Bis ans Ende der Nacht«, 20.50 Uhr

**KIDS, TEENS & FAMILY**  
**Theater Waidspeicher, 10 Uhr**  
Puppentheater: »Der standhafte Zinnsoldat«  
Nach dem Märchen von Hans Christian Andersen, Ab 6 Jahren!

**REGION**

**Weimar, DNT, 10 Uhr**  
Kinderkonzert: »Concerto Flautino – Im Urlaub«  
Eine Konzerteirei für Kinder von 4 bis 6 Jahren mit Musikerinnen und Musikern der Staatskapelle Weimar.

**Di, 04. Juli**

**THEATER & BÜHNE**

**Barfußerruine, 18 Uhr**  
Barfuß Open Air: »Teatra-Pak«  
[Impro-Theater]  
Das Publikum darf wie immer interaktiv eingreifen und die verrücktesten Ideen, Gefühle, Figuren und Orte vorgeben. Unsere DarstellerInnen werden mit Charme, Witz und Einfallsreichtum diese Vorgaben spontan mit gekonnter Wortakrobatik und vollem Körpereinsatz zu einer Weltpremiere bringen, denn jede Szene wird einzigartig bleiben.

**KINO & FILM**

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»20.000 Arten von Bienen«, 16.20 Uhr  
»Vamos A la Playa«, 18.50 Uhr  
»Bis ans Ende der Nacht«, 20.50 Uhr

**LESUNG & BUCH**

**Kultur: Haus Dacheröden, 19.30 Uhr**  
Sommerbühne 2023: »Marlen Hobrack – Klassenbeste«

**VORTRAG & FÜHRUNG**

**Museum für Thüringer Volkskunde, 16 Uhr**  
Führung: »SCHWEINsKRAM – Künstlerisches, Rares, Albernies, Museales aus der Privatsammlung Eberhard Frank«  
Eintritt frei!

**REGION**

**Weimar, DNT, 10 Uhr**  
Musiktheater: »Kuckuck im Koffer«  
Ab 3 Jahren!

**Weimar, e-werk, 19 Uhr**  
Open Air: »Der Diener zweier Herren«  
Komödie von Carlo Goldoni.

**Mi, 05. Juli****THEATER & BÜHNE**

**Barfüßerruine, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Erfurt in Licht und Schatten«  
Bewegendes Schattentheater zur Stadtgeschichte an einem historischen Ort.

**Angermuseum, 21 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Der Glöckner von Notre Dame«  
Eine tragische Figur, die auch Witz und Komik in sich trägt.

**KABARETT & COMEDY**

**Die Arche, 19.30 Uhr**  
»Geht's noch!? – Best of BUB«

**KONZERT**

**Barfüßerruine, 19 Uhr**  
Barfüßer Open Air: »Unichor Erfurt«

**CLUB & PARTY**

**Kalif Storch, 16–22 Uhr**  
»Open Decks« Eintritt frei!

**KINO & FILM**

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»20.000 Arten von Bienen«, 16.20 Uhr  
»Vamos A la Playa«, 18.50 Uhr  
»Bis ans Ende der Nacht«, 20.50 Uhr

**VORTRAG & FÜHRUNG**

**Kunsthalle Erfurt, 12 Uhr**  
»15 Minuten Kunstpause«  
Kurze Bildbetrachtung in der Ausstellung der Kunsthalle Erfurt. Eintritt frei!

**Angermuseum, 13 Uhr**  
»15 Minuten Kunstpause«  
Kurze Bildbetrachtung in der Ausstellung des Angermuseums. Eintritt frei!

**KIDS, TEENS & FAMILY**

**Theater Waidspescher, 10 Uhr**  
Puppentheater: »Der standhafte Zinnsoldat«  
Nach dem Märchen von Hans Christian Andersen, Ab 6 Jahren!

**REGION**

**Jena, Theatervorplatz, 21.30 Uhr**  
PREMIERE: »Vom Dorf«  
[KulturArena 2023]

Für die Stückentwicklung »Vom Dorf« geht das Theaterhaus Jena aufs thüringische Dorf. Setzt sich in die Stuben und ummauerte Gärten und spricht mit diesen da: den Dörfler\*innen: Was denkst du von uns? Vor was hast du Angst? Gibt es einen Dorfgeist? Was liebst du an deinem Dorf? Die in diesen Begegnungen aufgespurten Erzählungen, Dorfgeister, Morde, Liebschaften und Verstrickungen bevölkern in einem doku-fiktionalen, alle Formen sprengenden Spektakel im Sommer den Theatervorplatz.

**ERLEBT CALLING**  
EINSTÖPSELN, EINTAUCHEN, TANZEN.

**Mini-Musikkabine** der Klassen 9b, IGS Erfurt, und 9c,  
TGS Albert Einstein Sömmerda. **Präsentation:** 6.7.2023, 14 Uhr  
**Geöffnet:** 7.–12.7.2023, 9–22 Uhr **Ort:** Wenigemarkt, Erfurt

STIFTUNG Welt der  
Versuchungen

#erfurtcalling   

**Weimar, DNT**

Musiktheater ab 3: »Kuckuck im Koffer«, 10 Uhr  
Stückentwicklung: »Schnee«, 19 Uhr

**Weimar, e-werk, 19 Uhr**  
Open Air: »Der Diener zweier Herren«

**Do, 06. Juli****THEATER & BÜHNE**

**Augustinerkloster, Rosenkirche, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Goldstaub«  
Geschichten, die das Herz erfreuen.

**KulturQuartier Schauspielhaus, 19.30 Uhr**  
Theaterperformance: »Alter, Türschwelen Probleme!«  
Über den Umgang mit Depressionen.

**Angermuseum, 21 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Der Glöckner von Notre Dame«  
Eine tragische Figur, die auch Witz und Komik in sich trägt.

**KABARETT & COMEDY**

**Die Arche, 19.30 Uhr**  
»Es könnt' alles so einfach sein«

**KONZERT**

**Barfüßerruine, 20 Uhr**  
Barfüßer Open Air: »Farouk« [Soul]

**KINO & FILM**

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»Alma + Oskar«, 16.40 Uhr  
»Mein fabelhaftes Verbrechen«, 18.30 Uhr  
»The Whale« (OmU), 20.30 Uhr

**Kultur: Haus Dacheröden, 19.30 Uhr**  
Open Air Sommernachtskino: »Nammaste Himalaya«  
Frisch verliebt sind Anna und Michael im Schwebezustand. Sie brauchen nicht mehr, als ihr Rucksack fassen kann und suchen die Freiheit. Doch zum Ausbruch der Pandemie stranden die beiden Globetrotter in Nepal – ihre Weltreise erfährt einen abrupten Stillstand. Als die Polizei die Städte abriegelt, fliehen Anna und Michael in ein kleines Bergdorf. Eine berührende Entdeckungstour in den Himalaya und ein mitreißender Dokumentarfilm darüber, was passieren kann, wenn man sich auf das Unabänderliche einlässt.

**VORTRAG & FÜHRUNG**

**Stadtmuseum, 19 Uhr**  
ERÖFFNUNG: »Erfurt Entfesselt«  
Eintritt frei!

**KIDS, TEENS & FAMILY**

**Theater Waidspescher, 10 Uhr**  
Puppentheater: »Daumesdick«  
Nach dem Märchen der Gebrüder Grimm. Ab 4 Jahren!

**SONSTIGES**

**Kultur: Haus Dacheröden, 19 Uhr**  
Workshop: »Zeichenkurs mit Julia Kneise«  
In diesem Kurs lernen Sie alles über die Schönheit der Zeichnung und die Vielseitigkeit der Linie. Unter fachkundiger Anleitung können Sie verschiedenste graphische Techniken entdecken und vertiefen.

**REGION**

**Jena, Theatervorplatz, 21.30 Uhr**  
KulturArena 2023: »Vom Dorf«  
Sommerspektakel des Theaterhauses Jena.

**Weimar, Schiller-Museum, 10 Uhr**  
»Yoga im Nova Space«  
Die Kurse sind für alle offen und erfordern keine Vorkenntnisse.  
Eintritt frei!

**Weimar, Co-Labor, Burgplatz, ab 18 Uhr**  
»Hörspielwiese 2023«  
Heute gibt es zunächst um 18 Uhr im Kinderprogramm Till Eulenspiegel zu hören, um 19 Uhr geht es weiter mit »Der Kampf um den Südpol« von Stefan Zweig.  
Eintritt frei!

**Weimar, e-werk, 19 Uhr**  
Open Air: »Der Diener zweier Herren«  
Komödie von Carlo Goldoni.

**Fr, 07. Juli****THEATER & BÜHNE**

**Galli Theater, 19 Uhr**  
Komödie: »Männerschussverkauf«  
Gisela Mang, eine Frau in den mittleren Jahren, ist auf der verzweifelten Suche nach ihrem Traummann. In Ihrer Not sucht sie die Psychologin Frau Möbenbach auf, die ihre ganz speziellen Methoden hat. In witzigen Dialogen und grotesken Bildern platzt – wie im wahren Leben – ein Traumbild nach dem anderen.

**Augustinerkloster, Rosenkirche, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Goldstaub«  
Geschichten, die das Herz erfreuen.

**Barfüßerruine, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Erfurt in Licht und Schatten«  
Bewegendes Schattentheater zur Stadtgeschichte an einem historischen Ort.

**Domplatz Erfurt, 20.30 Uhr**  
PREMIERE: »Fausts Verdammnis«  
Eröffnung der Domstufen-Festspiele 2023 mit der Oper von Hector Berlioz.

**Naturkundemuseum, 20.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Der kleine Prinz«  
Unterwegs zu den Sternen.

**Angermuseum, 21 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Der Glöckner von Notre Dame«  
Eine tragische Figur, die auch Witz und Komik in sich trägt.

**KABARETT & COMEDY**

**Die Arche, 21 Uhr**  
»Mann mit Grill sucht Frau mit Kohle«

**KONZERT**

**Barfüßerruine, 20 Uhr**  
Barfüßer Open Air: »Odd Diversity 5.0«  
Eine Bühne für junge, lokale MusikerInnen verschiedener Genres.

**Klanggerüst e.V., 20 Uhr**

»Jam Session«  
Verstärker, Mikros, Keyboard & Schlagzeug stehen wie immer zur Verfügung.  
Drumsticks, Saiteninstrumente und Blasinstrumente bitte mitbringen! Eintritt frei!

**CLUB & PARTY**

**Engelsburg, 23 Uhr**  
»Last Resort«  
[Alternative / Rock / Punk]

**KINO & FILM**

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»Alma + Oskar«, 16.40 Uhr  
»Mein fabelhaftes Verbrechen«, 18.30 Uhr  
»The Whale« (OmU), 20.30 Uhr

**Kulturhof Krönbacken, 22 Uhr**  
Kino Open Air: »Fucking Bornholm«  
[Komödie / Drama]

**VORTRAG & FÜHRUNG**

**Kultur: Haus Dacheröden, 16 Uhr**  
Gästeführung: »Gestern – Heute – Morgen«

**KIDS, TEENS & FAMILY**

**Theater Waidspescher, 10 Uhr**  
Puppentheater: »Daumesdick«  
Nach dem Märchen der Gebrüder Grimm. Ab 4 Jahren!

**REGION**

**Gotha, EkhoF-Theater, 18 Uhr**  
Puppentheater: »Der Diener zweier Herren«

**Gotha, Schloss Friedenstein, 20.30 Uhr**  
Friedenstein Open Air 2023: »Finale des Thüringen Grammy«  
Der finale Abend des Band-Nachwuchswettbewerbs.

**Jena, Theatervorplatz, 21.30 Uhr**  
KulturArena 2023: »Vom Dorf«  
Sommerspektakel des Theaterhauses Jena.

**Weimar, DNT, 10 Uhr**  
Musiktheater: »Die Königin der Farben«  
Ab 4 Jahren!

**Weimar, e-werk, 19 Uhr**  
Open Air: »Der Diener zweier Herren«  
Komödie von Carlo Goldoni.

**Bad Langensalza, Arboretum, 19 Uhr**  
Sommerlaune  
Live: »Simon & Jan«  
»Alles wird gut«  
Musikkabarett«

**Sa, 08. Juli****THEATER & BÜHNE**

**Galli Theater, 19 Uhr**  
Komödie: »Männerschussverkauf«  
**Augustinerkloster, Rosenkirche, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Goldstaub«  
Geschichten, die das Herz erfreuen.

**Barfüßerruine, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Erfurt in Licht und Schatten«  
Bewegendes Schattentheater zur Stadtgeschichte an einem historischen Ort.

**Domplatz Erfurt, 20.30 Uhr**  
Domstufen-Festspiele 2023: »Fausts Verdammnis«  
Oper von Hector Berlioz.

**Naturkundemuseum, 20.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Der kleine Prinz«  
Unterwegs zu den Sternen.

**Angermuseum, 21 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Der Glöckner von Notre Dame«  
Eine tragische Figur, die auch Witz und Komik in sich trägt.

**KABARETT & COMEDY**

**Kabarett Erfurter Puffbohne, 19.30 Uhr**  
»Salon Figaro oder Dann erzähl's doch deinem Friseur«

**Die Arche, 21 Uhr**  
»Liebe, Lust & Trallala«

**KONZERT**

**Theater Erfurt, Theatrium, 18 Uhr**  
Sommer im Theatrium: »Holger Arndt Connexion«  
[Jazz / Swing / Soul / Funk / Latin]

**Andreas Kavalier, 19 Uhr**  
Live: »Just Brill«  
[Musikgeschichte unplugged]

**Barfüßerruine, 20 Uhr**  
Barfüßer Open Air: »Crazys BigBand«

**Heiligen Mühle, 20 Uhr**  
»9. Blues Rock Nacht – Thirdstonefree (Hendrix) & Mark Taylor and Friends (Blues Klassiker)«

**CLUB & PARTY**

**Zughafen, 18 Uhr**  
»Olymbierde – 3. Schlacht«  
Für musikalische Untermalung wird DJ ChinchChillar sorgen.

**Engelsburg, 23 Uhr**  
»All you can dance!«  
[Hits & Hypes / Alltime Favourites / Undergroundshit]  
Mit Steve Clash und Courtney Lost.

**KINO & FILM**

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»Alma + Oskar«, 16.40 Uhr  
»Mein fabelhaftes Verbrechen«, 18.30 Uhr

»The Whale« (OmU), 20.30 Uhr

**Kulturhof Krönbacken, 22 Uhr**  
Kino Open Air: »Was man von hier aus sehen kann« [Drama]

**VORTRAG & FÜHRUNG**

**Alte Synagoge, 10.15 Uhr**  
»Öffentliche Führung«

**Mittelalterliche Mikwe, 11.45 Uhr**  
»Öffentliche Führung zum jüdischen Ritualbad«  
Eintritt frei!

**Stadtfarm, Hugo-John-Straße 8, 14–16 Uhr**  
Workshop: »Ernte Deinen eigenen Tee«

**Flughafen Erfurt-Weimar, 21 Uhr**  
Führung: »Abend Tour«  
Den Flughafen im Dunklen entdecken.

**KIDS, TEENS & FAMILY**

**Zoopark Erfurt, ab 10 Uhr**  
»Kinder- und Hüpfburgenfest«  
Buntes Spektakel mit Musik, Zauberei und Spiel auf der Festwiese.

Große Alte  
eine Neue Große  
weite Kleine Neue Kl  
KLEINE Zweite Alte  
**SYNAGOGEN**  
Alte Neue Zweite  
Zweite Neue Klein  
Alte Kleine Alte

**Galli Theater, 11 Uhr**  
Mitspieltheater: »Der Froschkönig«  
**Lagune Erfurt, 16 Uhr**  
Kindertheater: »Der Prinz und die Erbse«

**REGION**

**Gotha, Ekhof-Theater, 18 Uhr**  
Puppentheater: »Der Diener zweier Herren«  
Goldoni trifft Vivaldi in turbulentem Verwechslungsspiel.

**Gotha, Schloss Friedenstein, 20.30 Uhr**  
Friedenstein Open Air 2023: »Sounds of Hollywood«

Mit »Sounds of Hollywood« greift die Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach die weit verbreitete Faszination für berühmte, epische Filmmelodien in einem multimedialen Spektakel auf und erzeugt mit berühmten Soundtracks von legendären Kinofilmen und Blockbustern ein stimmungsvolles Flair von Hollywood auf Schloss Friedenstein. Auf Großbildleinwand werden auch die mit den Soundtracks korrespondierenden Filmszenen und -sequenzen zu sehen sein.

**Großkochberg, Liebhabertheater, 17 Uhr**

Aufführung: »Auf der Suche nach der besten Welt«  
Ein Opern-Pasticcio über Musen, Acker und Bankrott.  
Eintritt frei!

**Jena, Theatervorplatz, 21.30 Uhr**  
KulturArena 2023: »Vom Dorf«  
SommerSpektakel des Theaterhauses Jena.

**Weimar, DNT, 19 Uhr**  
Stückentwicklung: »Schnee«

**Weimar, e-werk, 19 Uhr**  
Open Air: »Der Diener zweier Herren«  
Komödie von Carlo Goldoni.

**So, 09. Juli**

**THEATER & BÜHNE**

**Domplatz Erfurt, 20.30 Uhr**  
Domstufen-Festspiele 2023: »Fausts Verdammnis«  
Oper von Hector Berlioz.

**KONZERT**

**Rathaus am Fischmarkt, 11 Uhr**  
»10. Philharmonisches Kammerkonzert – Vacance / Holiday / Urlaub«

**Barfüßerruine, 20 Uhr**  
Barfüßer Open Air: »Klarke«  
[Jazz / LoFi / Hip Hop]

**KINO & FILM**

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»Alma + Oskar«, 16.40 Uhr  
»Mein fabelhaftes Verbrechen«, 18.30 Uhr  
»The Whale« (OmU), 20.30 Uhr

**VORTRAG & FÜHRUNG**

**Kunsthalle Erfurt, 11.15 Uhr**  
Führung: »Engelberg + Inszenierte Fotografie«

**Erinnerungsort Topf & Söhne, 15 Uhr**  
Führung: »Miriams Tagebuch – Die Geschichte der Familie Feiner«  
Eintritt frei!

**Stadtmuseum, 15 Uhr**  
Führung: »Modell Innenstadt«

**KIDS, TEENS & FAMILY**

**Zoopark Erfurt, ab 10 Uhr**  
»Kinder- und Hüpfburgenfest«  
Buntes Spektakel mit Musik, Zauberei und Spiel auf der Festwiese.

**Theater Waidspeicher, 11 Uhr**  
Puppentheater: »Der Maulwurf und die Sterne«

**SOMMERFERIEN AUF SCHLOSS FRIEDENSTEIN**  
www.stiftung-friedenstein.de/schulen-kitas

Eine Geschichte von Hell und Dunkel, von Sternen und Gefunkel.  
Ab 3 Jahren!

**Barfüßerkirche, 16 Uhr**  
Barfüßer Open Air: »Der Prinz und die Erbse«  
[Kindertheater]

**SONSTIGES**

**Frau Korte, ab 13 Uhr**  
»Feilschen mit Frau Korte«  
Flohmarkt, Feilschen, Kaffee & Kuchen!

**REGION**

**Gotha, Schloss Friedenstein, 20 Uhr**  
Friedenstein Open Air 2023: »Thüringen Philharmonie trifft...Jan Josef Liefers & Radio Doria«  
[Pop und Rock treffen auf Klassisches Orchester.

**Jena, Theatervorplatz, 21.30 Uhr**  
KulturArena 2023: »Vom Dorf«  
SommerSpektakel des Theaterhauses Jena.

**Weimar, DNT, 18 Uhr**  
Oper: »I capuleti e i Montecchi – Romeo und Julia«

**Mo, 10. Juli**

**KINO & FILM**

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»The Whale«, 16.30 Uhr  
»Alma + Oskar«, 19 Uhr  
»Mein fabelhaftes Verbrechen«, 20.50 Uhr

**KIDS, TEENS & FAMILY**

**Stadtmuseum, 10–12 Uhr**  
Ferienprogramm: »Geocaching«  
Ausgestattet mit einem GPS-Gerät macht ihr Euch gemeinsam auf die Suche nach den Überresten der alten Stadtmauer und lernen dabei das Leben in der Stadt vor 150 Jahren kennen.

**Di, 11. Juli**

**THEATER & BÜHNE**

**Theater Waidspeicher, 19.30 Uhr**  
Puppentheater: »Fräulein Smillas Gespür für Schnee«  
Peter Høegs Bestseller erzählt die fesselnde Geschichte einer eigenwilligen Frau auf der Suche nach der Wahrheit in einer Welt, in der die ökonomische Ausbeutung der Natur ohne Rücksicht auf Verluste längst ganz eigenen Gesetzen folgt.

**Domplatz Erfurt, 20.30 Uhr**  
Domstufen-Festspiele 2023: »Fausts Verdammnis«  
Oper von Hector Berlioz.

**KINO & FILM**

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»The Whale«, 16.30 Uhr  
»Alma + Oskar«, 19 Uhr

»Mein fabelhaftes Verbrechen«, 20.50 Uhr

**LESUNG & BUCH**

**Kultur: Haus Dacheröden, 19.30 Uhr**  
Sommerbühne 2023: »Marco Kirchhof und Petra Schwarz – Wo ist das Geld geblieben? Mein Doppelleben mit der Spielsucht«

**VORTRAG & FÜHRUNG**

**Stadtmuseum, 12 Uhr**  
»Mittagspause«  
Kurzführung zu einem besonderen Exponat.  
Eintritt frei!

**KIDS, TEENS & FAMILY**

**Naturkundemuseum, 10 Uhr**  
Kinderführung: »Pelikan und Bienenfreser. Von großen und kleinen Spezialisten der Vogelwelt«

**Stadtmuseum, 10 Uhr**  
Ferienprogramm: »Kistengrabung«  
Nach einer kurzen Einführung in die Arbeitsweisen und Aufgabengebiete der Archäologie könnt ihr selbst in die Rolle von Archäologinnen und Archäologen schlüpfen und eine eigene kleine Ausgrabung durchführen.

**Mi, 12. Juli**

**THEATER & BÜHNE**

**Barfüßerruine, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Erfurt in Licht und Schatten«  
Bewegendes Schattentheater zur Stadtgeschichte an einem historischen Ort.

**Barfüßerruine, 20 Uhr**  
Barfüßer Open Air: »Varieté der Wunder«  
Artistik, Comedy und Zauberei.

**Domplatz Erfurt, 20.30 Uhr**  
Domstufen-Festspiele 2023: »Fausts Verdammnis«  
Oper von Hector Berlioz.

**Angermuseum, 21 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Der Glöckner von Notre Dame«  
Eine tragische Figur, die auch Witz und Komik in sich trägt.

**KONZERT**

**Alte Oper, 19.30 Uhr**  
Live: »Chris de Burgh – Summer Solo Tour 2023«

**CLUB & PARTY**

**Kalif Storch, 16–22 Uhr**  
»Open Decks«  
Eintritt frei!

**Engelsburg, 20 Uhr**  
Karaoke: »Queens & Kings of Karaoke«  
Sing um Dein Leben!  
Eintritt frei!

**KINO & FILM**

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»The Whale«, 16.30 Uhr  
»Alma + Oskar«, 19 Uhr  
»Mein fabelhaftes Verbrechen«, 20.50 Uhr

**VORTRAG & FÜHRUNG**

**Kunsthalle Erfurt, 12 Uhr**  
»15 Minuten Kunstpause«  
Kurze Bildbetrachtung in der Ausstellung der Kunsthalle Erfurt.  
Eintritt frei!

**Angermuseum, 13 Uhr**  
»15 Minuten Kunstpause«  
Kurze Bildbetrachtung in der Ausstellung des Angermuseums.  
Eintritt frei!

**St. Crucis-Kirche, 18.30 Uhr**  
Vortrag: »Von Himmel und Hölle«  
Im Rahmen der Domstufen-Festspiele 2023.

**KIDS, TEENS & FAMILY**

**Flughafen Erfurt-Weimar, 10 Uhr**  
Führung: »Ferien Tour«  
Den Flughafen in den Ferien entdecken.

**Barfußerruine, 16 Uhr**  
BarfußOpen Air: »Kaosclown«  
Mit einer Mülltonne voll Slapsticks, Gags und verrückter Ideen macht der Kaosclown seinem Namen alle Ehre.

**Theater Waidspescher, 10 Uhr**  
Puppentheater: »Rumpelstilzchen«  
Nach dem Märchen der Gebrüder Grimm.  
Ab 4 Jahren!

**Kultur: Haus Dacheröden, 16 Uhr**  
Bilderbuchkino: »Die Wiesenfreunde«  
Eintritt frei, ab 4 Jahren!

**SONSTIGES**

**Kultur: Haus Dacheröden, 19.30**  
Spieleabend: »Bingo!«

**REGION**

**Weimar, e-werk, 19 Uhr**  
Open Air: »Der Diener zweier Herren«  
Komödie von Carlo Goldoni.

**Do, 13. Juli****THEATER & BÜHNE**

**Barfußerruine, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Erfurt in Licht und Schatten«  
Bewegendes Schattentheater zur Stadtgeschichte an einem historischen Ort.

**Domplatz Erfurt, 20.30 Uhr**  
Domstufen-Festspiele 2023: »Fausts Verdammnis«  
Oper von Hector Berlioz.

**Angermuseum, 21 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Der Glöckner von Notre Dame«  
Eine tragische Figur, die auch Witz und Komik in sich trägt.

**KONZERT**

**Maislabyrinth Erfurt, 19 Uhr**  
Live: »Simple Live«  
[Rock / Pop / 80s / 90s / 2000 / Soul / Country]

**Barfußerruine, 20 Uhr**  
BarfußOpen Air: »Joseph Wawaa & Sijeb + Gesa«  
Eine Mischung von Jazz, Hip Hop und ein bisschen Blues.

**KINO & FILM**

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»Living – Einmal wirklich leben«, 16.30 Uhr  
»The Art of Love«, 18.40 Uhr  
»Mein fabelhaftes Verbrechen«, 20.50 Uhr

**KIDS, TEENS & FAMILY**

**Naturkundemuseum, 10 Uhr**  
Kinderführung: »Kleine Reise zu den Tieren unserer Erde«

**Stadtmuseum, 10 Uhr**  
Ferienprogramm: »Gewappnet«  
Habt ihr euch schon einmal gefragt,

warum so viele Erfurter Bürger und Bürgerinnen damals Wappen hatten und was sie bedeuten? Oder warum Erfurt das Mainzer Rad im Wappen hat? Das Angebot führt in die Heraldik und die Deutung von verschiedenen Farben und Motiven ein. Anschließend könnt ihr euer eigenes Wappenschild gestalten.

**Theater Waidspescher, 10 Uhr**  
Puppentheater: »Rumpelstilzchen«  
Nach dem Märchen der Gebrüder Grimm.  
Ab 4 Jahren!

**REGION**

**Jena, Theatervorplatz, 20 Uhr**  
KulturArena 2023: »Cimafunk«  
[Latin / Funk]

**Weimar, Co-Labor, Burgplatz, 18 Uhr**

»Hörspielwiese 2023«  
Heute gibt es zunächst um 18 Uhr im Kinderprogramm Oskars Abenteuer und Kurzgeschichten zu hören, um 19 Uhr geht es weiter mit »Es ging immer nur um Liebe« von Musa Okwonga.  
Eintritt frei!

**Weimar, e-werk, 19 Uhr**  
Open Air: »Der Diener zweier Herren«  
Komödie von Carlo Goldoni.

**Fr, 14. Juli****THEATER & BÜHNE**

**Galli Theater, 19 Uhr**  
Komödie: »Männerschussverkauf«

**Domplatz Erfurt, 20.30 Uhr**  
Domstufen-Festspiele 2023: »Fausts Verdammnis«  
Oper von Hector Berlioz.

**Naturkundemuseum, 20.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Der kleine Prinz«  
Unterwegs zu den Sternen.

**Angermuseum, 21 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Der Glöckner von Notre Dame«  
Eine tragische Figur, die auch Witz und Komik in sich trägt.

**KONZERT**

**Theater Erfurt, Theatrium, 18 Uhr**  
Sommer im Theatrium: »Duo Bohemico – Sommerliche Träume«  
Werke von Pelikan, Mozart, Villa-Lobos und anderen.

**Petersberg, Festwiese, 19 Uhr**  
Live: »Silbermond – Auf Auf Sommer 2023« [Pop / Rock]  
Gitarre, Bass, Schlagzeug und die Stimme von Stefanie Kloß sorgen für den Soundtrack zum Sonnenuntergang und all die guten Augenblicke, die am besten für immer bleiben sollen.

**Barfußerruine, 20 Uhr**  
BarfußOpen Air: »Catt«  
[Pop]  
Catt verwandelt scheinbar kleine Geschichten in universelle Erzählungen über das Jetzt, das Hier, das Sein. Musik als Hoffnung, voll strahlender Klarheit. Ein neuer Entwurf von Pop, voller Tiefe, voller Funkeln und vor allem: Ehrlichkeit.

**KINO & FILM**

**Kultur: Haus Dacheröden, 16 Uhr**  
»Filmfestival Goldenes Huhn«  
Das im Jahr 1996 ins Leben gerufene Film- und Fernsehfestival »Goldenes Huhn« hat zuvor jährlich in der Ukraine stattgefunden. Aufgrund des Angriffskrieges wird es in diesem Jahr mit Unterstützung vom Verein »Ukrainische Landsleute in Thüringen e. V.« in Erfurt realisiert.



**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»Living – Einmal wirklich leben«, 16.30 Uhr

»The Art of Love«, 18.40 Uhr  
»Mein fabelhaftes Verbrechen«, 20.50 Uhr

**Kulturhof Krönbacken, 22 Uhr**  
Kino Open Air: »Sophia, der Tod und ich«  
[Drama / Komödie]

**KIDS, TEENS & FAMILY**

**Theater Waidspescher, 10 Uhr**  
Puppentheater: »Daumesdick«  
Nach dem Märchen der Gebrüder Grimm.  
Ab 4 Jahren!

**Museum für Thüringer Volkskunde, 10 Uhr**

»Zusammen\_falten – Origami«  
Ohne Schere und Kleber, nur mit einem Blatt Papier, werden räumliche Gebilde wie Schweinchen, Vögel, Schmetterlinge, Kreisel oder andere Objekte zum Spielen oder Dekorieren gefaltet. Das Angebot richtet sich an Erwachsene und Kinder.

**REGION**

**Bad Langensalza, Arboretum, 19 Uhr**  
Sommerlaune  
Live: »The Sax Puppets – Lebendig-unterhaltsam-virtuos Saxophon pur!«

**Gotha, Ekhof-Theater, 19 Uhr**  
Puppentheater: »Der Diener zweier Herren«  
Goldoni trifft Vivaldi in turbulentem Verwechslungsspiel.

**Jena, Theatervorplatz, 20 Uhr**  
KulturArena 2023: »Wanda«  
[Indie / Rock]

**Weimar, e-werk, 19 Uhr**  
ZUM LETZTEN MAL: »Der Diener zweier Herren«  
Komödie von Carlo Goldoni.

**Sa, 15. Juli****THEATER & BÜHNE**

**Galli Theater, 19 Uhr**  
Komödie: »Männerschussverkauf«

**Barfußerruine, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Erfurt in Licht und Schatten«  
Bewegendes Schattentheater zur Stadtgeschichte an einem historischen Ort.

**DASDIE Live, 20 Uhr**  
Travestie-Revue: »Pretty Wo(man)«  
Comedy, Parodie & freche Conférences.

**Domplatz Erfurt, 20.30 Uhr**  
Domstufen-Festspiele 2023: »Fausts Verdammnis«  
Oper von Hector Berlioz.

**Naturkundemuseum, 20.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Der kleine Prinz«  
Unterwegs zu den Sternen.

**Angermuseum, 21 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Der Glöckner von Notre Dame«  
Eine tragische Figur, die auch Witz und Komik in sich trägt.

**KONZERT**

**Zughafen, 13 Uhr**  
»Blaumachen Festival«  
Line Up: Byrd Dhillon / Serpentin / Jacob

Fortyhands / Leepa / Philine Sonny / Power Plush / Cinemagraph / Temmis Paul Weber / Razz

**Jazzclub Erfurt, 19 Uhr**  
Live: »Duo Besson – Pazdera«



**Petersberg, Festwiese, 19 Uhr**  
Live: »Meute – Taumel Tour 2023«  
[Techno Marching Band]  
Der Bass vibriert, das Konfetti flimmert und die roten Uniformen glitzern im Strobo. Durch die explosive Kombination aus hypnotisch treibendem Techno und expressiver Blasmusik erzeugt die Techno Marching Band Meute seit 2016 großen Wirbel quer über die Kontinente.

**Barfußerruine, 20 Uhr**  
BarfußOpen Air: »Brise Manouche«  
[Gypsy Swing / Musette / Tango]

**CLUB & PARTY**

**Central Erfurt, 22 Uhr**  
»The Great 80ies Baby«

**Engelsburg, 23 Uhr**  
»All you can dance!«  
[Hits & Hypes / Alltime Favourites / Undergroundshit]  
Mit Benno Bounce und Ms. Lightning.

**KINO & FILM**

**Kultur: Haus Dacheröden, 16 Uhr**  
»Filmfestival Goldenes Huhn«  
Wettbewerb von Kurzfilmen in verschiedenen Kategorien.

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»Living – Einmal wirklich leben«, 16.30 Uhr  
»The Art of Love«, 18.40 Uhr  
»Mein fabelhaftes Verbrechen«, 20.50 Uhr

**Kulturhof Krönbacken, 22 Uhr**  
Kino Open Air: »Oskars Kleid«  
[Drama / Komödie]

**VORTRAG & FÜHRUNG**

**Alte Synagoge, 10.15 Uhr**  
»Öffentliche Führung«

**Mittelalterliche Mikwe, 11.45 Uhr**  
»Öffentliche Führung zum jüdischen Ritualbad«  
Eintritt frei!

**KIDS, TEENS & FAMILY**

**Domplatz Erfurt, 11 Uhr**  
Domstufen-Festspiele 2023: »Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer«  
Musiktheater für Kinder. Ab 6 Jahren!

**Galli Theater, 15 Uhr**  
Mitspieltheater: »Der Froschkönig«

**REGION**

**Gotha, Ekhof-Theater, 19 Uhr**  
Puppentheater: »Der Diener zweier Herren«  
Goldoni trifft Vivaldi in turbulentem Verwechslungsspiel.



**Jena, Theatervorplatz, 20 Uhr**  
KulturArena 2023: »Debout sur le Zinc«  
[French Music / Rock / Klezmer]

**Weimar, Weimarahallenpark, 20 Uhr**  
Konzert: »Fly me to the Moon«  
Frank Sinatra's Greatest Hits mit Tom Gabel, der Staatskapelle Weimar und der WeimarBigBand.

**So, 16. Juli**

**THEATER & BÜHNE**

**Domplatz Erfurt, 20.30 Uhr**  
Domstufen-Festspiele 2023: »Fausts Verdammnis«  
Oper von Hector Berlioz.

**KINO & FILM**

**Kultur: Haus Dacheröden, 14 Uhr**  
»Filmfestival Goldenes Huhn«

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»Living – Einmal wirklich leben«, 16.30 Uhr  
»The Art of Love«, 18.40 Uhr  
»Mein fabelhaftes Verbrechen«, 20.50 Uhr

**VORTRAG & FÜHRUNG**

**Kleine Synagoge, 15 Uhr**  
Öffentliche Führung: »Judentum in Erfurt im 19. und 20. Jahrhundert« Eintritt frei!

**KIDS, TEENS & FAMILY**

**Domplatz Erfurt, 10 und 14 Uhr**  
Domstufen-Festspiele 2023: »Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer«  
Musiktheater für Kinder. Ab 6 Jahren!

**Theater Waidspicher, 11 Uhr**  
Puppentheater: »Daumesdick«  
Nach dem Märchen der Gebrüder Grimm. Ab 4 Jahren!

**REGION**

**Gotha, Ekhof-Theater, 17 Uhr**  
Puppentheater: »Der Diener zweier Herren«  
Goldoni trifft Vivaldi in turbulentem Verwechslungsspiel.

**Jena, Theatervorplatz**  
»KulturArena 2023«  
Heute in Programm: die KinderArena mit »herrH« um 15.30 Uhr, die FilmArena zeigt am Abend »Einfach mal was Schönes« um 21.30 Uhr.

**Mo, 17. Juli**

**KINO & FILM**

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»Das Lehrzimmer«, 16.40 Uhr  
»Living – Einmal wirklich leben«, 18.40 Uhr  
»The Art of Love«, 20.40 Uhr

**KIDS, TEENS & FAMILY**

**Stadtmuseum, 10–12 Uhr**  
Ferienprogramm: »Geocaching«

**REGION**

**Jena, Theatervorplatz, 21.30 Uhr**  
KulturArena 2023: »Everything Everywhere All at Once« (OmU)  
[FilmArena]

**Di, 18. Juli**

**THEATER & BÜHNE**

**Domplatz Erfurt, 20.30 Uhr**  
Domstufen-Festspiele 2023: »Fausts Verdammnis«  
Oper von Hector Berlioz.

**KINO & FILM**

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»Das Lehrzimmer«, 16.40 Uhr  
»Living – Einmal wirklich leben«, 18.40 Uhr  
»The Art of Love«, 20.40 Uhr

**VORTRAG & FÜHRUNG**

**Stadtmuseum, 17 Uhr**  
Führung: »Modell Innenstadt«

**KIDS, TEENS & FAMILY**

**Naturkundemuseum, 10–14 Uhr**  
Zeichenworkshop: »Lebensraum Phantasie«  
Für Kinder zwischen 7 bis 10 Jahren!

**Stadtmuseum, 10 Uhr**  
Ferienprogramm: »Tücher färben«  
Mit Waid sind die Erfurter im Mittelalter stinkreich geworden. Aber was ist eigentlich Waid und wie kann man daraus Farbe herstellen? Die Antwort auf diese Frage gibt es hier. Anschließend dürft ihr ein Tuch mit Naturfärbemitteln batiken bzw. färben!

**REGION**

**Jena, Theatervorplatz, 21.30 Uhr**  
KulturArena 2023: »Dreck! (Theresa Wolff)«  
[FilmArena]

**Mi, 19. Juli**

**THEATER & BÜHNE**

**Domplatz Erfurt, 20.30 Uhr**  
Domstufen-Festspiele 2023: »Fausts Verdammnis«  
Oper von Hector Berlioz.

**Angermuseum, 21 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Der Glöckner von Notre Dame«  
Eine tragische Figur, die auch Witz und Komik in sich trägt.

**CLUB & PARTY**

**Kalif Storch, 16–22 Uhr**  
»Open Decks«  
Eintritt frei!

**KINO & FILM**

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»Das Lehrzimmer«, 16.40 Uhr  
»Living – Einmal wirklich leben«, 18.40 Uhr  
»The Art of Love«, 20.40 Uhr

**Kultur: Haus Dacheröden, 19.30 Uhr**  
Kino im Salon: »Der Pfad«  
Basierend auf Rüdiger Bertrams Roman »Der Pfad – Die Geschichte einer Flucht in die Freiheit« zeigt der Film die Schrecken des Krieges, ohne dabei die kindliche Perspektive zu verlieren.

**VORTRAG & FÜHRUNG**

**Kunsthalle Erfurt, 12 Uhr**  
»15 Minuten Kunstpause«  
Kurze Bildbetrachtung in der Ausstellung der Kunsthalle Erfurt.  
Eintritt frei!

**Angermuseum, 13 Uhr**  
»15 Minuten Kunstpause«

Kurze Bildbetrachtung in der Ausstellung des Angermuseums.  
Eintritt frei!

**Bildungsstätte St. Martin, 18.30 Uhr**  
Vortrag: »Große Oper oder Mysterienspiel? – Die diesjährigen Inszenierung auf den Domstufen«  
Im Rahmen der Domstufen-Festspiele 2023.

**KIDS, TEENS & FAMILY**

**Domplatz Erfurt, 10 Uhr**  
Domstufen-Festspiele 2023: »Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer«  
Musiktheater für Kinder.  
Ab 6 Jahren!

**Flughafen Erfurt-Weimar, 10 Uhr**  
Führung: »Ferien Tour«  
Den Flughafen in den Ferien entdecken.

**Maislabyrinth Erfurt, 21 Uhr**  
»Nachtwanderung durch das Maislabyrinth«

**REGION**

**Jena, Theatervorplatz, 20 Uhr**  
KulturArena 2023: »Juli«  
[Pop]

**Weimar, Studienzentrum am Platz der Demokratie, 18 Uhr**  
Weimarer Kontroversen: »Eigentum, Ökonomie und Wohnungsbau – Wie können wir gerechter Wohnen?«  
Eintritt frei!

**Do, 20. Juli**

**THEATER & BÜHNE**

**Barfußerruine, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Erfurt in Licht und Schatten«  
Bewegendes Schattentheater zur Stadtgeschichte an einem historischen Ort.

**Domplatz Erfurt, 20.30 Uhr**  
Domstufen-Festspiele 2023: »Fausts Verdammnis«  
Oper von Hector Berlioz.

**Angermuseum, 21 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Der Glöckner von Notre Dame«  
Eine tragische Figur, die auch Witz und Komik in sich trägt.

**KINO & FILM**

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»Die Purpurgel«, 17 Uhr  
»Die Unschärfelation der Liebe«, 18.40 Uhr  
»Pearl« (OmU), 20.40 Uhr

**VORTRAG & FÜHRUNG**

**Kunsthalle Erfurt, 18 Uhr**  
Führung: »Engelberg + Inszenierte Fotografie«

**Kultur: Haus Dacheröden, 19.30 Uhr**  
Vortrag: »Bhutan. Ein bebilderter Reisebericht«

**REGION**

**Jena, Theatervorplatz, 20 Uhr**  
KulturArena 2023: »Michelle David & The

True-tones«  
[R&B / Soul]

**Weimar, Co-Labor, Burgplatz, ab 18 Uhr**

»Hörspielwiese 2023«  
Heute gibt es zunächst um 18 Uhr im Kinderprogramm »Alarm im Uhrenland« von Georg K. Berres zu hören, um 19 Uhr geht es weiter mit »Opera re:old – Die Zauberpfeife«, einer Erzählung der Oper von Wolfgang Amadeus Mozart.  
Eintritt frei!

**Fr, 21. Juli**

**THEATER & BÜHNE**

**Galli Theater, 19 Uhr**  
Komödie: »Schlagersüsstafel«

**Barfußerruine, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Erfurt in Licht und Schatten«  
Bewegendes Schattentheater zur Stadtgeschichte an einem historischen Ort.

**Kultur: Haus Dacheröden, 19.30 Uhr**  
Sommerbühne 2023: »9. Thüringer Diary Slam«

**Forsthaus Willrode, 20 Uhr**  
Open Air: »Mord im Morgengrauen«

**Domplatz Erfurt, 20.30 Uhr**  
Domstufen-Festspiele 2023: »Fausts Verdammnis«  
Oper von Hector Berlioz.

**Angermuseum, 21 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Der Glöckner von Notre Dame«  
Eine tragische Figur, die auch Witz und Komik in sich trägt.

**CLUB & PARTY**

**Zughafen, 19–23 Uhr**  
»Charlie Moskau on Air«  
[80' / 90' New Wave / Oldschool / Rave / Housemusik / New Beatz]

**Engelsburg, 23 Uhr**

»Rave Rave Rave«  
[Techno vs. Drum'n'Bass]

**KINO & FILM**

**KinoKlub Am Hirschlachufer**  
»Alma + Oskar« (Seniorenkino), 14 Uhr  
»Die Purpurgel«, 17 Uhr  
»Die Unschärfelation der Liebe«, 18.40 Uhr  
»Pearl« (OmU), 20.40 Uhr

**Kulturhof Krönbacken, 21.30 Uhr**

Kino Open Air: »Asteroid City«  
[Drama / Komödie]

**KIDS, TEENS & FAMILY**

**Museum für Thüringer Volkskunde, 10 Uhr**

»Offene Druckwerkstatt«  
Schauen und selbst drucken – Unter diesem Motto bietet Hans-Otto Mempel mit seiner »Mobilen Druckerei« eine Veranstaltung für Erwachsene und Kinder.

**REGION**

**Bad Langensalza, Arboretum, 19 Uhr**  
Sommerlaune  
Live: »Ticket to Happiness – Irish Folk and more«

**Jena, Theatervorplatz, 19.30 Uhr**  
KulturArena 2023: »Bia Ferreira & Son Rompe Pera«  
[Brazilian Music / Soul]

**Jena, Kassablanca, 22 Uhr**  
kulturarena club: »Jimi Tenor«  
[Elektronik]

**Weimar, Kirms-Krackow-Haus, 20.30 Uhr**  
PREMIERE: »Alles was Sie wollen«  
[Theaterstück]



Deutsches  
Gartenbau  
Museum

**MuseumsGarten**

bunt, kreativ und konkret  
immer sonntags, 14 – 17 Uhr

Mit wachsender Begeisterung | gartenbaumuseum.de

## Sa, 22. Juli

## THEATER &amp; BÜHNE

## Galli Theater, 19 Uhr

Komödie: »Schlagersüsstafel«

## Barfüßerruine, 19.30 Uhr

Erfurter Theatersommer 2023: »Erfurt in Licht und Schatten«  
Bewegendes Schattentheater zur Stadtgeschichte an einem historischen Ort.

## Forsthaus Willrode, 20 Uhr

Open Air: »Mord im Morgengrauen«  
Gastspiel des Theaters im Palais.

## Domplatz Erfurt, 20.30 Uhr

Domstufen-Festspiele 2023: »Fausts Verdammnis«  
Oper von Hector Berlioz.

## Naturkundemuseum, 20.30 Uhr

Erfurter Theatersommer 2023: »Der kleine Prinz«  
Unterwegs zu den Sternen.

## Angermuseum, 21 Uhr

Erfurter Theatersommer 2023: »Der Glöckner von Notre Dame«  
Eine tragische Figur, die auch Witz und Komik in sich trägt.

## KABARETT &amp; COMEDY

## Kabarett Erfurter Puffbohne, 19.30 Uhr

»Am Anfang war s schön...«  
Vom ersten Treffen, über den ersten Kuss bis hin zur Goldenen Hochzeit – das Kabarett-Duo nimmt die Ehe auf amüsante Art und Weise unter die Lupe.

## KONZERT

## Jazzclub Erfurt, 16 Uhr

Open Air: »Graphit Battle meets Jazz«  
In dem atemberaubenden Illustrations-Wettstreit treten die tollkühnsten Zeichner\*innen an, um sich vorm Publikum, der kritischsten aller Juries, behaupten zu können. Dazu gibt es feine Jazz-Improvis von »Quattro Stagioni«, einer lokalen Newcomer-Band, die von sich Reden macht.

## Heiligen Mühle, 20 Uhr

Live: »Panik Syndikat – Udo Lindenberg Tribute Show«  
Er heißt in Wirklichkeit Pit Goss und mimt (den echten) Udo Lindenberg wie kein anderer. Mit seiner Band Panik Syndikat und einigen Überraschungsgästen beamt er uns in die Welt von Paula aus St. Pauli, Riki Masorati mit dem Bleifuß, Johnny Controlletti aus der Chicago-Bar.

## CLUB &amp; PARTY

## DASDIE Brettli, 20 Uhr

»Tanzparty für Singles & Paare«

## Central Erfurt, 22 Uhr

»8 Jahre Tekk is Back«  
[Tekk / Hardtekk]  
10 Stunden pure Eskalation mit ca. 30 Acts, einer derben Anlage, Mega Laser-shows, Flammenwerfern und einem fetten Line Up!

## KINO &amp; FILM

## KinoKlub Am Hirschlachufer

»Die Purpursedel«, 17 Uhr  
»Die Unschärferelation der Liebe«, 18.40 Uhr  
»Pearl«, 20.40 Uhr

## Kulturhof Krönbacken, 21.30 Uhr

Kino Open Air: »Die Insel der Zitronenblüten« [Drama]

## VORTRAG &amp; FÜHRUNG

## Alte Synagoge, 10.15 Uhr

»Öffentliche Führung«

## Mittelalterliche Mikwe, 11.45 Uhr

»Öffentliche Führung zum jüdischen Ritualbad«  
Eintritt frei!

## KIDS, TEENS &amp; FAMILY

## Domplatz Erfurt, 10 und 14 Uhr

Domstufen-Festspiele 2023: »Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer«  
Musiktheater für Kinder.  
Ab 6 Jahren!

## Galli Theater, 11 Uhr

Mitspieltheater: »Der Froschkönig«

## Lagune Erfurt, 15 Uhr

Kindertheater: »Lotta und der Stänkervogel«  
Eintritt frei!

## REGION

## Weimar, Seebühne im Weimarhal-

lenpark, 20 Uhr  
Schallkultur 2023: »Anne Clark & Semi-Akustik-Band«  
[Pop / Wave / Spoken Word]

## So, 23. Juli

## THEATER &amp; BÜHNE

## Domplatz Erfurt, 20.30 Uhr

Domstufen-Festspiele 2023: »Fausts Verdammnis«  
Oper von Hector Berlioz.

## VORTRAG &amp; FÜHRUNG

## Flughafen Erfurt-Weimar, 15 Uhr

Führung: »Sonntags Tour«  
Den Flughafen entdecken.

## KIDS, TEENS &amp; FAMILY

## Domplatz Erfurt, 10 und 14 Uhr

Domstufen-Festspiele 2023: »Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer«  
Musiktheater für Kinder.  
Ab 6 Jahren!

## REGION

## Jena, Theatervorplatz

»KulturArena 2023«  
Heute in Programm: die KinderArena mit »Ich & Herr Meyer & Band« um 15.30 Uhr, die FilmArena zeigt am Abend »Der weiße Hai« um 21.30 Uhr.

## Weimar, Künstlergarten am Theater-

latz, 14 Uhr  
Kindertheater: »Lotta und der Stänkervogel«  
Eintritt frei!

## Mo, 24. Juli

## KONZERT

## VEB Kultur im Bandhaus, 20 Uhr

Live: »Cigar«  
[Melodic Punk Rock]

## KINO &amp; FILM

## KinoKlub Am Hirschlachufer

»Die Unschärferelation der Liebe«, 17 Uhr  
»Die Purpursedel«, 18.50 Uhr  
»Pearl«, 20.50 Uhr

## REGION

## Jena, Theatervorplatz, 21.30 Uhr

KulturArena 2023: »Der Gesang der Flusskrebse«  
[FilmArena]

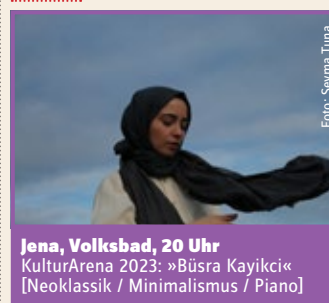
## Di, 25. Juli

## KINO &amp; FILM

## KinoKlub Am Hirschlachufer

»Die Unschärferelation der Liebe«, 17 Uhr  
»Die Purpursedel«, 18.50 Uhr  
»Pearl«, 20.50 Uhr

## REGION



Jena, Volksbad, 20 Uhr  
KulturArena 2023: »Bübra Kayikci«  
[Neoklassik / Minimalismus / Piano]

## Jena, Theatervorplatz, 21.30 Uhr

KulturArena 2023: »EOFT – European Outdoor Film Tour«  
[FilmArena]

## Mi, 26. Juli

## THEATER &amp; BÜHNE

## Domplatz Erfurt, 20.30 Uhr

Domstufen-Festspiele 2023: »Fausts Verdammnis«  
Oper von Hector Berlioz.

## Angermuseum, 21 Uhr

Erfurter Theatersommer 2023: »Der Glöckner von Notre Dame«  
Eine tragische Figur, die auch Witz und Komik in sich trägt.

## CLUB &amp; PARTY

## Kalif Storch, 16–22 Uhr

»Open Decks«  
Eintritt frei!

## KINO &amp; FILM

## KinoKlub Am Hirschlachufer

»Alma + Oskar« (Seniorenkino), 14 Uhr  
»Die Unschärferelation der Liebe«, 17 Uhr  
»Die Purpursedel«, 18.50 Uhr  
»Pearl«, 20.50 Uhr

## LESUNG &amp; BUCH

## Thüringer Vinarium, Petersberg,

19.30 Uhr  
Wein-Lese im Juli: »Nachdenkliches und Heiteres mit Siegbert Kardach«  
Im Juli ist der Erfurter Arzt und Schriftsteller Siegbert Kardach zu Gast und präsentiert seine besten Weisheiten für jede Lebenslage. Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Abend!

## VORTRAG &amp; FÜHRUNG

## Kunsthalle Erfurt, 12 Uhr

»15 Minuten Kunstpause«  
Kurze Bildbetrachtung in der Ausstellung der Kunsthalle Erfurt. Eintritt frei!

## Angermuseum, 13 Uhr

»15 Minuten Kunstpause«  
Kurze Bildbetrachtung in der Ausstellung des Angermuseums.  
Eintritt frei!

## Kaufmannskirche, 18.30 Uhr

Vortrag: »Die Rede vom Teufel«  
Im Rahmen der Domstufen-Festspiele 2023.

## KIDS, TEENS &amp; FAMILY

## Flughafen Erfurt-Weimar, 10 Uhr

Führung: »Ferien Tour«  
Den Flughafen in den Ferien entdecken.

## Naturkundemuseum, 10 Uhr

Kinderführung: »Eine kleine Reise zu den Tieren unserer Erde«

## Kultur: Haus Dacheröden, 16 Uhr

Bilderbuchkino: »Henri und Henriette fahren in die Ferien«  
Eintritt frei, ab 4 Jahren!

## Malslabyrinth Erfurt, 21 Uhr

»Nachtwanderung durch das Malslabyrinth«

## SONSTIGES

## Engelsburg, 19 Uhr

»Kneipenquiz«  
Eintritt frei!

## Kultur: Haus Dacheröden, 19.30 Uhr

Tablequiz: »Dacheröden sucht den Ratemeister«  
Das Table- oder Kneipenquiz ist eine weit verbreitete britische Tradition, die auch in Deutschland großen Zuspruch gefunden hat. Gespielt wird in Tischteams, die die Fragen des Quizmasters beantworten. Am Ende gewinnt das Team mit den meisten richtig beantworteten Fragen.  
Eintritt frei!

## REGION

## Jena, Theatervorplatz, 20 Uhr

KulturArena 2023: »Fatiuma Diawara & Band«  
[Global Pop]

## Weimar, Seebühne im Weimarhal-

lenpark, 21 Uhr  
Achava Open Air Sommerkino:  
»Anna Bolyn« [D 1920]

## Do, 27. Juli

## THEATER &amp; BÜHNE

## Domplatz Erfurt, 20.30 Uhr

Domstufen-Festspiele 2023: »Fausts Verdammnis«  
Oper von Hector Berlioz.

## Angermuseum, 21 Uhr

Erfurter Theatersommer 2023: »Der Glöckner von Notre Dame«  
Eine tragische Figur, die auch Witz und Komik in sich trägt.

## Barfüßerruine, 21 Uhr

Premiere: »Der Menschenfeind«  
[Sommerkomödie Erfurt]  
Der Adelige Alceste ist ein überzeugter Verächter der besseren Gesellschaft, die von Heuchelei und Genussucht durchsetzt ist. Daher beschließt er schonungslos die Wahrheit zu sagen, sei sie noch so unhöflich und verletzend. Während er mit diesem Verhalten natürlich die Ungunst seines Umfeldes auf sich zieht, verliebt er sich ungewollt ausgerechnet in die kokette Célimène.

## KONZERT

## Malslabyrinth Erfurt, 19 Uhr

Live: »Simon & Garfunkel Revival Band«

## KINO &amp; FILM

## KinoKlub Am Hirschlachufer

»Mit Liebe und Entschlossenheit«, 16.30 Uhr  
»Asteroid City«, 18.50 Uhr  
»Die Unschärferelation der Liebe«, 20.40 Uhr

## LESUNG &amp; BUCH

Kultur Haus Dacheröden, 19.30 Uhr  
Sommerbühne 2023: »Kat Menschiks und des Psychiaters Doctor medicinae Jakob Hein Illustriertes Kompendium der psychoaktiven Pflanzen«

Gekaute Blätter, gekochte Wurzeln, vergorene Samen, geraspelte Rinde, gerauchte Blüten. Was den Konsum psychoaktiver Pflanzen angeht, waren wir Menschen zu allen Zeiten und auf allen Erdteilen kreativ und probierfreudig. Im Buch treffen wir auf verschiedenste Pflanzen und Substanzen, die wir aus dem heimischen Gewürzregal oder dem Blumenladen kennen. So kann der Paprika-Konsum zum »Pepper high« führen, Muskatnuss eine angenehm einschläfernde Wirkung mit lebhaften Träumen entfalten und Salbei, das schon im Altertum als Allheilmittel galt, Halluzinationen auslösen.



**Weimar, Seebühne im Weimarhal-****lenpark, 21 Uhr**

Achava Open Air Sommerkino: »Max Bill – Das absolute Augenmaß« [Schweiz 2008]

**So, 30. Juli****THEATER & BÜHNE****Domplatz Erfurt, 20.30 Uhr**

ZUM LETTE MAL: »Fausts Verdamnis« [Domstufen-Festspiele 2023]  
Oper von Hector Berlioz.

**Barfüßerruine, 21 Uhr**

Sommerkomödie Erfurt: »Der Menschenfeind«

**KINO & FILM****KinoKlub Am Hirschlachufer**

»Mit Liebe und Entschlossenheit«, 16.30 Uhr  
»Asteroid City«, 18.50 Uhr  
»Die Unschärferelation der Liebe«, 20.40 Uhr

**VORTRAG & FÜHRUNG****Kunsthalle Erfurt, 11.15 Uhr**

Führung: »Engelberg + Inszenierte Fotografie«

**Erinnerungsort Topf & Söhne, 15 Uhr**

Öffentliche Führung: »Techniker der Endlösung – Topf & Söhne. Die Ofenbauer von Auschwitz«  
Einzig historischer Firmensitz, der die Mittäterschaft der Industrie an der Shoah exemplarisch zeigt.  
Eintritt frei!

**KIDS, TEENS & FAMILY****Forsthaus Willrode, 11 Uhr**

Open Air: »Sterntaler« [Kindertheater]

**Stadtmuseum, 11–15 Uhr**

»Offene Werkstatt«  
Das Stadtmuseum Erfurt lädt Familien dazu ein, in die museumspädagogischen Angebote zu schnuppern und sich kreativ mit der Geschichte Erfurts auseinanderzusetzen.

**Zoopark Erfurt, ab 12 Uhr**

»Clown Hajo – Ein tierisches Vergnügen«  
Mit LED-Videowand und modernster Technik wird den Kids eine fröhliche Mitmach-Show geboten. Wie gewohnt wird der beliebte Kinderclown viel tolle Musik für Kinder, dazu noch Tanz und Gesang bieten.

**SONSTIGES****Heiligen Mühle, ab 10 Uhr**

»Großer Mühentag«  
Führungen, Kinderecke, Live Musik mit Naue's House Band und Saxofonklänge mit Andreas Kleinsteuber, Ausstellungen, Handwerk – es erwartet die Besucher ein rundum interessantes Fest, bei dem auch für beste gastronomische Betreuung gesorgt ist.

**REGION****Jena, Theatervorplatz**

»KulturArena 2023«

Heute in Programm: die KinderArena mit »Suli Puschban und die Kapelle der guten Hoffnung« um 15.30 Uhr, die FilmArena zeigt am Abend »The Banshees of Inisherin« um 21.30 Uhr.

**Weimar, Wittumspalais, 11 Uhr**

Geführte Tour: »Klingendes Palais«  
Öffentliche Tour mit Musik.

**Weimar, Seebühne im Weimarhal-****lenpark, 21 Uhr**

Achava Open Air Sommerkino: »Der Blaue Engel« [D 1930]

**Mo, 31. Juli****KINO & FILM****KinoKlub Am Hirschlachufer**

»Ernte teilen – Anders Ackern für die Zukunft«, 16.30 Uhr  
»Mit Liebe und Entschlossenheit«, 18.30 Uhr  
»Asteroid City« (OmU), 20.50 Uhr

**KIDS, TEENS & FAMILY****Stadtmuseum, 10–12 Uhr**

Ferienprogramm: »Geocaching«

**REGION****Jena, Theatervorplatz, 21.30 Uhr**

KulturArena 2023: »Mamma Mia!« [FilmArena]

**Di, 01. August****THEATER & BÜHNE****Barfüßerruine, 21 Uhr**

Sommerkomödie Erfurt: »Der Menschenfeind«

**KONZERT****Café Tikolor, 19 Uhr**

Live: »Urethane feat. Steve Caballero / Versus The World / We Outspoken« [SkatePunk / Poppunk]  
Cheesy Melodien, poppiger SkatePunk – in den Bands tummeln sich Skatelegende Steve Caballero und Leute von Lagwagon und Good Riddance.

**KINO & FILM****KinoKlub Am Hirschlachufer**

»Ernte teilen – Anders Ackern für die Zukunft«, 16.30 Uhr  
»Mit Liebe und Entschlossenheit«, 18.30 Uhr  
»Asteroid City« (OmU), 20.50 Uhr

**REGION****Jena, Volksbad, 20 Uhr**

KulturArena 2023: »Ganna Gryniva«  
Eine kraftvolle Mischung aus neu interpretierten ukrainischen Volksliedern und Modern Jazz.

**Jena, Theatervorplatz, 21.30 Uhr**

KulturArena 2023: »Bullet Train« [FilmArena]

**Mi, 02. August****THEATER & BÜHNE****Angermuseum, 21 Uhr**

Erfurter Theatersommer 2023: »Der Glöckner von Notre Dame«  
Eine tragische Figur, die auch Witz und Komik in sich trägt.

**Barfüßerruine, 21 Uhr**

Sommerkomödie Erfurt: »Der Menschenfeind«

**CLUB & PARTY****Kalif Storch, 16–22 Uhr**

»Open Decks« Eintritt frei!

**KINO & FILM****KinoKlub Am Hirschlachufer**

»Ernte teilen – Anders Ackern für die Zukunft«, 16.30 Uhr  
»Mit Liebe und Entschlossenheit«, 18.30 Uhr  
»Asteroid City« (OmU), 20.50 Uhr

**VORTRAG & FÜHRUNG****Kunsthalle Erfurt, 12 Uhr**

»15 Minuten Kunstpause«  
Kurze Bildbetrachtung in der Ausstellung der Kunsthalle Erfurt. Eintritt frei!

**Angermuseum, 13 Uhr**

»15 Minuten Kunstpause«  
Kurze Bildbetrachtung in der Ausstellung des Angermuseums.  
Eintritt frei!

**KIDS, TEENS & FAMILY****Flughafen Erfurt-Weimar, 10 Uhr**

Führung: »Ferien Tour«  
Den Flughafen in den Ferien entdecken.

**SONSTIGES****Blaue Bühne, 10–16 Uhr**

»Animation-Workshop«  
In diesem Kurs werden die Grundlagen und verschiedenen Techniken für die Erstellung eines Animationsfilms erlernt und praktisch angewendet.

**REGION****Jena, Theatervorplatz, 20 Uhr**

KulturArena 2023: »Glen Hansard« [Singer / Songwriter]

**Do, 03. August****THEATER & BÜHNE****Angermuseum, 21 Uhr**

Erfurter Theatersommer 2023: »Der Glöckner von Notre Dame«  
Eine tragische Figur, die auch Witz und Komik in sich trägt.

**Barfüßerruine, 21 Uhr**

Sommerkomödie Erfurt: »Der Menschenfeind«

**SONSTIGES****Blaue Bühne, 10–16 Uhr**

»Animation-Workshop«

**REGION****Jena, Theatervorplatz, 20 Uhr**

KulturArena 2023: »Brandão Faber Hunger«  
Sophie Hunger, Dino Brandão von der Band Frank Powers und Faber mit ihrem Musikprojekt – vorgetragen in Schweizer Mundart.

**Fr, 04. August****THEATER & BÜHNE****Predigerkirche, 19.30 Uhr**

Erfurter Theatersommer 2023: »Meister Eckart oder Die Gemüsepredigten«  
Lassen Sie sich von einer versierten Marktfrau ins 13. Jahrhundert entführen, treffen dort Meister Eckart und begleiten die Beiden durch die Zeit.

**Angermuseum, 21 Uhr**

Erfurter Theatersommer 2023: »Der Glöckner von Notre Dame«  
Eine tragische Figur, die auch Witz und Komik in sich trägt.

**Barfüßerruine, 21 Uhr**

Sommerkomödie Erfurt: »Der Menschenfeind«

**CLUB & PARTY****Maislabyrinth, 18 Uhr**

»PusteAir 2023«  
Line Up: Boss Axis / Tiaem / Stoshi / Tor-nik  
Eintritt frei!

**Engelsburg, 23 Uhr**

»Highfield Warm Up Party«  
Zwei Wochen vor dem Highfield Festival stimmt euch die Engelsburg perfekt auf das wilde Wochenende ein! Den passenden Soundtrack dazu liefert Karl Blau aus Leipzig, der euch unter anderem Songs von den Bands des diesjährigen Highfield Line Ups um die Ohren hauen wird.

**KINO & FILM****Kulturhof Krönbacken, 21.30 Uhr**

Kino Open Air: »Everything Everywhere All At Once«  
[Sci-Fi, Action / Komödie]

**VORTRAG & FÜHRUNG****Kultur: Haus Dacheröden, 16 Uhr**

Gästeführung: »Gestern – Heute – Morgen«

**SONSTIGES****Blaue Bühne, 10–16 Uhr**

»Animation-Workshop«

**REGION****Jena, Theatervorplatz, 20 Uhr**

KulturArena 2023: »Hubert von Goisern« [Alpenrock / Neue Volksmusik]

**Weimar, Seebühne im Weimarhal-****lenpark, 20 Uhr**

Schallkultur 2023: »Gregory Porter« [Jazz / Soul]

Mit seiner wohlklingenden Bariton-Stimme verzaubert Gregory Porter seine Zuhörer. Der Jazz-Musiker aus Kalifornien begeistert jedes Publikum mit seinen Schöpfungen seit seinem imposanten Start in der Musikbranche im Jahr 2010. Nun ist er vor allem aus der Jazz-Szene nicht mehr wegzudenken. Immer wieder durchzieht ein Hauch von Soul, R'n'B oder Gospel die tiefgründigen Texte und Melodien des Künstlers mit der Mütze.

**Sa, 05. August****THEATER & BÜHNE****Predigerkirche, 19.30 Uhr**

Erfurter Theatersommer 2023: »Meister Eckart oder Die Gemüsepredigten«  
Kennen Sie die Heilige Carota? Nicht? Das kann geändert werden! Lassen Sie sich von einer versierten Marktfrau ins 13. Jahrhundert entführen, treffen dort Meister Eckart und begleiten die Beiden durch die Zeit.

**Angermuseum, 21 Uhr**

Erfurter Theatersommer 2023: »Der Glöckner von Notre Dame«  
Eine tragische Figur, die auch Witz und Komik in sich trägt.

**Barfüßerruine, 21 Uhr**

Sommerkomödie Erfurt: »Der Menschenfeind«

**KABARETT & COMEDY****Kabarett Erfurter Puffbohne, 19.30 Uhr**

»Am Anfang war s schön...«  
Vom ersten Treffen, über den ersten Kuss bis hin zur Goldenen Hochzeit – das Kabarett-Duo nimmt die Ehe auf amüsante Art und Weise unter die Lupe.

**CLUB & PARTY****Maislabyrinth, 18 Uhr**

»Jamaica Party«  
[Reggae / Ragga / Dancehall]

**DASDIE Brettli, 20 Uhr**

»Tanzparty für Singles & Paare«

**KINO & FILM****Kulturhof Krönbacken, 21.30 Uhr**

Kino Open Air: »Die Unschärferelation der Liebe« [Drama]

**VORTRAG & FÜHRUNG****Alte Synagoge, 10.15 Uhr**

»Öffentliche Führung«

**Mittelalterliche Milwe, 11.45 Uhr**

»Öffentliche Führung zum jüdischen Ritualabend«  
Eintritt frei!

**KUNSTFEST WEIMAR**

**Di, 15. August**

**Lichtsaaal des Hotel Elephant Weimar, 18 Uhr**

»Warten auf das Kunstfest«  
Rolf C. Hemke präsentiert das Festival-Programm.

**Lichtsaal Kino, 20 Uhr**  
Arte Filmabende: »Robert Wilson. Die Schönheit des Geheimnisvollen«

**Mi, 23. August**

**Theaterplatz, 18 Uhr**  
ERÖFFNUNG: »Günther Uecker - Steinmal«

Günther Uecker und die Weimarer Bürger:innen und Gäste bauen gemeinsam das »Steinmal für Buchenwald«.

**Lichtsaaal des Hotel Elephant Weimar, 19 Uhr**

»Gebrochene Zeit«  
Gespräch mit Volkhard Knigge, Ingo Schulz und Bodo Ramelow.

**e-werk, 21 Uhr**  
»Robert Wilson - Ubu«  
Legendäre Antikriegs-Farce.

**Do, 24. August**

**Gartenrestaurant August Fröhlich, 13 Uhr**

VERNISSAGE: »Martha Hennersdorf - Dreissig Meter im Quadrat« [Audioinstallation]

**ACC Galerie, 15.30 Uhr**  
VERNISSAGE: »Endland«  
Ausstellung zu den Projekten in der Thüringer Fläche.

**Museum Neues Weimar, 17 Uhr**  
VERNISSAGE: »Being Nietzsche & Nietzsche Privat«  
Ausstellung und VR-Installation.

**DNT, 20 Uhr**  
Schauspiel: »Eschenliebe«

**e-werk, 20 Uhr**  
»Robert Wilson - Ubu«  
Legendäre Antikriegs-Farce.

**Gaswerk, 20 Uhr**  
Filmreihe Gaswerk: »Welcome to Sodom - Dein Smartphone ist schon da«

**Fr, 25. August**

**Gedenkstätte Buchenwald, 11 Uhr**  
VERNISSAGE: »Monolog / Dialog«

**Gaswerk, 17 Uhr**  
VERNISSAGE: »25 Masterpieces« [Jubiläumsausstellung]

**e-werk, 20 Uhr**  
»Robert Wilson - Ubu«  
Legendäre Antikriegs-Farce.

**Gaswerk, 20 Uhr**  
Filmreihe Gaswerk: »Styx - Die Frau und das Meer«

**Weimarahalle, 20 Uhr**  
»Gedächtnis-Buchenwald-Konzert«  
Mit Jonian Ilias Kadesha, dem MDR-Sinfonieorchester, Martijn Dendievel, Dominique Horwitz, Ivan Ivanji und Bodo Ramelow.

**Sa, 26. August**

**Kramixxo, 12 Uhr**  
Lesung: »Sigrid Zeevaert - Wir sind Möglichkeiten«

**e-werk, 15 und 18 Uhr**  
»Robert Wilson - Ubu«  
Legendäre Antikriegs-Farce.

**Hotel Russischer Hof, 13.30 Uhr**  
Audioprojekt: »Da lag Preßwitz schräg drinne«  
Audioprojekt mit Fahrt zum und auf den Hohenwarte Stausee.

**DNT**  
Diskussion: »Von der Kraft der Kultur - Gespräch mit den Preisträger:innen der Goethe-Medaille 2023«, 17.30 Uhr  
Performance-Installation: »Home away from Home«, 18 und 20 Uhr

**Theaterplatz, 18 Uhr**  
Lesung: »Sigrid Zeevaert - Wir sind Möglichkeiten«

**Gaswerk, 20 Uhr**  
Filmreihe Gaswerk: »Dark Eden - Der Abtraum vom Erdöl«

**Weimarahalle, 20 Uhr**  
Konzert: »Chilly Gonzales« [Jazz]

**So, 27. August**

**Lichtsaal Kino, 12.30 Uhr**  
Film: »Amok / Gesetz und Pflicht«  
Georgischer Stummfilm mit Livemusik und Filmgespräch.

**Hotel Russischer Hof, 13.30 Uhr**  
Audioprojekt: »Da lag Preßwitz schräg drinne«  
Audioprojekt mit Fahrt zum und auf den Hohenwarte Stausee.

**Museum Neues Weimar, 15 Uhr**  
Artist-Talk: »Being Nietzsche«  
Mit Judith Rosmair und Helmut Heit.

**DNT**  
Performance-Installation: »Home away from Home«, 16 Uhr  
Tanztheater: »Zo! Mute«, 20 Uhr

**Gaswerk, 20 Uhr**  
Filmreihe Gaswerk: »Rise Up«

**Theaterplatz, 18 Uhr**  
Lesung: »Sigrid Zeevaert - Wir sind Möglichkeiten«

**Mo, 28. August**

**Lichtsaaal des Hotel Elephant Weimar, 19 Uhr**  
Autorenlesung: »Der alte Jude und das Meer«  
Aus dem jüngsten Roman des serbischen Schriftstellers, Weimarer Ehrenbürgers und Zeitzeugen Ivan Ivanji.

**Kino mon ami, 20 Uhr**  
Arte-Filmabende: »Push - Für das Grundrecht auf Wohnen«

**Di, 29. August**

**Lichtsaal Kino**  
ERÖFFNUNG: »Cinessage - Eröffnung der V. Weimarer Stummfilm-Retrospektive«, 18 Uhr  
Stummfilm: »Chaplin auf dem Bummel / Rivalen«, 19.30 Uhr

**Theaterplatz, Kunstfest-Pavillon, 18 Uhr**  
Lesung: »Wir sind Möglichkeiten«  
Mit Dirk Oschmann.

**e-werk, 20 Uhr**  
Tanzperformance: »Iza Hawa«

**Lichtsaaal des Hotel Elephant Weimar, 20 Uhr**  
Konzert: »Klangwerk des Bauhauses I«  
Mit dem Ensemble klangwerk am bauhaus.

**Mi, 30. August**

**Eckermann Buchhandlung, 12 Uhr**  
Lesung: »Wir sind Möglichkeiten«  
Mit Dirk Oschmann.

**Gauforum Weimar, 12-18 Uhr**  
Installation: »Verantwortung«  
Einmal stündlich ein Kriegssignal.

**DNT, 17 Uhr**  
Tanz: »Scooooootch!«  
Anarchisch-klebriges Tanzstück für kleine und junggebliebene Tanzfans.

**Theaterplatz, Kunstfest-Pavillon, 18 Uhr**  
Lesung: »Wir sind Möglichkeiten«  
Mit Antje Horn.

**Lichtsaaal des Hotel Elephant Weimar, 19 Uhr**  
Schauspiel: »Eschenliebe«

**Lichtsaal Kino, 19.30 Uhr**  
Stummfilm: »Fatty als Bühnenheld / Friedrich Schiller - Eine Dichterjugend«

**Do, 31. August**

**Dorint Hotel Weimar, 12 Uhr**  
Lesung: »Wir sind Möglichkeiten«  
Mit Antje Horn.

**Gauforum Weimar, 12-18 Uhr**  
Installation: »Verantwortung«  
Einmal stündlich ein Kriegssignal.

**DNT, 15 und 17 Uhr**  
Tanz: »Scooooootch!«  
Anarchisch-klebriges Tanzstück für kleine und junggebliebene Tanzfans.

**Theaterplatz, Kunstfest-Pavillon, 18 Uhr**  
Lesung: »Wir sind Möglichkeiten«  
Mit Josephine Apraku.

**Lichtsaal Kino, 19.30 Uhr**  
Stummfilm: »Er, als glücklicher Ehemann / My Boy«

**Lichtsaaal des Hotel Elephant Weimar, 20 Uhr**  
Diskussion: »Gebrochene Zeit«  
Gespräch mit Volkhard Knigge, Hendrik Bolz und Carsten Schneider.

**KulturQuartier Schauspielhaus, 16 und 17 Uhr**  
»Führung durch das ehemalige Schauspielhaus«  
Ende des 19. Jahrhunderts als Vereinshaus erbaut, während des Krieges als städtisches Amt genutzt, Heimstätte des ersten deutschen Tanztheaters und ab 1949 Spielstätte der Städtischen Bühnen - tauchen Sie ein in 120 Jahre Baugeschichte und 70 Jahre Schauspielhaus!

**Flughafen Erfurt-Weimar, 20.30 Uhr**  
Führung: »Abend Tour«  
Den Flughafen im Dunkeln entdecken.

**KIDS, TEENS & FAMILY**

**Galli Theater, 11 Uhr**  
»Der Wolf und die sieben Geißlein«  
Interaktives Märchentheater für die ganze Familie.

**SONSTIGES**

**Blaue Bühne, 10-16 Uhr**  
»Animation-Workshop«

**REGION**

**Hohenfelden, Freilichtmuseum, 9-16 Uhr**  
»Schäfertag im Freilichtmuseum«

**Jena, Theatervorplatz, 20 Uhr**  
KulturArena 2023: »Kaffkiez«  
[German Pop / Indie Rock]

**So, 06. August**

**THEATER & BÜHNE**

**BarfußBerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie Erfurt: »Der Menschenfeind«

**VORTRAG & FÜHRUNG**

**Kleine Synagoge, 15 Uhr**  
Öffentliche Führung: »Kleine Synagoge und jüdische Kultur«  
Eintritt frei!

**Stadtfarm, Hugo-John-Straße 8, 16-17 Uhr**

»Führung durch die Stadtfarm«  
Du bekommst einen Einblick in das Urban Farming Konzept, kannst Deine brennenden Gartenfragen loswerden und Gemüse frisch vom Strauch naschen.

**REGION**

**Jena, Theatervorplatz**  
»KulturArena 2023«  
Heute in Programm: die KinderArena mit »Johannes Stankowski & Band« um 15.30 Uhr, die FilmArena zeigt am Abend »Irgendwann werden wir uns alles erzählen« um 21 Uhr.

**Weimar, Künstlergarten am Theaterplatz, 14 Uhr**

PREMIERE: »Aladin und der Geist aus dem Morgenland«  
[Kindertheater]  
Eintritt frei!

**Mo, 07. August**

**SONSTIGES**

**Blaue Bühne, 10-16 Uhr**  
»Comic-Workshop«  
In diesem Kurs werden die Grundlagen und verschiedene Techniken für die Erstellung eines Comics erlernt und praktisch angewendet. Der Fantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt!

**REGION**

**Jena, Theatervorplatz, 21 Uhr**  
KulturArena 2023: »2001 - Odyssee im Weltraum«  
[FilmArena]

**Di, 08. August**

**THEATER & BÜHNE**

**BarfußBerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie Erfurt: »Der Menschenfeind«

**VORTRAG & FÜHRUNG**

**Stadtmuseum, 12 Uhr**  
»Mittagspause«  
Kurzführung zu einem besonderen Exponat.  
Eintritt frei!

**KIDS, TEENS & FAMILY**

**Creme Brühlee im Brühler Garten, 17 Uhr**  
Kindertheater: »Lotta und der Stänkervogel«  
Eintritt frei!

**SONSTIGES**

**Blaue Bühne, 10–16 Uhr**  
»Comic-Workshop«

**Kalif Storch, 19 Uhr**  
»Das große Kalif Storch Musik Bingo«  
Thema diesmal: Karaoke Songs!

**REGION**

**Jena, Theatervorplatz, 21 Uhr**  
KulturArena 2023: »Triangle of Sadness«  
[FilmArena]

**Mi, 09. August****THEATER & BÜHNE**

**Alte Synagoge, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Fabelhafte Unterhaltung«  
In diesem Theaterstück werden auf unterhaltsame Weise verschiedene, lehrreiche Fabeln vorgetragen, während sie gleichzeitig bebildert werden.

**Angermuseum, 21 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Der Glöckner von Notre Dame«  
Eine tragische Figur, die auch Witz und Komik in sich trägt.

**Barfüßerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie Erfurt: »Der Menschenfeind«

**CLUB & PARTY**

**Kalif Storch, 16–22 Uhr**  
»Open Deck«  
Eintritt frei!

**VORTRAG & FÜHRUNG**

**Kunsthalle Erfurt, 12 Uhr**  
»15 Minuten Kunstpause«  
Kurze Bildbetrachtung in der Ausstellung der Kunsthalle Erfurt.  
Eintritt frei!

**Angermuseum, 13 Uhr**  
»15 Minuten Kunstpause«  
Kurze Bildbetrachtung in der Ausstellung des Angermuseums.  
Eintritt frei!

**KIDS, TEENS & FAMILY**

**Flughafen Erfurt-Weimar, 10 Uhr**  
Führung: »Ferien Tour«  
Den Flughafen in den Ferien entdecken.

**Kultur: Haus Dacheröden, 16 Uhr**  
Bilderbuchkino: »Alles doof, kleines Muffelmonster?«

Eines Tages war es plötzlich da – mit mächtig schlechter Laune. Seitdem besucht es Moritz, wann immer es will. Und dann erleben die beiden monsterstarke Abenteuer!  
Eintritt frei, ab 4 Jahren!

**Maislabyrinth Erfurt, 21 Uhr**  
»Nachtwanderung zur Sternschnuppennacht«

**SONSTIGES**

**Blaue Bühne, 10–16 Uhr**  
»Comic-Workshop«

**Kultur: Haus Dacheröden, 19.30**  
Spieleabend: »Bingo!«

**REGION**

**Jena, Theatervorplatz, 19.30 Uhr**  
KulturArena 2023: »Die große Marco Mezquida Nacht«

**Do, 10. August****THEATER & BÜHNE**

**Alte Synagoge, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Fabelhafte Unterhaltung«  
In diesem Theaterstück werden auf unterhaltsame Weise verschiedene, lehrrei-

che Fabeln vorgetragen, während sie gleichzeitig bebildert werden.

**Naturkundemuseum, 20 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Till Eulenspiegel«  
[Öffentliche Generalprobe]

**Angermuseum, 21 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Der Glöckner von Notre Dame«  
Eine tragische Figur, die auch Witz und Komik in sich trägt.

**Barfüßerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie Erfurt: »Der Menschenfeind«

**REGION**

**Jena, Theatervorplatz, 20 Uhr**  
KulturArena 2023: »Wallis Bird & Spark«  
[Rock / Pop]

**Fr, 11. August****THEATER & BÜHNE**

**Alte Synagoge, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Fabelhafte Unterhaltung«  
In diesem Theaterstück werden auf unterhaltsame Weise verschiedene, lehrreiche Fabeln vorgetragen, während sie gleichzeitig bebildert werden.

**Naturkundemuseum, Innenhof, 20 Uhr**

**PREMIERE: »Till Eulenspiegel«**  
[Erfurter Theatersommer 2023]  
Wo ist Till Eulenspiegel? Wo ist der Schalk, der uns den Spiegel vorhält? Ist er wirklich gestorben? Seine Mutter, Frau Witgen, macht sich auf die Suche. Sie hat ihr Hab und Gut zusammengeschnürt und zieht palavernd und quacksalbernd durchs Land. Zum Broterwerb, aber auch zum Vergnügen, gibt sie die wildesten Streiche ihres Sohnes zum besten und lässt ihn so wieder auferstehen.

**Angermuseum, 21 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Der Glöckner von Notre Dame«  
Eine tragische Figur, die auch Witz und Komik in sich trägt.

**Barfüßerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie Erfurt: »Der Menschenfeind«

**KONZERT**

**Central Erfurt, 17 Uhr**  
Open Air: »Fury in the Slaughterhouse«  
Nach 35 fulminanten Jahren voller Hits, etlichen Charterfolgen, Goldenen Schallplatten und ausverkauften Tourneen zählt Fury In The Slaughterhouse zweifelslos zu den erfolgreichsten und populärsten deutschen Rockbands.

**Engelsburg, 23 Uhr**  
»Indie vs. Hip Hop«  
Mit DJ Beathova und Dead Disco.

**AUSGEHEN**

**egapark, 18 Uhr**  
»Lichterfest«  
Ungewöhnliche und die Fantasie inspirierende Lichtobjekte in vielen Farben und Formen sowie beleuchtete Objekte im gesamten Parkgelände schaffen mystische Momente. Außerdem gibt es Lichtshows, Musik auf der Antenne-Thüringen-Bühne, mobile Künstler, die man beim Spaziergang durch den Park entdecken kann und lauschige Ecken, die zum Träumen und Verweilen einladen.

**REGION**

**Jena, Theatervorplatz, 19.30 Uhr**  
KulturArena 2023: »Charlie Cunningham«  
[Alternative / Indie]



**Weimar, Kirms-Krackow-Haus, 20.30 Uhr**  
Theaterstück: »Alles was Sie wollen«

**Sa, 12. August****THEATER & BÜHNE**

**Alte Oper, 18.30 Uhr**  
»TanzHaus Erfurt – Internationale Sommerantizipation 2023«  
Ein internationales Dozententeam aus Profis der Tanzszene unterrichtet eine Woche lang ca. 200 tanzbegeisterte, hochmotivierte Amateure und Profis – unter anderem in den Bereichen Contemporary, Musical, Hip Hop, Ballett und weiteren Tanzstilen. Die Ergebnisse dieser Workshops, die neuesten Choreografien der Companies des Tanzhauses sowie solistische Darbietungen der Dozenten werden in dieser mehr als zweistündigen Show gezeigt und gefeiert.

**Alte Synagoge, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Fabelhafte Unterhaltung«  
In diesem Theaterstück werden auf unterhaltsame Weise verschiedene, lehrreiche Fabeln vorgetragen, während sie gleichzeitig bebildert werden.

**DASDIE Live, 20 Uhr**  
Travestie-Revue: »Pretty Wo(man)«  
Comedy, Parodie & freche Conferenzen.

**Naturkundemuseum, Innenhof, 20 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Till Eulenspiegel«  
Ein Theaterabend mit Mutter-Witz.

**Angermuseum, 21 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Der Glöckner von Notre Dame«  
Eine tragische Figur, die auch Witz und Komik in sich trägt.

**Barfüßerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie Erfurt: »Der Menschenfeind«

**KONZERT**

**Central Erfurt, 20 Uhr**  
Open Air: »Madsen«

**Heiligen Mühle, 20 Uhr**  
Live: »Tumbling Dice – Rolling Stones Tribute«  
Tumbling Dice werden unbestritten als eine der besten Stones-Tribute Bands Deutschlands angesehen. Die Bühnenshow des Sängers kommt dem großen Meister verdammt nahe, und wer die Augen schließt, möchte denken, dass Keith Richards und Ron Wood selbst die Gitarren malträtierten.

**AUSGEHEN**

**egapark, 18 Uhr**  
»Lichterfest«  
Tausende Lichter in unzähligen Farben verleihen dem Gartenpark zum Lichterfest einen ganz besonderen Glanz.

**VORTRAG & FÜHRUNG**

**Alte Synagoge, 10.15 Uhr**  
»Öffentliche Führung«

**Mittelalterliche Mikwe, 11.45 Uhr**  
»Öffentliche Führung zum jüdischen Ritualbad«  
Eintritt frei!

**KIDS, TEENS & FAMILY**

**Galli Theater, 11 Uhr**  
»Der Wolf und die sieben Geißlein«  
Interaktives Märchentheater für die ganze Familie.

**Lagune Erfurt, 14 Uhr**  
Offene Probe: »Die kleine Meerjungfrau«  
[Kindertheater]

**REGION**

**Jena, Theatervorplatz, 20 Uhr**  
KulturArena 2023: »Antilopen Gang«  
[Rap / Hip Hop]

**Weimar, Weimarerhalle, 20 Uhr**  
Schalkkultur 2023: »Dee Dee Bridgewater«  
[Jazz / Soul / Pop]  
Mit Dee Dee Bridgewater kommt eine renommierte Jazzmusikerin nach Weimar, die Eleganz und Passion miteinander zu verschmelzen weiß. Zusammen mit ihrem Jazz Quartet verzaubert Dee Dee Bridgewater live ihr Publikum – ob in New York, Paris oder heute Abend in Weimar.

**So, 13. August****THEATER & BÜHNE**

**Barfüßerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie Erfurt: »Der Menschenfeind«

**VORTRAG & FÜHRUNG**

**Flughafen Erfurt-Weimar, 15 Uhr**  
Führung: »Sonntags Tour«  
Den Flughafen entdecken.

**Stadtmuseum, 15 Uhr**  
Führung: »Modell Innenstadt«

**REGION**

**Jena, Theatervorplatz**  
»KulturArena 2023«  
Heute in Programm: die KinderArena mit »Toni Geiling und das Wolkenorchester« um 15.30 Uhr, die FilmArena zeigt am Abend »Asteroid City« um 21 Uhr.

**Mo, 14. August****REGION**

**Jena, Theatervorplatz, 21 Uhr**  
KulturArena 2023: »Indiana Jones und das Rad des Schicksals«  
[FilmArena]

**Di, 15. August****THEATER & BÜHNE**

**Barfüßerruine, 19.30 Uhr**  
PREMIERE: »Barbarossa«  
[Erfurter Theatersommer 2023]  
Spannendste Geschichten zu Barbarossas Leben – dargestellt mittels Schattenbildern, Musik und Erzähltheater.

**Barfüßerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie Erfurt: »Der Menschenfeind«

**VORTRAG & FÜHRUNG**

**Stadtmuseum, 17 Uhr**  
Führung: »Modell Innenstadt«

**REGION**

**Jena, Volksbad, 20 Uhr**  
KulturArena 2023: »Johanna Summer«  
[Jazz]

**Jena, Theatervorplatz, 21 Uhr**  
KulturArena 2023: »unicato Kurzfilmnacht« [FilmArena]

**Weimar, Bauhaus-Museum, ab 10 Uhr**

»Bauhaus-Woche«  
Im Rahmen des Themenjahres Wohnen der Klassik Stiftung Weimar wird ein besonderer Fokus auf das Haus Am Horn als Musterhaus und der BAUHAUS-Ausstellung 1923 gelegt werden. Beschäftigt wird sich im 100-jährigen Jubiläum vom 15.8. bis 20.8 2023 mit dem Thema bauhaus modern und handwerk modern. Neben Workshops mit Thüringer Handwerkern gibt es Filme und Gespräche zum Thema. Der Höhepunkt wird eine Bauhaus Parade am 31. August – ein Reenactment mit Studierenden der Bauhaus Universität, sein, welche am Haus Am Horn endet.

**Mi, 16. August**

**THEATER & BÜHNE**

**BarfußBerruine, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Barbarossa«

Spannendste Geschichten zu Barbarossas Leben – dargestellt mittels Schattenbildern, Musik und Erzähltheater.

**Kaufmannskirche, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Hier war Bach nie«  
Eine »Nachfahrin« öffnet das Familienalbum der Bachs und macht so die Geschichte mit Hilfe von Geschichten lebendig.

**BarfußBerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie Erfurt: »Der Menschenfeind«

**KABARETT & COMEDY**

**Kaisersaal, 20 Uhr**  
Sommer-Kabarett: »Wir halten die Stellung«  
Das Erfurter Kabarett »Die Arche« gastiert mit seinem Programm im Kaisersaal-Garten!

**CLUB & PARTY**

**Kalif Storch, 16–22 Uhr**  
»Open Decks«  
Eintritt frei!

**KINO & FILM**

**Kultur: Haus Dacheröden, 19.30 Uhr**  
Kino im Salon: »Als wir träumten«

**VORTRAG & FÜHRUNG**

**Kunsthalle Erfurt, 12 Uhr**  
»15 Minuten Kunstpause«  
Kurze Bildbetrachtung in der Ausstellung der Kunsthalle Erfurt.  
Eintritt frei!

**Angermuseum, 13 Uhr**  
»15 Minuten Kunstpause«  
Kurze Bildbetrachtung in der Ausstellung des Angermuseums.  
Eintritt frei!

**KIDS, TEENS & FAMILY**

**Flughafen Erfurt-Weimar, 10 Uhr**  
Führung: »Ferien Tour«  
Den Flughafen in den Ferien entdecken.

**Maislabyrinth Erfurt, 21 Uhr**  
»Nachtwanderung durch das Maislabyrinth«

**REGION**

**Jena, Theatervorplatz, 20 Uhr**  
KulturArena 2023: »WebMax – Web Web x Max Herre«  
[Jazz]

**Weimar, Bauhaus-Museum, ab 10 Uhr**  
»Bauhaus-Woche«  
Mit zahlreichen Programmpunkten.

**Do, 17. August**

**THEATER & BÜHNE**

**BarfußBerruine, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Barbarossa«  
Spannendste Geschichten zu Barbarossas Leben – dargestellt mittels Schattenbildern, Musik und Erzähltheater.

**Angermuseum, 20 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Der Glöckner von Notre Dame«  
Eine tragische Figur, die auch Witz und Komik in sich trägt.

**BarfußBerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie Erfurt: »Der Menschenfeind«

**KIDS, TEENS & FAMILY**

**Lagune Erfurt, 16 Uhr**  
Kindertheater: »Der Froschkönig«  
Ein Märchen nach den Gebrüder Grimm.

**REGION**

**Jena, Theatervorplatz, 20 Uhr**  
KulturArena 2023: »The Sun Ra Arkestra«  
[Jazz / Pop]

**Weimar, Bauhaus-Museum, ab 10 Uhr**  
»Bauhaus-Woche«  
Mit zahlreichen Programmpunkten.

**Fr, 18. August**

**THEATER & BÜHNE**

**Kaufmannskirche, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Hier war Bach nie«  
Eine »Nachfahrin« öffnet das Familienalbum der Bachs und macht so die Geschichte mit Hilfe von Geschichten lebendig.

**Angermuseum, 20 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Der Glöckner von Notre Dame«  
Eine tragische Figur, die auch Witz und Komik in sich trägt.

**Naturkundemuseum, Innenhof, 20 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Till Eulenspiegel«  
Ein Theaterabend mit Mutter-Witz.

**BarfußBerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie Erfurt: »Der Menschenfeind«

**KABARETT & COMEDY**

**Die Arche, 19.30 Uhr**  
»Es könnt' alles so einfach sein«

**KONZERT**

**Domplatz Erfurt, 20 Uhr**  
Live: »Roland Kaiser«

**CLUB & PARTY**

**Engelsburg, 23 Uhr**  
»Zurück in die Zukunft!«  
[60 / 70 / 80 / 90 / 2000 / Zukunftsmusik]  
Zurück in die Zukunft – die musikalische Zeitreise mit Radio Bounce und Dead Disco.

**REGION**

**Jena, Theatervorplatz, 20 Uhr**  
KulturArena 2023: »La Caravanne Passe«  
[Gypsy / Balkan / Fanfaren / Rock]

**Weimar, Bauhaus-Museum, ab 10 Uhr**  
»Bauhaus-Woche«  
Mit zahlreichen Programmpunkten.

**Weimar, Kirms-Krackow-Haus, 20.30 Uhr**  
Theaterstück: »Alles was Sie wollen«

**Sa, 19. August**

**THEATER & BÜHNE**

**Maislabyrinth Erfurt, 19 Uhr**  
Poetry Slam: »Unter freiem Himmel!«

**BarfußBerruine, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Barbarossa«  
Spannendste Geschichten zu Barbarossas Leben – dargestellt mittels Schattenbildern, Musik und Erzähltheater.

**Kaufmannskirche, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Hier war Bach nie«  
Eine »Nachfahrin« öffnet das Familienalbum der Bachs und macht so die Geschichte mit Hilfe von Geschichten lebendig.

**Angermuseum, 20 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Der Glöckner von Notre Dame«  
Eine tragische Figur, die auch Witz und Komik in sich trägt.

**Naturkundemuseum, Innenhof, 20 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Till Eulenspiegel«  
Ein Theaterabend mit Mutter-Witz.

**BarfußBerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie Erfurt: »Der Menschenfeind«

**KABARETT & COMEDY**

**Die Arche, 19.30 Uhr**  
»Wir halten die Stellung«

**Kabarett Erfurter Puffbohne, 19.30 Uhr**  
»Salon Figaro oder Dann erzähl's doch deinem Friseur«

**KONZERT**

**Kaisersaal, 19 Uhr**  
»Beatnacht – Das Gartenkonzert«  
Für Beats und gute Stimmung sorgen der BeatClub Leipzig und die Micados.



Foto: Robert Eikelbohr

**Domplatz Erfurt, 19 Uhr**  
Live: »Broilers«  
Support: »Donots«  
[Punk / Rock]

**CLUB & PARTY**

**Zughafen, 20 Uhr**  
»Funkytown«  
[Breakbeat / Nu Funk / True School / Rap]  
Line Up: Goofy Cutz / Sijeb & Friends / Stockinger / DJ Da Joseen One / DJ Robert Smith / DJ Stinoe

**VORTRAG & FÜHRUNG**

**Alte Synagoge, 10.15 Uhr**  
»Öffentliche Führung«  
**Mittelalterliche Mikwe, 11.45 Uhr**  
»Öffentliche Führung zum jüdischen Ritualbad«  
Eintritt frei!

**Kultur: Haus Dacheröden, 15–18 Uhr**  
»TEDxAngerbrunnen – Building Bridges«  
Bei TEDx geht es darum, gute Ideen und Geschichten zu verbreiten, tiefgründige Gespräche anzuregen und Menschen zusammenzubringen. TEDx ist eine lokale, selbst organisierte Veranstaltung, die das Prinzip von TED (eine Non-Profit-Organisation, die sich 1984 zu den Themen Technology, Entertainment und Design gegründet hat) aufgreift. TED-Talks sind kurze Vorträge, die sich mit Ideen, Konzepten und Geschichten befassen. Ein TED-Talk darf alles, nur eines nicht: langweilen!

**REGION**

**Jena, Theatervorplatz, 19.30 Uhr**  
KulturArena 2023: »Wilhelmine / Anna Erhard«  
[Singer / Songwriterin]

**Weimar, Bauhaus-Museum, ab 10 Uhr**  
»Bauhaus-Woche«  
Mit zahlreichen Programmpunkten.

**So, 20. August**

**THEATER & BÜHNE**

**BarfußBerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie Erfurt: »Der Menschenfeind«

**KONZERT**

**Domplatz, 19.30 Uhr**  
Live: »Santiano«  
[Pop / Rock / Shanty]

**CLUB & PARTY**

**Zughafen, 14–22 Uhr**  
»Funkytown Workshops«  
Workshops für Graffiti, Breakdance, Vinyl DJing und Rap.

**AUSGEHEN**

**Kultur: Haus Dacheröden, 15–18 Uhr**  
Sommerbühne 2023: »Café del Tango«  
Kaffee, Kuchen und gut gemischte Tango-Musik!

**VORTRAG & FÜHRUNG**

**Kleine Synagoge, 15 Uhr**  
Öffentliche Führung: »Judentum in Erfurt im 19. und 20. Jahrhundert«  
Eintritt frei!

**KIDS, TEENS & FAMILY**

**Flughafen Erfurt-Weimar, 14 und 16 Uhr**  
Führung: »Zuckertüten Tour«  
Den Flughafen zum Schulstart entdecken.

**REGION**

**Jena, Theatervorplatz, 20 Uhr**  
KulturArena 2023: »Zersitz / Il Civetto«  
[Pop]

**Weimar, Bauhaus-Museum, ab 10 Uhr**  
»Bauhaus-Woche«  
Mit zahlreichen Programmpunkten.

**Mo, 21. August**

**THEATER & BÜHNE**

**BarfußBerruine, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Barbarossa«  
Spannendste Geschichten zu Barbarossas

Leben – dargestellt mittels Schattenbildern, Musik und Erzähltheater.

#### KABARETT & COMEDY

**Die Arche, 19.30 Uhr**  
»Mann mit Grill sucht Frau mit Kohle«

## Di, 22. August

#### THEATER & BÜHNE

**Barfüßerruine, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Barbarossa«  
Spannendste Geschichten zu Barbarossas Leben – dargestellt mittels Schattenbildern, Musik und Erzähltheater.

**Barfüßerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie Erfurt: »Der Menschenfeind«

#### LESUNG & BUCH

**Kultur: Haus Dacheröden, 19.30 Uhr**  
Sommerbühne 2023: »Helga Schubert – Der heutige Tag. Ein Stundenbuch der Liebe«

## Mi, 23. August

#### THEATER & BÜHNE

**Barfüßerruine, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Barbarossa«  
Spannendste Geschichten zu Barbarossas Leben – dargestellt mittels Schattenbildern, Musik und Erzähltheater.

**Angermuseum, 20 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Der Glöckner von Notre Dame«  
Eine tragische Figur, die auch Witz und Komik in sich trägt.

**Barfüßerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie Erfurt: »Der Menschenfeind«

#### KABARETT & COMEDY

**Die Arche, 19.30 Uhr**  
»Von der Pampelmuse geküsst – Der Heinz-Erhardt-Abend«

#### CLUB & PARTY

**Kalif Storch, 16–22 Uhr**  
»Open Decks«  
Eintritt frei!

#### LESUNG & BUCH

**Kultur: Haus Dacheröden, 19.30 Uhr**  
Buchvorstellung: »Jenseits von Putin – Russlands toxische Gesellschaft«  
Gesine Dornblüth und Thomas Franke kennen Russland aus eigener Anschauung, haben beide mehrere Jahre dort gelebt.

Sie betrachten in ihrem Buch die russische Gesellschaft der Gegenwart, beschreiben sie als apathisch und gleichgültig, von tiefer Resignation gekennzeichnet – dem Gefühl, man könne sowieso nichts ändern. Dazu kommt die Hypothek der unaufgearbeiteten Stalin-Zeit und ihrer Traumata. Dornblüth und Franke erklären, wie es dazu kommen konnte.

#### VORTRAG & FÜHRUNG

**Kunsthalle Erfurt, 12 Uhr**  
»15 Minuten Kunstpause«  
Kurze Bildbetrachtung in der Ausstellung der Kunsthalle Erfurt.  
Eintritt frei!

**Angermuseum, 13 Uhr**  
»15 Minuten Kunstpause«  
Kurze Bildbetrachtung in der Ausstellung des Angermuseums.  
Eintritt frei!

#### KIDS, TEENS & FAMILY

**Kultur: Haus Dacheröden, 16 Uhr**  
Bilderbuchkino: »Der Ernst des Lebens«  
Eine vergnügliche Vorbereitung auf den ersten Schultag.  
Eintritt frei, ab 4 Jahren!

**Maislabyrinth Erfurt, 21 Uhr**  
»Nachtwanderung durch das Maislabyrinth«

#### REGION

**Weimar, Schallerscher Erbenhof, 20 Uhr**  
Schallkultur 2023: »Dylanreise – Niedecken liest und singt Bob Dylan«

## Do, 24. August

#### THEATER & BÜHNE

**Kaisersaal, 19 Uhr**  
Open Air: »Krimidinner – Hochzeit in Schwarz«

**Barfüßerruine, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Barbarossa«  
Spannendste Geschichten zu Barbarossas Leben – dargestellt mittels Schattenbildern, Musik und Erzähltheater.

**Angermuseum, 20 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Der Glöckner von Notre Dame«  
Eine tragische Figur, die auch Witz und Komik in sich trägt.

**Naturkundemuseum, Innenhof, 20 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Till Eulenspiegel«  
Ein Theaterabend mit Mutter-Witz.

**Barfüßerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie Erfurt: »Der Menschenfeind«

#### KABARETT & COMEDY

**Die Arche, 19.30 Uhr**  
»ZickenZoff«  
Frau Zickler und Frau Zoffke, die treffen sich treppab. Sie reden über alles, und all das nicht zu knapp. Treppauf läuft auch nicht anders, das Mundwerk ist nie aus, die Guschen stehn' nie stille, Tratsch im Treppenhaus! Ein Klatsch- und Tratschabend über Männerpflege, Kindererziehung, Treue und Untreue, Jugend und Alter und und und ...

#### VORTRAG & FÜHRUNG

**Kultur: Has Dacheröden, 19.30 Uhr**  
Sommerbühne 2023: »Antonia Schloser, Katharina Kestler, Katharina Heudorfer – Bergfreundinnen. Vom Gipfelglück und anderen Abenteuern«  
Die drei Freundinnen Kaddi, Toni und Katharina lieben die Welt der Berge. Ständig zieht es sie hinaus in die Natur und hinauf auf die Gipfel. Wenn sie nicht gerade draußen unterwegs sind, arbeiten sie an ihrem erfolgreichen Podcast – natürlich zu ihrem Lieblingsthema. Auch in ihrem ersten Buch präsentieren die Drei die Bergwelt aus einer weiblichen Sicht. Die Bergfreundinnen erzählen nicht nur vom höchsten Gipfelglück, sondern trauen sich auch, in die tiefen Täler des alpinen Lebens zu blicken – jede aus ihrem ganz eigenen Blickwinkel

#### SONSTIGES

**Kultur: Haus Dacheröden, 19 Uhr**  
Workshop: »Zeichenkurs mit Julia Kneise«  
Erkunden Sie zeichnerisch Themen wie Stillleben, Landschaft oder Porträt und lernen Sie die vielfältigen Möglichkeiten von graphischen Materialien wie Bleistift, Tusche, Kohle, Pastell und vielen mehr kennen.

#### REGION

**Weimar, Museum Neues Weimar, 17 Uhr**  
ERÖFFNUNG: »Nietzsche privat«  
Erstmals zeigt die Klassik Stiftung Weimar die private Einrichtung der Geschwister Nietzsche, von Friedrichs Wohnzimmer bis zu Elisabeths Paraguay-Souvenirs.  
Eintritt frei!

## Fr, 25. August

#### THEATER & BÜHNE

**Galli Theater, 19 Uhr**  
Komödie: »Männerschlussverkauf«

**Predigerkirche, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Meister Eckart oder Die Gemüsepredigten«

**Angermuseum, 20 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Der Glöckner von Notre Dame«  
Eine tragische Figur, die auch Witz und Komik in sich trägt.

**DASDIE Live, 20 Uhr**  
Travestie-Revue: »Pretty Wo(man)«  
Comedy, Parodie & freche Conférencen.

**Barfüßerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie Erfurt: »Der Menschenfeind«

#### KABARETT & COMEDY

**Kabarett Erfurter Puffbohne, 19.30 Uhr**  
»Paarshit happens – Zweiter Aufguss. Jetzt noch heißer!«  
Ob Männerschnupfen kontra Migräne, Dekowahn versus Rasenpflege oder Bier gegen Aperol Spritz – es ist der ewige Kampf um die Frage, wer denn nun eigentlich wirklich die Hosen anhat. Quitschvergnügend, drollig amüsant und ernsthaft spaßig – eine Show mit schwarzem Humor, fetzigen Liedern und jeder Menge guter Laune!

**Die Arche, 19.30 Uhr**  
»Jede Laune meiner Wimper – Der Arche-Ringelnetz-Abend«

#### KONZERT

**Kultur: Haus Dacheröden, 19.30 Uhr**  
Sommerbühne 2023: »Galaxis«  
[Rock]  
Galaxis macht »total verrockte Live-Musik« und ist mit über 50 Jahren Bandgeschichte und Bühnenerfahrung ein echtes Urgestein der Erfurter Musikszene.

**Domplatz, 20 Uhr**  
Live: »Andreas Gabalier«  
[Alpenrock]

#### REGION

**Gotha, Schloss Friedenstein, 20 Uhr**  
Friedenstein Open Air 2023: »Sommer-nachtstraum«  
Eine philharmonische Tanz-Gala mit Highlights aus Oper, Operette und Musical.

**Weimar, Nietzsche-Archiv, ab 16 Uhr**  
Fest: »Nietzsches Gartenparty«  
Anlässlich des 123. Todestags des Philosophen wird zu einem ausgelassenen Fest in und um das Nietzsche-Archiv eingeladen.  
Eintritt frei!

**Weimar, Kirms-Krackow-Haus, 20.30 Uhr**  
Theaterstück: »Alles was Sie wollen«

## Sa, 26. August

#### THEATER & BÜHNE

**Galli Theater, 19 Uhr**  
Komödie: »Männerschlussverkauf«

#### Barfüßerruine, 19.30 Uhr

Erfurter Theatersommer 2023: »Barbarossa«  
Spannendste Geschichten zu Barbarossas Leben – dargestellt mittels Schattenbildern, Musik und Erzähltheater.

**Predigerkirche, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Meister Eckart oder Die Gemüsepredigten«

**Angermuseum, 20 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Der Glöckner von Notre Dame«  
Eine tragische Figur, die auch Witz und Komik in sich trägt.

**Naturkundemuseum, Innenhof, 20 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Till Eulenspiegel«  
Ein Theaterabend mit Mutter-Witz.

**Barfüßerruine, 21 Uhr**  
Sommerkomödie Erfurt: »Der Menschenfeind«

#### KABARETT & COMEDY

**Die Arche, 21 Uhr**  
»Es könnt' alles so einfach sein«

#### KONZERT

**Domplatz, 19 Uhr**  
Live: »Clueso«  
Das erste von zwei Konzerten – Heimspiel für Clueso!

**Jazz Club Erfurt, 19 Uhr**  
Open Air: »Richard Ebert Quartett«  
[Modern Jazz]

**Heiligen Mühle, 20 Uhr**  
Live: »Engerling«  
[Rock'n'Blues]

#### VORTRAG & FÜHRUNG

**Alte Synagoge, 10.15 Uhr**  
»Öffentliche Führung«  
**Mittelalterliche Milwe, 11.45 Uhr**  
»Öffentliche Führung zum jüdischen Ritualabend«  
Eintritt frei!

#### KIDS, TEENS & FAMILY

**Lagune Erfurt, 14 Uhr**  
Kindertheater: »Aladin und der Geist aus dem Morgenland«  
Eintritt frei!

**egapark, 15 Uhr**  
Kindertheater: »Das tapfere Schneiderlein«  
Ein Märchen nach den Gebrüder Grimm.

#### SONSTIGES

**Kultur: Haus Dacheröden, 10–15 Uhr**  
Workshop: »Kreatives Schreiben«  
Alle, die ihre Schreiberfahrungen mit anderen teilen und diskutieren, Neues lernen und sich in der Kunst des Schreibens ausprobieren möchten, sind herzlich eingeladen.

#### REGION

**Weimar, Wittumspalais, 11 Uhr**  
Geführte Tour: »Klingendes Palais«  
Öffentliche Tour mit Musik.

**Bad Langensalze, Innenstadt**  
Mittelalterstadtfest

## So, 27. August

#### THEATER & BÜHNE

**Barfüßerruine, 21 Uhr**  
ZUM LETZTEN MAL: »Der Menschenfeind«  
[Sommerkomödie Erfurt]

#### KONZERT

**Domplatz, 19 Uhr**  
Live: »Clueso«  
[Pop]



**LESUNG & BUCH**

**Zughafen, 15.30 Uhr**  
Lesung: »Sigrd Zeevaert – Wir sind Möglichkeiten«  
Im Rahmen des Kunstfest Weimar 2023.

**VORTRAG & FÜHRUNG**

**Erinnerungsort Topf & Söhne, 15 Uhr**  
Öffentliche Führung: »Techniker der Endlösung – Topf & Söhne. Die Ofenbauer von Auschwitz«  
Einzigster historischer Firmensitz, der die Mittäterschaft der Industrie an der Shoah exemplarisch zeigt.  
Eintritt frei!

**Flughafen Erfurt-Weimar, 15 Uhr**  
Führung: »Sonntags Tour«  
Den Flughafen entdecken.

**KIDS, TEENS & FAMILY**

**Theater Waidspescher, 10 Uhr**  
Puppentheater: »Rumpelstilzchen«  
Nach dem Märchen der Gebrüder Grimm.  
Ab 4 Jahren!

**Forsthaus Willrode, 11 Uhr**  
Open Air: »Das tapfere Schneiderlein«  
Ein Märchen nach den Gebrüder Grimm.

**Stadtmuseum, 11–15 Uhr**  
»Offene Werkstatt«

**Zoopark Erfurt, 15 Uhr**  
»Kindertheater im Zoopark«  
Ein buntes Märchenspektakel zum Mitspielen.

**SONSTIGES**

**Kaisersaal, 18 Uhr**  
Open Air: »Clara & Friends«  
Diesmal mit den Spitzenköchen Laurin Kux, Philip Probst, Andreas Scholz und Christopher Weigel.

**REGION**

**Weimar, Wittumspalais, 11 Uhr**  
Geführte Tour: »Klingendes Palais«  
Öffentliche Tour mit Musik.

**Bad Langensalze, Innenstadt**  
Mittelalterstadtfest

**Mo, 28. August**

**THEATER & BÜHNE**

**Barfüßerruine, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Barbarossa«  
Spannendste Geschichten zu Barbarossas Leben – dargestellt mittels Schattenbildern, Musik und Erzähltheater.

**KABARETT & COMEDY**

**Die Arche, 19.30 Uhr**  
»Mann mit Grill sucht Frau mit Kohle«

**REGION**

**Weimar, Römisches Haus im Park an der Ilm, 16–21.30 Uhr**  
Fest: »Weimar feiert Goethe«  
Schon zu Goethes Lebzeiten feierte Weimar den Geburtstag des Dichtersfürsten als großes öffentliches Fest. Diese schöne Tradition lebt bis heute fort und natürlich wird auch der 274. Geburtstag gebührend zelebriert.

**Di, 29. August**

**THEATER & BÜHNE**

**Barfüßerruine, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Barbarossa«  
Spannendste Geschichten zu Barbarossas Leben – dargestellt mittels Schattenbildern, Musik und Erzähltheater.

**LESUNG & BUCH**

**Kultur: Haus Dacheröden, 19.30 Uhr**  
Sommerbühne 2023: »Worte ohne Verfallsdatum. Weggefährten lesen aus Matthias Biskupek's Online-Tagebuch«  
Anlässlich des zweiten Todestages des Rudolstädter Schriftstellers Matthias Biskupek (1950–2021) lesen die Weggefährten Landolf Scherzer, Frank Quilitzsch und Martin Straub aus dessen Online-Tagebuch. Der im vergangenen Jahr erschienene Band bietet eine Auswahl der zwischen 2008 und 2021 entstandenen Texte. Biskupek sog die Neuigkeiten oft schon beim Morgenkaffee auf und lauschte den Gesprächen auf der Straße.

**Mi, 30. August**

**THEATER & BÜHNE**

**Barfüßerruine, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Barbarossa«  
Spannendste Geschichten zu Barbarossas Leben – dargestellt mittels Schattenbildern, Musik und Erzähltheater.

**KABARETT & COMEDY**

**Die Arche, 19.30 Uhr**  
»Wir halten die Stellung«

**CLUB & PARTY**

**Kalif Storch, 16–22 Uhr**  
»Open Decks«  
Eintritt frei!

**VORTRAG & FÜHRUNG**

**Kunsthalle Erfurt, 12 Uhr**  
»15 Minuten Kunstpause«  
Kurze Bildbetrachtung in der Ausstellung der Kunsthalle Erfurt.  
Eintritt frei!

**Angermuseum, 13 Uhr**  
»15 Minuten Kunstpause«  
Kurze Bildbetrachtung in der Ausstellung des Angermuseums.  
Eintritt frei!

**KIDS, TEENS & FAMILY**

**Maislabyrinth Erfurt, 21 Uhr**  
»Nachtwanderung durch das Maislabyrinth«

**SONSTIGES**

**Kultur: Haus Dacheröden, 19.30 Uhr**  
Tablequitz: »Dacheröden sucht den Ratemeister«  
Eintritt frei!

**Do, 31. August**

**THEATER & BÜHNE**

**Barfüßerruine, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Barbarossa«  
Spannendste Geschichten zu Barbarossas Leben – dargestellt mittels Schattenbildern, Musik und Erzähltheater.

**KABARETT & COMEDY**

**Die Arche, 19.30 Uhr**  
»Geht's noch!? – Best of BUB«

**SONSTIGES**

**Kultur: Haus Dacheröden, 19–21 Uhr**  
Workshop: »Zeichenkurs mit Julia Kneise«

**REGION**

**Arnstadt, Oberkirche, 19.30 Uhr**  
Erfurter Theatersommer 2023: »Till Eulenspiegel«  
Ein Theaterabend mit Mutter-Witz.

**Veranstaltungsadressen**

**ADRESSEN ERFURT**

**Angermuseum**  
Am Anger 18  
Telefon: 0361-655 164 0  
www.angermuseum.de

**Bibliothek Domplatz**  
Domplatz 1  
Telefon: 0361-6551590  
www.bibliothek.erfurt.de

**egapark**  
Gothaer Straße 38  
Telefon: 0361-5643737  
www.egapark-erfurt.de

**Haus zum Stockfisch – Stadtmuseum**  
Johannesstraße 169  
Telefon: 0361-655 565 1  
stadtmuseum-erfurt.de

**Kultur: Forum Haus Dacheröden**  
Anger 37  
Telefon: 0361-655 163 5

**Kulturhof Krönbäcken**  
Michaelisstraße 10  
Telefon: 0361-655 196 0  
galerie-waidspescher.de

**Messe Erfurt**  
Gothaer Straße  
Telefon: 0361-400 0  
www.messe-erfurt.de

**Naturkundemuseum**  
Große Arche 14  
Telefon: 0361-655 568 0  
www.naturkundemuseum-erfurt.de

**BÜHNE, KUNST & FILM**

**Alte Oper**  
Theaterstraße 1  
Telefon: 0361-511166  
www.dasdie.de

**DASDIE Brettli/ DASDIE Stage**  
Lange Brücke 29  
Telefon: 0361-551166  
www.dasdie.de

**DASDIE Live**  
Marstallstraße 12  
Telefon: 0361-551166  
www.dasdie.de

**Galli Theater Erfurt**  
Marktstraße 35  
Telefon: 0361-34194524  
www.galli-erfurt.de

**Kabarett Die Arche**  
Domplatz 18  
Telefon: 0361-598 292 4  
www.kabarett-diearche.de

**Kabarett Lachgeschoss**  
Futterstraße 13  
Telefon: 0361-663 588 6  
www.lachgeschoss.de

**Kinoklub Hirschlachufer**  
Hirschlachufer 1  
Telefon: 0361-642 219 4  
www.kinoklub-erfurt.de

**Klanggerüst e.V.**  
Magdeburger Allee 175  
www.klanggeruest.de

**Theater Erfurt**  
P.-Muth-Straße 1  
Telefon: 0361-223 331 55  
www.theater-erfurt.de

**Theater Die Schotte**  
Schottenstraße 7  
Telefon: 0361-643 172 2  
www.theater-die-schotte.de

**Theater im Palais**  
Michaelisstraße 30  
Telefon: 0361-550 499 01  
www.theaterimpalais.de

**Theater Waidspescher**  
Domplatz 18  
Telefon: 0361-598 292 4  
www.waidspescher.de

**Puppenspiel e.V.**  
Leipziger Straße 15  
Telefon: 0361-646 479 0  
www.puppe-thuringen.de

**MUSIK**

**Andreas Kavalier**  
Andreasstraße 45  
Telefon: 0361-2119140  
www.andreas-kavalier.de

**Club From Hell**  
Flughafenstraße 41  
www.clubfromhell.de

**Cosmopolar**  
Anger 66  
Telefon: 0361-644 762 60  
www.cosmopolar.com

**Engelsburg**  
Allerheiligenstraße 20/21  
Telefon: 0361-244 770  
www.eburg.de

**Franz Mehlhose**  
Löberstraße 12  
Telefon: 0361-56 60 203  
www.franz-mehlhose.de

**Frau Korte**  
Magdeburger Allee 179  
www.fraukorte.de

**Haus der Sozialen Dienste HsD**  
Juri-Gagarin-Ring 150  
Telefon: 0361-562 499 4  
www.museumskeller.de

**Heiligen Mühle**  
Mittelhäuser Straße 16  
Telefon: 0361-733 297  
www.heiligenmuehle.de

**Ilvers**  
Magdeburger Allee 136  
Telefon: 0361-430 374 1  
www.ilvers.de

**Jazzclub Erfurt e.V.**  
Juri-Gagarin-Ring 140A  
www.jazzclub-erfurt.de

**Kalif Storch**  
Zum Güterbahnhof 20  
Telefon: 0361-430 401 4  
www.kalifstorch.com

**Museumskeller**  
Juri-Gagarin-Ring 140a  
Telefon: 0361-562 499 4  
www.museumskeller.de

**Musikpark**  
Willy-Brandt-Platz 1  
Telefon: 0361-550 408 2  
www.musikparkerfurt.de

**Nerly**  
Marktstraße 6  
Telefon: 0361-381 325 5  
www.nerlyerfurt.de

**Presseklub**  
Dalbergsweg 1  
Telefon: 0361-789 456 5  
www.presseklub.net

**Stadtpark**  
Dalbergsweg 2  
Telefon: 0361-653 199 88  
www.stadtpark-erfurt.de

**IMPRESSUM |**

**tam.tam** DAS STADTMAGAZIN

**Verlag**  
Florian Görmar Verlag  
Lindenhöhe 16  
07749 Jena  
Telefon: 036 41-54 34 48  
E-Mail: info@tam-tam-stadtmagazin.de  
Internet: www.tam-tam-stadtmagazin.de

**Herausgeber, Eigentümer und verantwortlicher Chefredakteur**  
**i. S. d. P.** Florian Görmar  
Lindenhöhe 16  
07749 Jena

**Redaktion**  
Lindenhöhe 16  
07749 Jena

**Autoren dieser Ausgabe (mit Kürzel)**  
Florian Berthold (flb), Thomas Behler (tbe), Dr. Matthias Eichardt (mei), Reinhard Franke (ref), Jürgen Grohl (jüg), Florian Görmar (fgo), Dr. Ulf Häder (uha), Andreas Klossek (akl), Karsten Kriesel (kak), Sylvia Obst (syo), Michael Stocker (mst), Dominique Wand (dow)

**Anzeigenleitung**  
Florian Görmar, Telefon: 036 41-54 34 48  
oder schriftlich an die Verlagsadresse.

**Druck** Lehmann Offsetdruck und Verlag GmbH, Gutenbergring 39, 22848 Norderstedt

**Fotos / Bildnachweis**  
Titel: Robert Eikelpoth / © Bauhaus-Universität Weimar, Archiv des Freundeskreises Seite 3: Robert Eikelpoth / Ronja Hartmann Nicht immer gelingt es, die Rechteinhaber von Fotos zweifelsfrei zu ermitteln. Berechtigte Anspruchsinhaber wenden sich bitte an den Verlag.

**Abonnement**  
11 Ausgaben 28,-€ incl. Porto im Inland

**Erscheinungsweise**  
elfmal pro Jahr

**Anzeigen- und Redaktionsschluss**  
16.08.2023 für die September-Ausgabe 2023

Veranstaltungshinweise werden kostenlos abgedruckt, aber eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann nicht übernommen werden. Veranstalter, die honorarpflichtige Fotos zur Ankündigung ihres Programms an das Stadtmagazin tam.tam übergeben, sind für die Forderungen des Urhebers selbst verantwortlich. Für den Inhalt geschalteter Anzeigen wird keine Gewähr übernommen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und sonstige Unterlagen kann keine Gewähr übernommen werden. Die Urheberrechte für gestaltete Anzeigen, Fotos, Berichte sowie der gesamten graphischen Gestaltung liegen beim Verlag und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung und gegebenenfalls gegen Honorarzahlung weiterverwendet werden. Gerichtsstand ist Jena. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

| WIR FRAGEN, IHR ANTWORTET |

## Ich packe in meinen Koffer ... Auf was möchtest Du im Urlaub nicht verzichten?

Interviews und Fotos: Michael Stocker



**GRIT**  
Arbeitet in der Bank

Mein Adressbuch. Ich reise viel durch die Welt und liebe es, Postkarten zu schreiben und freue mich auch, wenn ich mal eine bekomme. Die hängen dann auch alle ganz ordentlich am Kühlschrank. Das passiert aber leider nur noch sehr selten, meist bekomme ich Urlaubsgrüße direkt mit vielen Fotos aufs Handy. Aber ich mag das mit den Postkarten sehr gerne. Das macht natürlich etwas Arbeit, aber zeigt doch auch, dass man trotz Urlaub an Freunde und Familie zu Hause denkt.



**LEON**  
Student

Ich muss dieses Jahr auf gar nichts verzichten, weil ich Urlaub auf Balkonien mache. Es ist nicht so, dass ich nicht gerne weggefahren wäre, aber dieses Jahr ist es mir als Student echt zu teuer. Ich fahre dafür auf zwei Festivals, das geht genug ins Geld. Ich genieße jetzt einfach die Vorzüge der eigenen vier Wände: Es ist alles da, ich muss mich nach niemandem richten und kann einfach auch mal ohne schlechtes Gewissen faul sein. Woanders denke ich manchmal: Hey, jetzt musst du was unternehmen, wenn du schon mal hier bist. Das habe ich nun dieses Jahr nicht.



**AMELIE**  
Kaufmännische Angestellte

Am liebsten würde ich ja eigentlich den ganzen Technikram zu Hause lassen, aber ich fürchte, das ist heutzutage nicht mehr drin. Handy muss unbedingt sein, schon allein um mal etwas nachzuschauen zu können, was den Urlaubsort betrifft. Auch auf Musik möchte ich im Urlaub nicht verzichten, deshalb kommen meine Kopfhörer mit. Eigentlich ist es schon cool, dass so ein Smartphone quasi als Allroundgerät dient. Navi, Musikbox, Telefon, Fotoapparat – alles in einem. Einfacher geht es nicht.



**CHRISTOPHER**  
Hörgeräteakustiker

Dieses Jahr kann ich die Wanderschuhe nicht zu Hause lassen. Es geht Ende des Sommers für zwei Wochen in die Dolomiten, da braucht es festes Schuhwerk. Blasenpflaster sind natürlich auch dabei. Ansonsten werde ich ganz bewusst auf vieles verzichten und etliche Dinge zu Hause lassen. Einfach nur ein paar frische Kleidungsstücke, Zahnbürste und Deo, das soll mir dieses Jahr reichen. Ich möchte die Natur genießen und ohne Ablenkung Land und Leute kennenlernen. Das ist das erste Mal, dass ich einen Urlaub so angehe, mal schauen ob das etwas für mich ist.



**CHRISSEY**  
Studentin der Zahnmedizin

Puh, gute Frage. Eigentlich braucht man ja nichts großartig mitzunehmen. Wenn man etwas vergisst, dann kann man sich das schnell irgendwo besorgen. Zumindest, wenn man wohl wie die meisten von uns zu den Normalreisenden gehört und nicht in die abgelegensten Winkel der Erde fährt. Wenn ich jetzt was sagen muss, dann vielleicht Sonnencreme oder Sonnenbrille. Einen heftigen Sonnenbrand, bei dem man dann nicht mehr ohne Schmerzen liegen kann, braucht niemand im Urlaub. Das habe ich schon mal erlebt, das muss nicht sein.



**ANDRÉ**  
Bauingenieur

Ich bin Hobbyfotograf und das Fotografieren steht bei mir auch im Urlaub ziemlich weit vorne. Also nehme ich alles mit, was es dazu braucht. Fotoapparat, Objektive, Stativ, Speicherkarten, Gegenlichtblenden, Filter, all diese Dinge. Wir fahren mit der Familie an die Mecklenburger Seenplatte und ich hoffe, ein paar Tiere vor die Linse zu bekommen. Besonders auf die so genannte »Blaue Stunde« freue ich mich, die schafft ja immer eine ganz besondere Lichtstimmung und gerade an Gewässern kommt diese noch besser zum Vorschein.



# SOMMERAKTION

**– NOCH BIS ZUM 31. AUGUST 2023 –  
BLUT SPENDEN . MITMACHEN . GEWINNEN !**



**TERMINE MOBILE BLUTSPENDE +  
ÖFFNUNGSZEITEN BLUT- UND  
PLASMASPENDEZENTREN SUHL,  
ILMENAU, EISENACH, ERFURT-RIETH**

[www.blutspendesuhl.de](http://www.blutspendesuhl.de)  
[Facebook/blutspende123](https://www.facebook.com/blutspende123)  
[Instagram/blutspendesuhl](https://www.instagram.com/blutspendesuhl)



scan me



[blutspendesuhl.de](http://blutspendesuhl.de)

facebook Instagram YouTube

## JOBS:

[www.blutspendesuhl.de](http://www.blutspendesuhl.de)  
[Facebook/blutspende123](https://www.facebook.com/blutspende123)  
[Instagram/blutspendesuhl](https://www.instagram.com/blutspendesuhl)



scan me

## KONTAKT:

ITM Suhl gGmbH  
Albert-Schweitzer-Straße 15  
98527 Suhl  
[bewerbung@blutspendesuhl.de](mailto:bewerbung@blutspendesuhl.de)  
Telefon: 03681 373-163

**FINDE DEINEN JOB BEIM SUHLER BLUTSPENDEDIENST!**

Voll- oder Teilzeit (m/w/d)

**MOBILER AUSSENDIENST: MEDIZINISCHE FACHKRAFT + TEAMHELPER: IN**

**SPENDEZENTREN SHL, ILM, EF, ESA: MEDIZINISCHE FACHKRAFT**

**VERWALTUNG SHL: SACHBEARBEITER: IN FINANZBUCHHALTUNG**

Voll-, Teilzeit oder auf Honorarbasis (m/w/d)

**MOBIL oder/ und SPENDEZENTREN: ARZT/ÄRZTIN SPENDERUNTERSUCHUNG**

**SWE** Strom Gas Wasser

# WERDE LOKALHELD:IN!

Hier wurde Sven  
zum **LOKALHELDEN**.

Hier wurde Anna  
zur **LOKALHELDIN**.

Profitiere auch **Du!**

**Wähle deinen LOKALHELD:INNEN-Bonus.**  
Jetzt im SWE-Kundenportal anmelden:  
[www.mein-swe.de/bonus](http://www.mein-swe.de/bonus)